

Universität Tohoku – Fakten und Zahlen 2009

東北大学概要 2009



TOHOKU
UNIVERSITY

INHALTSVERZEICHNIS

〈Einführung〉

Historischer Hintergrund	01
Leitmotiv und „Der Weg zur Universität Tohoku 2016“	02
Mitteilung des Rektors	03
Offizielles Symbol, Schulfarben, Lied und Logo der Universität Tohoku	04
Rektoren der Universität Tohoku	05
Mitglieder der japanischen Akademie	06
Chronologisches Diagramm	07
Preisträger	09
Universitätsauszeichnungen	12

〈Organisation〉

Organigramm	15
Verwaltungsmitarbeiter	18
Komitee zur Wahl des Rektors	20
Vorstand	20
Management-Komitee	20
Erziehungs- und Forschungsrat	21
Universitätspersonal	22
Lehrkörper	23
Hochschule für Aufbaustudien	23
Forschungsinstitute	24
Innerbetriebliche Institute für Bildung und Forschung	24
Universitäts-Zusammenarbeitsinstitute	25
Institut der freien Künste und Wissenschaften	25
WPI Modernes Institut für Werkstoff-Forschung (WPI-AIMR)	25
Abteilung für Technik und technische Mitarbeiter	25
Informations-Synergieorganisation	25
Universitätsbibliothek	26
Uniklinik	27

〈Studenten〉

Anzahl Studenten	29
Ergebnis der Aufnahmeprüfung	30
Anzahl der verliehenen Diplome	31
Status nach der Graduierung	32
„Gakuyu-kai“ Veranstaltungen außerhalb des Lehrplans	33

〈Finanzen〉

Zusammenfassung der Bilanzen für das Geschäftsjahre 2008	35
Forschungs-Geldmittel	36
Land und Gebäude	37

〈Wichtige Forschungsprojekte〉

WPI – World Premier International-Forschungszentrum	39
Forschungsprogramme	39
Bildungsprogramme	41
Dotierte Lehrstühle und Forschungsabteilungen	43
Zusammenarbeit mit der Industrie	44
Zusammenarbeit mit der Gemeinde	45
Universität Tohoku Koyu-kai	46
Centennial Hall der Universität Tohoku (Kawauchi Hagi-Halle)	47

〈Internationaler Austausch〉

Prinzipien und Strategien für internationalen Austausch	49
Aktivitäten für internationalen Austausch	49
Studentenaustauschprogramme	51
Vereinbarungen zum akademischen Austausch mit ausländischen Instituten	53
Akademischer Austausch	59
Anzahl der internationalen Studenten	61
Statistiken zum Personalaustausch	63
Geschäftsstelle im Ausland	63

〈Campus〉

Sendai City	65
Campus-Standort	66
Internationales Haus	68
Campus-Karte	69

Historischer Hintergrund

Die Universität Tohoku wurde 1907 als die dritte kaiserliche Universität Japans gegründet und setzt damit die Tradition der kaiserlichen Universität Tokio und der kaiserlichen Universität Kioto fort. Die Universität hat sich von Anfang an einer Politik der „offenen Türen“ verschrieben. Im Gegensatz zu anderen Universitäten hat sie Absolventen aus technischen Schulen und besseren Schulen akzeptiert und hat als erste nationale Universität trotz des Widerstands der Regierung in der damaligen Zeit weibliche Studenten erstmalig 1913 zugelassen (in diesem Jahr wurden drei weibliche Studenten aufgenommen).

Zum Zeitpunkt ihrer Gründung konnte die Universität Tohoku eine Gruppe junger und genialer Forscher für sich gewinnen, die bereits weltweite Erfahrung gesammelt hatten. So ist das Prinzip „Forschung zuerst“ entstanden, das von den Studenten nicht nur äußerst produktive Forschung, sondern auch verlangt, dass sie ihre Forschungsergebnisse in ihrem Unterricht an die Studenten weitergeben. Zudem war die Universität Tohoku schon immer auf „praxisorientierte Bildung und Forschung“ ausgerichtet, d.h. die Ergebnisse hochmoderner Forschung werden zum Vorteil der Gesellschaft und zur Verbesserung der Lebensweise eingesetzt. Diese bahnbrechende Methode (bereits vor dem zweiten Weltkrieg) spiegelt sich in der Etablierung lokaler Unternehmen wieder, die die Industrie vor Ort und unseren Status als Zentrum der Nation für das Familienrecht fördert, das ist der Rechtszweig, der eng mit unserem tagtäglichen Leben verknüpft ist.

Diese Philosophie, die sich während des zweiten Weltkriegs und auch während des rapiden Wirtschaftswachstums in der Nachkriegszeit durchgesetzt hat, besteht auch weiterhin und spiegelt sich in der neuen fortschreitenden Globalisierung wieder.

Leitmotiv

Seit seiner Gründung hat sich die Universität Tohoku dem Prinzip „Forschung zuerst“ und einer Politik der „offenen Türen“ verschrieben. Die Universität ist auf Grund ihrer hervorragenden Bildungs- und Forschungsstandards international anerkannt. Sie trägt zum Weltfrieden und zur Gleichheit aller bei, denn ihre Forschung konzentriert sich auf die Lösung sozialer Probleme und die Ausbildung von Führungskräften.

Der Weg zur Universität Tohoku 2016

Um diesen Auftrag zu erfüllen, wird die Universität Tohoku die folgenden Ziele in den nächsten 10 Jahren anvisieren:

Einrichtung einer international anerkannten Universität und eines Forschungszentrums

- Konsistente Forschung der Spitzenklasse auf zahlreichen Gebieten, darunter Naturwissenschaften, Geisteswissenschaften und Sozialwissenschaften.
- Erstellung hochmoderner Forschungseinrichtungen und anderer Foren, um der rapiden Wissensverbreitung und einer wissensbasierten Gesellschaft zu entsprechen.
- Präsenz und Reputation als internationaler Ort für allgemeine Forschung durch enge Beziehungen zu großen nationalen und internationalen Forschungsnetzwerken

Ausbildung von Führungskräften, die zur Bildung und dem Fortschritt der Gesellschaft beitragen

- Die hochmoderne Forschung der Fakultät spiegelt sich im Lehrplan wieder.
- Inhalt und Pädagogik aller Kurse sind die einer erstklassigen Bildungseinrichtung
- Etablierung einer Bildungsgrundlage, damit die Studenten neue Wege des menschlichen Wissens einschlagen können und sich der Verantwortung führender Positionen bewusst werden.
- Entwicklung von Bildungsprogrammen und Einrichtungen, die hervorragende, international ausgerichtete Experten mit theoretischen und praktischen Kenntnissen ausbilden.

Beiträge zur Gemeinschaft, lokal und international

- Beiträge zur Entwicklung von Gemeinwesen und Menschlichkeit dadurch leisten, dass die Vorteile der Forschung und der menschlichen Ressourcen mit außergewöhnlichen Führungsfertigkeiten der gesamten Welt zur Verfügung stehen.
- Gleiche Chancen für alle fähigen und hoch motivierten Studenten und Lehrkräfte, unabhängig von Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion, Alter, Geschlecht oder anderem sozialen Status.
- Erstellen eines Wissenschaftsparks im Sinne unserer praxisorientierten Forschung und Bildung, um die Zusammenarbeit zwischen Universität und Industrie zu fördern.
- Dramatische Verbesserung der Qualität und Verfügbarkeit öffentlicher Bildung und beratender Dienstleistungen, die Spezialkenntnisse erfordern.
- Zugänglichkeit des Campus für die Öffentlichkeit, d.h. Möglichkeiten finden, wie die intellektuellen und materiellen Ressourcen, wie z.B. Bibliotheken, akademische Einrichtungen/Werkstoffe gewinnbringend genutzt werden können.

Etablierung einer Kultur, Umgebung und eines Management-Systems, das für eine international renommierte Forschungs- und Bildungsinstitution angemessen ist

- Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung einer Universitätsstruktur, die zu einer Forschung und Bildung von Weltklasse beiträgt.
- Eine Atmosphäre schaffen, die intellektuellen Aktivitäten dadurch dienlich ist, dass dem Campus und seiner natürlichen Umgebung eine ästhetische Einheitlichkeit vermittelt wird.
- Eine menschliche, materielle und finanzielle Basis in einem Management-System etablieren, damit sich eine Forschungs- und Bildungsinstitution von Weltklasse schnell und flexibel weiterentwickeln kann.

Unser Weg zu einer Universität von Weltklasse

Seit der Gründung der Universität Tohoku 1907 stand die Forschung stets im Mittelpunkt unserer Philosophie, die sich an der Richtlinie der „offenen Türen“ orientiert, um den Schwerpunkt auf „praxisorientierte Forschung und Weiterbildung“ zu legen. Somit konnten wir unseren Studenten über die Jahre hinweg ein Bildungsprogramm von Weltklasse anbieten und ihnen Gelegenheit geben, bahnbrechende Forschungsarbeit zu leisten. Die Ergebnisse unserer Forschung haben sich bei der Lösung vieler gesellschaftlicher Probleme als hilfreich erwiesen und wir konnten Führungskräfte ausbilden, die zu einer gerechten und friedlichen Gesellschaft beitragen. Die Geschichte unserer Universität basiert auf den Anstrengungen und Leistungen all derer, die in den zehn Jahren unseres Bestehens durch die Hallen des Unigeländes und unserer Einrichtungen gewandelt sind.



Unsere Absolventen, Pädagogen, Verwaltungsmitarbeiter und die Gemeinde vor Ort haben alle ihren Teil zur Entwicklung dieser einzigartigen Einrichtung beigetragen. Die heutige Mitmenschlichkeit sieht sich einer Vielzahl von schwierigen und komplexen Herausforderungen gegenüber, die auf globaler Ebene angesprochen werden müssen. Durch Anwenden der Kenntnisse, die wir uns im letzten Jahrhundert angeeignet haben und durch unsere kontinuierlichen Innovationsanstrengungen in den Bereichen Forschung und Bildung möchte unsere Universität eine führende Stellung weltweit einnehmen, um die aktuellen Herausforderungen an die Mitmenschlichkeit bewältigen zu können.

Im Rahmen dieser Bemühungen haben wir erkannt, dass die Universität Tohoku ihre zukünftige Richtung und ihre Anstrengungen an den folgenden drei Leitkonzepten ausrichten sollte: „Herausforderung“, „Schöpfung“ und „Innovation“. Im Mittelpunkt muss die „Herausforderung“ stehen, die uns für herausragende Leistungen motiviert und die notwendig ist, um die Gesellschaft der Zukunft aufzubauen. Die Universität Tohoku versucht als „Wissensvermittler“ der Gesellschaft durch die „Schöpfung“ einer großen Anzahl von unternehmerisch denkenden Absolventen zu dienen, die in den verschiedenen Bereichen der internationalen Bühne führende Rollen einnehmen. Unser Ziel als „Wissenschöpfer“ besteht darin, die durch Herausforderungen geschaffenen Energien zu nutzen, um erstklassiges Wissen weltweit zu verbreiten und zum Fortschritt der menschlichen Gesellschaft durch die praktische Anwendung dieser Kenntnisse beizutragen. „Innovation“ fördert die fachgebietsübergreifende Forschung, wobei die Betonung auf disziplinübergreifend liegt, bei unseren Bemühungen, innovative Lösungen für die Bereiche Umweltschutz, Energie, Nahrungsmittel, Wissenschaften und Sozialfürsorge zu finden. Als ein „Unternehmen des Wissens“ heißen wir Input von innerhalb und außerhalb der Universität willkommen und können Strategien entwickeln, um unsere Ziele zu erreichen. Ich bin fest davon überzeugt, dass wir für uns als führende Forschungs-Universität weltweit den Weg in eine vielversprechenden Zukunft finden werden, wenn wir unsere talentiertesten Absolventen und die Fähigkeiten, die wir über die Jahre entwickelt haben, voll nutzen.

Die Universität Tohoku gab im März 2007 den „Inoue-Plan 2007“ bekannt, um sich zu einer Universität von Weltklasse zu entwickeln. Der Inoue-Plan zeigt spezifische Schritte für die Implementierung eines strategischen Plans auf, der auf fünf Säulen basiert. Diese sind Bildung, Forschung, Leistungen für die Gesellschaft, Campus-Umgebung und Organisation/Verwaltung.

Die Universität Tohoku hat beständige Fortschritte beim Erreichen dieser Ziele seit der Ausarbeitung dieses Plans vor zwei Jahren gemacht.

Den Bereich Bildung haben wir beispielsweise durch die Entwicklung unseres neuen proprietären Studienkurses für freie Künste vorangetrieben. Dieser beinhaltet ein Praktikum im Ausland und wird gegenwärtig implementiert.

Im Bereich Forschung haben wir das „Institute for International Advanced Research and Education“ (Institut für internationale hochentwickelte Forschung und Bildung) eingerichtet, um führende Forschungskräfte mit hoch-

entwickelten Kenntnissen und umfassender kreativer Intelligenz zu schulen und weiterzubilden. Zudem wurde das „WPI Advanced Institute of Material Research (WPI – AIMR)“ als Bestandteil der WPI-Initiative (World Premier Research Centre Initiative) eingerichtet.

In anderen Bereichen konnten wir unseren Bekanntheitsgrad durch die Mitgliedschaft in Verbänden wie der APRU (Association of Pacific Rim Universities) und T.I.M.E. (Top Industrial Managers for Europe) weiter ausbauen. Wir fördern zudem die Zusammenarbeit zwischen der Universität und dem privaten Sektor, um neue unternehmerische Vorhaben zu initiieren. Wir arbeiten daran, ein Universitätsgelände von Weltklasse für Studenten weltweit zu schaffen. Wir verfolgen zahlreiche andere Strategien, wie z.B. die Entwicklung eines modernen Personalverwaltungssystems, um unseren internationalen Wettbewerbsvorteil weiter auszubauen, und die Einrichtung des Tohoku University Fund.

All diese Entwicklungen sollen den Stolz in die Einzigartigkeit unserer Einrichtung fördern und sind ein guter Indikator dafür, wie unsere Lehr-, und Verwaltungskräfte, unsere Studentenschaft und unsere Absolventen daran arbeiten, die Interessen der Universität voranzubringen.

2009 – In einer Zeit, in der sich ständige und schnelle Änderungen auf unserer Universität auswirken, müssen diejenigen unter uns, die mit der Aufgabe betraut wurden, ein Wissenszentrum für die Anforderungen der Gesellschaft zu schaffen, noch entschlossener und unermüdlicher an neuen Fortschritten in den Bereichen Forschung und Bildung arbeiten. Wir müssen die Fähigkeit weiterentwickeln, Reformen schneller als jemals zuvor auszuarbeiten und zu implementieren.

Wir teilen mit Ihnen unsere Vision des Auftrags und der zukünftigen Richtung der Universität Tohoku. Und mit Ihrer Hilfe, davon bin ich überzeugt, werden wir uns zu einer Universität entwickeln, die von der umgebenden Gemeinde respektiert, geschätzt und als vertrauenswürdig gesehen wird.

Juli 2009

Akihisa Inoue
Rektoren der Universität Tohoku

Offizielles Symbol, Schulfarben, Lied und Logo der Universität Tohoku



Im Juni 2007 konnten wir erstmalig in der langen Geschichte unserer Universität unser offizielles Schulsymbol, die Schulfarben und unser Lied vorstellen. Das Logo der Universität Tohoku wurde als offizielles Symbol mit der offiziellen Farbe „Lila“ im Logo als Schulfarbe übernommen. Das Lied „Aobamoyurukonomichinoku“ ist in der Universität Tohoku sehr beliebt und wurde als unser offizielles Schul-Lied übernommen. Es wurde bereits von der Tohoku-Studentenverbindung des Jahres 1953 gesungen und seither von Generation an Generation weitergereicht.

Unser Logo wurde im April 2005 entworfen und soll unsere internationale Anerkennung und unseren Status bestärken und angesichts des vielversprechenden hundertjährigen Jubiläums im Juni 2007 den Markstein unserer Universität zum Ausdruck bringen.

Das Logo basiert auf den Konzepten „Kreativität“, „Globalität“ und „Tradition“. Wir haben den Hagi, eine bestimmte Kleesorte, als Motiv ausgewählt; er ist das traditionelle Symbol für Sendai und Miyagino, ein ehrwürdiges und dynamisches Bild für den Fortschritt in die Welt. Die Universitätsfarben sind „Lila“ und „Schwarz“. Lila steht für Intelligenz und Kreativität und Schwarz für Gewissenhaftigkeit und die Stärke des Übens.

Rektoren der Universität Tohoku

Nummer	Rektor	Amtsantritt	Amtsaustritt
1.	Masataro Sawayanagi	24. März 1911	8. Mai 1913
2.	Tokiyuki Hojo	9. Mai 1913	24. August 1917
(Agierender Rektor)	Masataka Ogawa	25. August 1917	14. Oktober 1917
3.	Ryojiro Fukuhara	15. Oktober 1917	20. Juni 1919
4.	Masataka Ogawa	21. Juni 1919	14. Juni 1928
5.	Nikichi Inoue	15. Juni 1928	14. Juni 1931
6.	Kotaro Honda	15. Juni 1931	30. Mai 1940
7.	Taizo Kumagai	31. Mai 1940	11. Februar 1946
8.	Yasutaro Satake	12. Februar 1946	31. März 1949
9.	Satomi Takahashi	1. April 1949	30. Juni 1957
10.	Toshio Kurokawa	1. Juli 1957	30. Juni 1963
11.	Teruji Ishizu	1. Juli 1963	4. Oktober 1965
(Agierender Rektor)	Isao Motomura	5. Oktober 1965	19. November 1965
12.	Koichi Motokawa	20. November 1965	2. Februar 1971
(Agierender Rektor)	Yahiko Mizuno	3. Februar 1971	30. April 1971
13.	Mutsuo Kato	1. Mai 1971	30. April 1977
14.	Shiro Maeda	1. Mai 1977	30. April 1983
15.	Nakao Ishida	1. Mai 1983	30. April 1989
16.	Shigemori Ohtani	1. Mai 1989	30. September 1990
(Agierender Rektor)	Kaoru Yoshinaga	1. Oktober 1990	5. November 1990
17.	Jun-ichi Nishizawa	6. November 1990	5. November 1996
18.	Hiroyuki Abe	6. November 1996	5. November 2002
19.	Takashi Yoshimoto	6. November 2002	5. November 2006
20.	Akihisa Inoue	6. November 2006	



1. Rektor
Masataro Sawayanagi
(Bildung)



2. Rektor
Tokiyuki Hojo
(Mathematik)



3. Rektor
Ryojiro Fukuhara
(Bildung)



4. Rektor
Masataka Ogawa
(Chemie)



5. Rektor
Nikichi Inoue
(Chemie)



6. Rektor
Kotaro Honda
(Physik)



7. Rektor
Taizo Kumagai
(Medizin)



8. Rektor
Yasutaro Satake
(Medizin)



9. Rektor
Satomi Takahashi
(Philosophie)



10. Rektor
Toshio Kurokawa
(Medizin)



11. Rektor
Teruji Ishizu
(Philosophie)



12. Rektor
Koichi Motokawa
(Medizin)



13. Rektor
Mutsuo Kato
(Biologie)



14. Rektor
Shiro Maeda
(Ingenieurwesen)



15. Rektor
Nakao Ishida
(Medizin)



16. Rektor
Shigemori Ohtani
(Ingenieurwesen)



17. Rektor
Jun-ichi Nishizawa
(Ingenieurwesen)



18. Rektor
Hiroyuki Abe
(Ingenieurwesen)



19. Rektor
Takashi Yoshimoto
(Medizin)

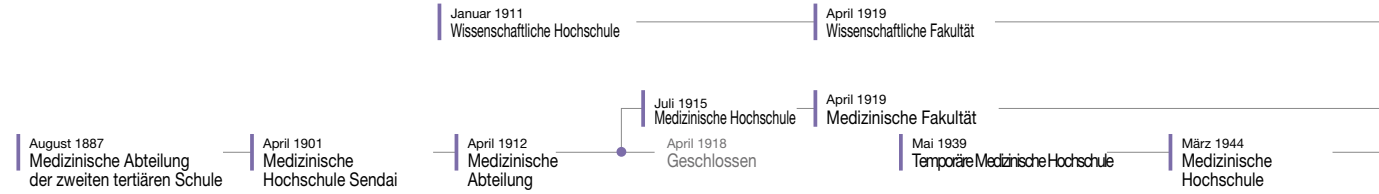
Mitglieder der japanischen Akademie

Mitglieder der japanischen Akademie

Eingeweiht	Name	Zugehörigkeit
1922	Kotaro Honda	Forschungsinstitut für Eisen, Stahl und andere Metalle
1925	Matsusaburo Fujiwara	Wissenschaftliche Fakultät
1925	Hisakatsu Yabe	Wissenschaftliche Fakultät
1926	Riko Majima	Wissenschaftliche Fakultät
1932	Shukusuke Kozu	Wissenschaftliche Fakultät
1934	Soichi Kakeya	Wissenschaftliche Fakultät
1937	Takeo Kato	Wissenschaftliche Fakultät
1937	Noburu Orui	Fakultät für Recht und Literatur
1937	Masao Katayama	Wissenschaftliche Fakultät
1939	Keita Shibata	Fakultät für Recht und Literatur
1942	Yoshio Takeuchi	Fakultät für Recht und Literatur
1943	Taizo Kumagai	Medizinische Fakultät
1944	Yusuke Hagihara	Wissenschaftliche Fakultät
1945	Hakuju Ui	Fakultät für Recht und Literatur
1946	Gennosuke Fuse	Medizinische Fakultät
1947	Hajime Tanabe	Wissenschaftliche Fakultät
1947	Jiro Abe	Fakultät für Recht und Literatur
1947	Tadahiko Kubota	Wissenschaftliche Fakultät
1947	Matasuke Kawamura	Fakultät für Recht und Literatur
1947	Ikusaku Amemiya	Landwirtschaftliches Forschungsinstitut
1949	Kochi Doi	Fakultät für Recht und Literatur
1950	Seiya Ito	Fakultät für Recht und Literatur
1950	Sozo Komachiya	Fakultät für Recht und Literatur
1950	Yasutaro Satake	Medizinische Hochschule
1950	Satomi Takahashi	Fakultät für Recht und Literatur
1950	Masaichi Majima	Wissenschaftliche Fakultät
1950	Shonen Matsumura	Fakultät für Recht und Literatur
1950	Takejiro Murakami	Forschungsinstitut für Eisen, Stahl und andere Metalle
1951	Toyotaka Komiya	Fakultät für Recht und Literatur
1951	Hidetsugu Yagi	Fakultät für Ingenieurwissenschaften
1953	Masaharu Aoki	Fakultät für Recht und Literatur
1953	Ken Ishihara	Fakultät für Recht und Literatur
1953	Kotondo Hasebe	Medizinische Fakultät
1957	Yoshimaro Tanaka	Fakultät für Recht und Literatur
1957	Ryuzaburo Hara	Forschungsinstitut für nicht wasserhaltige Lösungen
1958	Jitsusaburo Sameshima	Wissenschaftliche Fakultät
1960	Toyojiro Kato	Medizinische Fakultät
1960	Masaakira Katsumoto	Fakultät für Recht und Literatur
1960	Hakaru Masumoto	Forschungsinstitut für Eisen, Stahl und andere Metalle
1961	Seiji Kaya	Forschungsinstitut für Eisen, Stahl und andere Metalle
1963	Yensho Kanakura	Fakultät der Künste und Literatur
1964	Shiro Akabori	Wissenschaftliche Fakultät
1964	Tetsu Sakamura	Fakultät für Recht und Literatur
1964	Ryoichi Taoka	Fakultät für Recht und Literatur

Eingeweiht	Name	Zugehörigkeit
1964	Zennosuke Nakagawa	Fakultät für Recht und Literatur
1965	Yoshie Okazaki	Fakultät für Recht und Literatur
1965	Toshio Kurokawa	Medizinische Fakultät
1965	Tomizo Yoshida	Medizinische Fakultät
1965	Fukusaburo Numachi	Fakultät für Ingenieurwissenschaften
1966	Teizo Ogawa	Medizinische Fakultät
1966	Tsuneo Hori	Fakultät für Recht und Literatur
1967	Kameji Kimura	Juristische Fakultät
1967	Shiro Kiyomiya	Fakultät für Recht und Literatur
1968	Goichi Miyake	Fakultät für Recht und Literatur
1968	Koichi Motokawa	Medizinische Fakultät
1970	Jun Hanzawa	Fakultät für Recht und Literatur
1974	Munio Kotake	Wissenschaftliche Fakultät
1974	Giichi Yamamoto	Wissenschaftliche Fakultät
1976	Heisuke Hironaka	Wissenschaftliche Fakultät
1976	Masamichi Shinmei	Fakultät für Recht und Literatur
1976	Toshio Sugi	Fakultät für Recht und Literatur
1976	Shinzo Takayanagi	Fakultät für Recht und Literatur
1977	Kozo Okamoto	Medizinische Fakultät
1977	Kenzo Nagai	Fakultät für Ingenieurwissenschaften
1977	Tetsuo Nozoe	Wissenschaftliche Fakultät
1977	Yoshimoto Yanase	Fakultät für Recht und Literatur
1979	Yunoshin Imai	Forschungsinstitut für Eisen, Stahl und andere Metalle
1979	Yotsuo Toriyama	Fakultät für Ingenieurwissenschaften
1981	Shinji Takahashi	Medizinische Fakultät
1983	Yokichi Yajima	Fakultät der Künste und Literatur
1985	Yoshio Kato	Wissenschaftliche Fakultät
1986	Hisao Kumagai	Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
1989	Tamaki Ogawa	Fakultät für Recht und Literatur
1992	Hiroshi Tsuji	Fakultät für Ingenieurwissenschaften
1994	Hidesato Ito	Institut für Hochgeschwindigkeitsmechanik
1994	Shigeru Oda	Juristische Fakultät
1995	Jun-ichi Nishizawa	Forschungsinstitut für Fernmeldetechnik
1996	Tatsuro Matsumoto	Landwirtschaftliche Fakultät
1996	Takeo Yokobori	Ingenieurschule
1997	Koichi Hiwatashi	Wissenschaftliche Fakultät
1998	Rokuya Suzuki	Juristische Fakultät
2000	Yoichi Higuchi	Juristische Fakultät
2001	Ryoen Minamoto	Fakultät der Künste und Literatur
2002	Osamu Kaneya	Fakultät der Künste und Literatur
2003	Shunichi Iwasaki	Forschungsinstitut für Fernmeldetechnik
2006	Koichi Tanaka	Ingenieurschule
2006	Akihisa Inoue	Institut für Werkstoff-Forschung

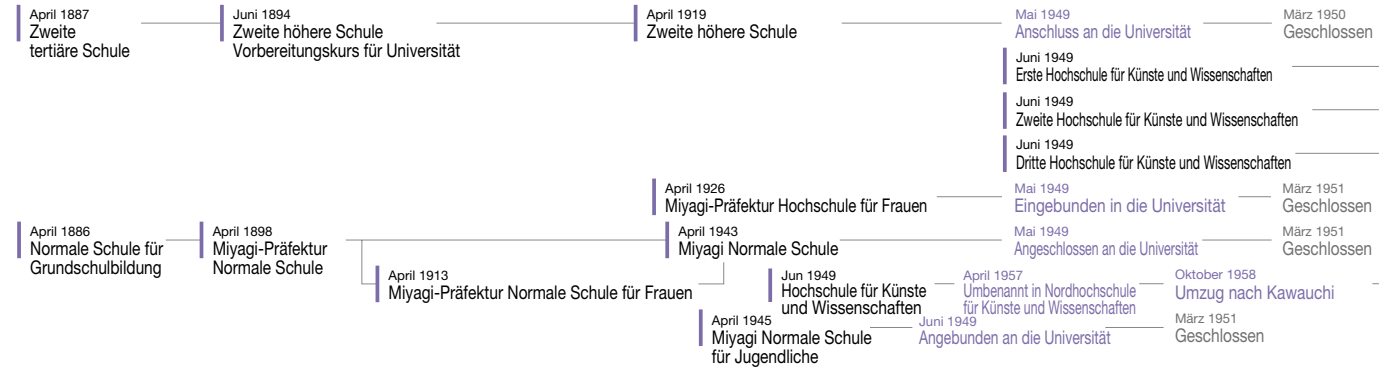
Chronologisches Diagramm



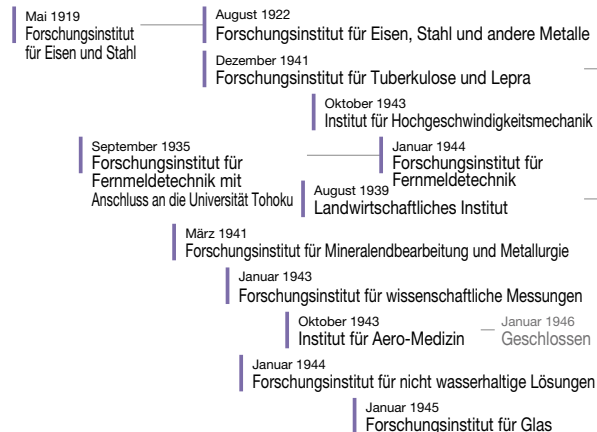
Haupteingangstor in der frühen Showa-Periode



Universitätsarchive (Alte Bibliothek in der frühen Showa-Periode)



Katahira Campus



(Seit April 2009)

1957
50. Jahrestag der
Gründung

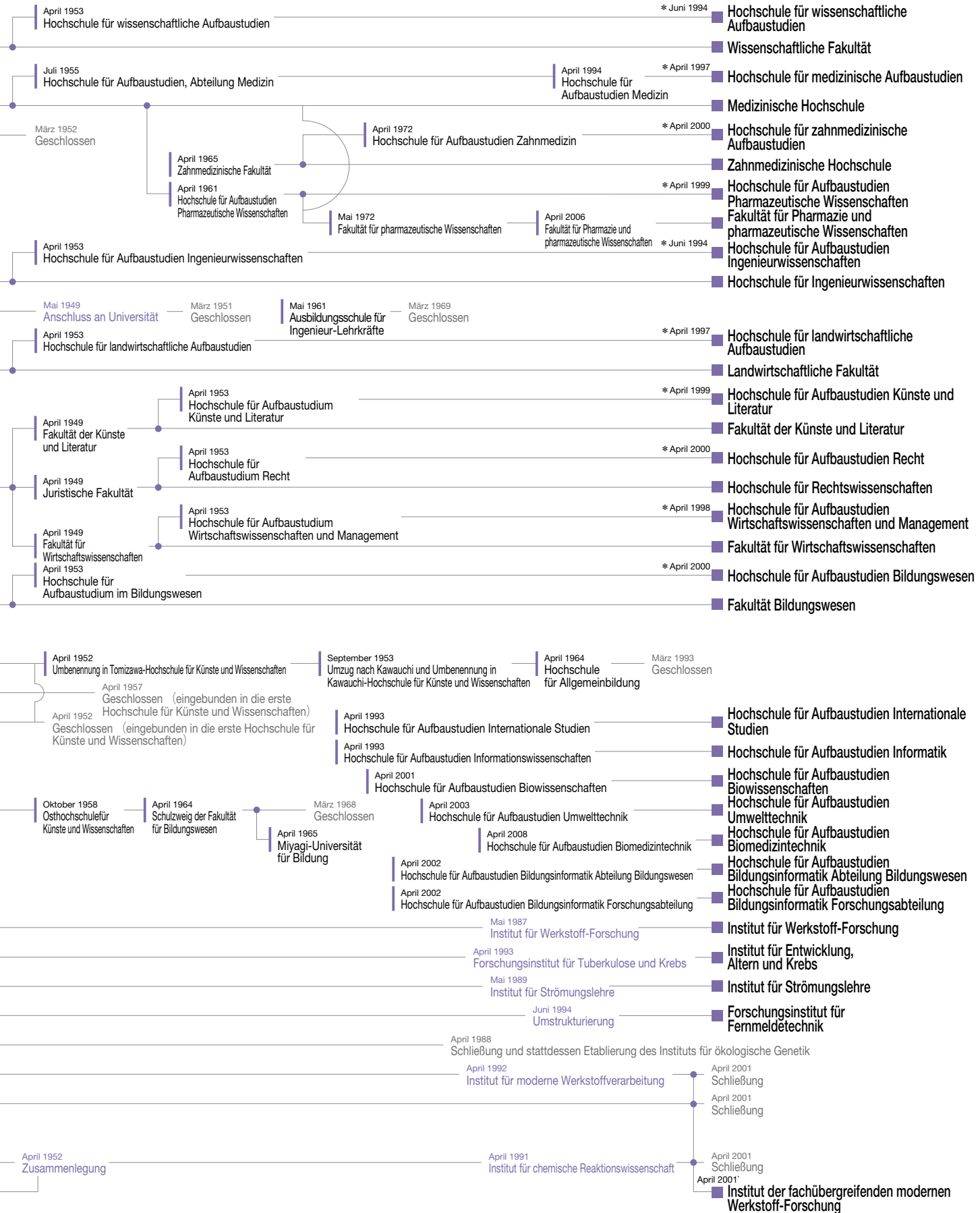
1982
75. Jahrestag der
Gründung

1987
80. Jahrestag der
Gründung

April 2004
Nationale
Universitätsgesellschaft

2007
100. Jahrestag der
Gründung

Universität Tohoku



* Programme zur Erweiterung der Hochschulen für Aufbaustudien

Einführung

Nobelpreisträger

Jahr der Preisverleihung	Empfänger	Zugehörigkeit
1987	Hans Heinrich Rohrer	Gastdozent, Institut für Werkstoff-Forschung; Ehrendoktor
1999	Ahmet H. Zewail	Universitätsprofessor; Ehrendoktor
2002	Koichi Tanaka	Gastdozent, Hochschule für Aufbaustudium, Ingenieurwesen; Ehrendoktor
2007	Peter Grünberg	Gastdozent, Institut für Werkstoff-Forschung; Ehrendoktor

Empfänger der japanischen „Order of Culture“-Auszeichnung und der Auszeichnung für persönliche kulturelle Verdienste

Die japanische „Order of Culture“-Auszeichnung ehrt außerordentliche Leistungen zur Weiterentwicklung oder Verbesserung von Wissenschaften, Technologien, Künsten und der Kultur. Die Verleihungsfeier findet jedes Jahr am 3. November (Kulturtag) im kaiserlichen Palast im Matsu-no-Ma-Prunkgemach statt und wird von seiner Majestät, dem Kaiser von Japan, verliehen. Die Auszeichnung für persönliche kulturelle Verdienste ist die zweithöchste Auszeichnung in Japan, die nur von der „Order of Culture“-Auszeichnung übertroffen und an Einzelpersonen verliehen wird, die außergewöhnliche Leistungen für die Entwicklung und Verbesserung der Kultur erbracht haben.

„Order of Culture“ (Jahr der Verleihung)	Auszeichnung für persönliche kulturelle Verdienste	Empfänger	Zugehörigkeit	„Order of Culture“ (Jahr der Verleihung)	Auszeichnung für persönliche kulturelle Verdienste	Empfänger	Zugehörigkeit
1937	1951	Kotaro Honda	Forschungsinstitut für Eisen, Stahl und andere Metalle	2002	2002	Koichi Tanaka	Ingenieursschule; Ehrendoktor
1944	1951	Kinjiro Okabe	Fakultät für Ingenieurwissenschaften	2007	1999	Koji Nakanishi	Wissenschaftliche Fakultät
1946		Kingo Miyabe	Fakultät für Recht und Literatur	2008	2002	Donald Keene	Gastdozent; Fakultät der Künste und Literatur; Ehrendoktor
1949	1951	Riko Majima	Wissenschaftliche Fakultät	—	1954	Shonen Matsumura	Fakultät für Recht und Literatur
1949	1951	Takematsu Okada	Wissenschaftliche Fakultät	—	1958	Satomi Takahashi	Fakultät für Recht und Literatur
1950	1951	Hajime Tanabe	Wissenschaftliche Fakultät	—	1959	Seiya Ito	Fakultät für Recht und Literatur
1950	1951	Bansui Tsuchii	Fakultät für Recht und Literatur	—	1960	Yoshio Takeuchi	Fakultät für Recht und Literatur
1952	1952	Taizo Kumagai	Forschungsinstitut für Tuberkulose und Lepra	—	1963	Ryuzaburo Hara	Forschungsinstitut für nicht wasserhaltige Lösungen
1953	1952	Hisakatsu Yabe	Wissenschaftliche Fakultät	—	1965	Masaichi Majima	Wissenschaftliche Fakultät
1953	1952	Hakuju Ui	Fakultät für Recht und Literatur	—	1970	Yasushi Watanabe	Forschungsinstitut für Fernmeldetechnik
1954	1954	Yusuke Hagihara	Wissenschaftliche Fakultät	—	1976	Tetsu Sakamura	Fakultät für Recht und Literatur
1955	1955	Hakaru Masumoto	Forschungsinstitut für Eisen, Stahl und andere Metalle	—	1976	Fukusaburo Numachi	Institut für Hochgeschwindigkeitsmechanik
1956	1956	Takejiro Murakami	Forschungsinstitut für Eisen, Stahl und andere Metalle	—	1978	Takeshi Takei	Wissenschaftliche Fakultät
1956	1956	Hidetsumu Yagi	Fakultät für Ingenieurwissenschaften	—	1985	Yensho Kanakura	Fakultät der Künste und Literatur
1957	1953	Yoshio Yamada	Fakultät für Recht und Literatur	—	1986	Yorio Hinuma	Zahnmedizinische Fakultät
1958	1958	Tetsuo Nozoe	Wissenschaftliche Fakultät	—	1987	Shunichi Iwasaki	Forschungsinstitut für Fernmeldetechnik
1959	1959	Tomizo Yoshida	Medizinische Fakultät	—	1992	Yunoshin Imai	Institut für Werkstoff-Forschung
1964	1964	Seiji Kaya	Forschungsinstitut für Eisen, Stahl und andere Metalle	—	1992	Kinji Shimada	Fakultät für Recht und Literatur
1965	1965	Shiro Akabori	Wissenschaftliche Fakultät	—	2000	Takeo Yokobori	Ingenieurschule
1968	1968	Toshio Kurokawa	Medizinische Fakultät	—	2000	Tsuyoshi Masumoto	Institut für Werkstoff-Forschung
1971	1971	Takuma Yasui	Juristische Fakultät	—	2003	Yasuo Iwata	Fakultät der Künste und Literatur
1973	1962	Ken Ishihara	Fakultät der Künste und Literatur	—	2003	Sumio Iijima	Forschungsinstitut für wissenschaftliche Messungen
1975	1975	Heisuke Hironaka	Wissenschaftliche Fakultät	—	2006	Hidesato Ito	Institut für Hochgeschwindigkeitsmechanik
1984	1979	Shinji Takahashi	Medizinische Fakultät	—	2007	Shigeru Oda	Juristische Fakultät
1987	1979	Takeo Kuwabara	Fakultät für Recht und Literatur	—	2007	Hideki Sakurai	Wissenschaftliche Fakultät
1989	1983	Jun-ichi Nishizawa	Forschungsinstitut für Fernmeldetechnik				

Preis der japanischen Akademie

Jahr der Preisverleihung	Name	Zugehörigkeit
1914 (4.)	Shirota Kusakabe	Wissenschaftliche Fakultät
1916 (6.)	Kotaro Honda	Forschungsinstitut für Eisen, Stahl und andere Metalle
1917 (7.)	Riko Majima	Wissenschaftliche Fakultät
○ 1918 (8.)	Keita Shibata	Fakultät für Recht und Literatur
○ 1919 (9.)	Jun Ishihara	Wissenschaftliche Fakultät
1919 (9.)	Koichi Ichikawa	Fakultät für Recht und Literatur
○ 1921 (11.)	Gennosuke Fuse	Medizinische Fakultät
1921 (11.)	Hikoshichiro Matsumoto	Wissenschaftliche Fakultät
1925 (15.)	Shinkishi Hatai	Wissenschaftliche Fakultät
△ 1925 (15.)	Takeshi Sone	Forschungsinstitut für Eisen, Stahl und andere Metalle
△ 1927 (17.)	Takejiro Murakami	Forschungsinstitut für Eisen, Stahl und andere Metalle
○ 1928 (18.)	Soichi Kakeya	Wissenschaftliche Fakultät
1931 (21.)	Hakuju Ui	Fakultät für Recht und Literatur
1931 (21.)	Hakaru Masumoto	Forschungsinstitut für Eisen, Stahl und andere Metalle
△ 1932 (22.)	Shintaro Uda	Fakultät für Ingenieurwissenschaften
△ 1933 (23.)	Hiroshi Nomura	Wissenschaftliche Fakultät
1934 (24.)	Yoshiaki Tadokoro	Wissenschaftliche Fakultät
1935 (25.)	Saburo Unno	Wissenschaftliche Fakultät
○ 1936 (26.)	Tomizo Yoshida	Medizinische Fakultät
△ 1936 (26.)	Toshio Hoshino	Wissenschaftliche Fakultät
1940 (30.)	Tario Kikuta	Povisorisches Institut für physikalische und chemische Forschung
○ 1941 (31.)	Kinjiro Okabe	Fakultät für Ingenieurwissenschaften
1941 (31.)	Terutaro Ogata	Wissenschaftliche Fakultät
1942 (32.)	Seiji Kaya	Forschungsinstitut für Eisen, Stahl und andere Metalle
1943 (33.)	Gyokujo Kihara	Medizinische Fakultät
1944 (34.)	Munio Kotake	Wissenschaftliche Fakultät
1944 (34.)	Hiroshi Terao	Institut für landwirtschaftliche Forschung
○ 1946 (36.)	Hakaru Masumoto	Forschungsinstitut für Eisen, Stahl und andere Metalle
1947 (37.)	Masaichi Majima	Wissenschaftliche Fakultät
1950 (40.)	Fukusaburo Numachi	Institut für Hochgeschwindigkeitsmechanik
1951 (41.)	Teizo Ogawa	Medizinische Fakultät
1952 (42.)	Jitsusaburo Sameshima	Wissenschaftliche Fakultät
1953 (43.)	Yensho Kanakura	Fakultät der Künste und Literatur
1953 (43.)	Tetsuo Nozoe	Wissenschaftliche Fakultät
1953 (43.)	Masao Naruse	Fakultät für Ingenieurwissenschaften
○ 1953 (43.)	Tomizo Yoshida	Medizinische Fakultät
1954 (44.)	Koichi Motokawa	Medizinische Fakultät
1955 (45.)	Yensho Kanakura	Fakultät der Künste und Literatur
1955 (45.)	Ryujo Yamada	Fakultät der Künste und Literatur
1955 (45.)	Hakuyu Hadano	Fakultät der Künste und Literatur
1955 (45.)	Tokan Tada	Fakultät der Künste und Literatur
1955 (45.)	Shiro Akabori	Wissenschaftliche Fakultät
1956 (46.)	Ichiro Hori	Fakultät der Künste und Literatur
1957 (47.)	Yutaka Orimo	Juristische Fakultät
○ 1957 (47.)	Hajime Nakamura	Fakultät der Künste und Literatur
1959 (49.)	Osamu Takata	Fakultät der Künste und Literatur
○ 1960 (50.)	Osamu Takata	Fakultät der Künste und Literatur
○ 1960 (50.)	Tsugio Miya	Fakultät der Künste und Literatur
1960 (50.)	Eizo Kanda	Forschungsinstitut für Eisen, Stahl und andere Metalle
1961 (51.)	Tomoo Sato	Fakultät für Ingenieurwissenschaften
1961 (51.)	Eikichi Iso	Landwirtschaftliche Fakultät
1963 (53.)	Harujiro Sekiguchi	Forschungsinstitut für Eisen, Stahl und andere Metalle

* Fortsetzung auf Seite 11.

Preis der japanischen Akademie

Jahr der Preisverleihung	Name	Zugehörigkeit
1967 (57.)	Yunoshin Imai	Forschungsinstitut für Eisen, Stahl und andere Metalle
1968 (58.)	Yoshio Kato	Wissenschaftliche Fakultät
1968 (58.)	Makoto Kandatsu	Institut für landwirtschaftliche Forschung
1969 (59.)	Mitsuo Miyata	Juristische Fakultät
1969 (59.)	Usaburo Mizushima	Landwirtschaftliche Fakultät
1970 (60.)	Giichi Yamamoto	Wissenschaftliche Fakultät
1970 (60.)	Heisuke Hironaka	Wissenschaftliche Fakultät
1971 (61.)	Takeo Yokobori	Fakultät für Ingenieurwissenschaften
1972 (62.)	Kozo Okamoto	Medizinische Fakultät
1973 (63.)	Zenji Nishiyama	Forschungsinstitut für Eisen, Stahl und andere Metalle
1974 (64.)	Jun-ichi Nishizawa	Forschungsinstitut für Fernmeldetechnik
1975 (65.)	Toshio Kitazumi	Fakultät der Kunst und Literatur
1975 (65.)	Yoichi Higuchi	Juristische Fakultät
1975 (65.)	Hidesato Ito	Institut für Hochgeschwindigkeitsmechanik
1975 (65.)	Takashi Kubota	Wissenschaftliche Fakultät
※ 1977 (67.)	Shinji Takahashi	Medizinische Fakultät
1977 (67.)	Kinji Shimada	Fakultät für Recht und Literatur
1977 (67.)	Shun-ichi Akasofu	Wissenschaftliche Fakultät
1979 (69.)	Taketoshi Sato	Fakultät für Recht und Literatur
1980 (70.)	Tetsuji Kametani	Fakultät für pharmazeutische Wissenschaften
1981 (71.)	Akira Kinoshita	Juristische Fakultät
※ 1982 (72.)	Shizuo Kakutani	Wissenschaftliche Fakultät
1983 (73.)	Tsuyoshi Masumoto	Forschungsinstitut für Eisen, Stahl und andere Metalle
1987 (77.)	Nakao Ishida	Medizinische Fakultät
1987 (77.)	Shunichi Iwasaki	Forschungsinstitut für Fernmeldetechnik
1987 (77.)	Yoshikatsu Tsuboi	Fakultät für Ingenieurwissenschaften
◎ 1988 (78.)	Makoto Numata	Institut für landwirtschaftliche Forschung
※ 1989 (79.)	Yorio Hinuma	Zahnmedizinische Fakultät
※ 1990 (80.)	Koji Nakanishi	Wissenschaftliche Fakultät
1990 (80.)	Hiroshi Tsuji	Fakultät für Ingenieurwissenschaften
1992 (82.)	Hideji Suzuki	Institut für Werkstoff-Forschung
1993 (83.)	Hajime Yamamoto	Zahnmedizinische Hochschule
1993 (83.)	Keiya Tada	Medizinische Hochschule
1993 (83.)	Goro Kikuchi	Medizinische Hochschule
※ 1994 (84.)	Hideki Sakurai	Wissenschaftliche Fakultät
1994 (84.)	Yasunari Maruyama	Fakultät für Recht und Literatur
1998 (88.)	Takane Sugihara	Juristische Fakultät
※ 2002 (92.)	Sumio Iijima	Forschungsinstitut für wissenschaftliche Messungen
◎ 2002 (92.)	Yasushi Kurihara	Fakultät für Recht und Literatur
2002 (92.)	Akihisa Inoue	Institut für Werkstoff-Forschung
2002 (92.)	Kokichi Hinata	Landwirtschaftliche Fakultät
2003 (93.)	Hiroshi Okamoto	Medizinische Hochschule
2003 (93.)	Makoto Endo	Medizinische Hochschule
※ 2004 (94.)	Takeshi Yasumoto	Landwirtschaftliche Fakultät
2005 (95.)	Hideo Ohno	Forschungsinstitut für Fernmeldetechnik
2006 (96.)	Atsuto Suzuki	Hochschule für Aufbaustudien Wissenschaften
2007 (97.)	Koji Kato	Hochschule für Ingenieurwissenschaften
2007 (97.)	Asahiko Taira	Wissenschaftliche Fakultät
※ 2009 (99.)	Tetsumi Murakami	Fakultät der Kunst und Literatur
2009 (99.)	Sadafumi Kawato	Hochschule für Aufbaustudien Recht

- Empfänger des „Imperial“-Preises (Preis der japanischen Akademie)
- ※ Empfänger des „Imperial“-Preises und des Preises der japanischen Akademie
- ◎ Empfänger des „Duke of Edingburgh“-Preises (Preis der japanischen Akademie)
- △ Empfänger des „Osaka Mainichi“-Preises (Preis der japanischen Akademie)

Universitätsauszeichnungen

Empfänger des Direktorenpreises für Forschungsexzellenz

Dieser Preis wird an akademische Mitarbeiter der Tohoku-Universität verliehen, die einen beträchtlichen Beitrag zur Bildung, Forschung und Entwicklung der akademischen Kultur der Tohoku-Universität geleistet haben.

Datum	Name	Zugehörigkeit	Errungenschaft
25. März 2009	Sadafumi Kawato	Professor, Hochschule für Aufbaustudium Recht	Wurde am 12. März 2009 mit dem Preis der japanischen Akademie für 2009 für seine Forschungsarbeiten im Hinblick auf „Wahl- und Parteiensysteme“ und auf das „Japanische Parlament und die Politik der Parteien“ ausgezeichnet.
27. März 2007	Koji Kato	Professor, Hochschule für Aufbaustudium Ingenieurwesen	Wurde am 12. März 2007 mit dem Preis der japanischen Akademie für 2007 für seine Forschungsarbeiten im Bereich Reibungslehre ausgezeichnet.
25. September 2006	Akihisa Inoue	Professor, Direktor des Instituts für Werkstoff-Forschung	Wurde am 11. Juni 2007 mit dem Preis des Premierministers für seine Forschungsarbeiten für metallisches Glas ausgezeichnet.
31. Juli 2006	Mitsumasa Koyanagi	Professor, Hochschule für Aufbaustudium Ingenieurwesen	Wurde am 24. Juni 2006 mit der IEEE Jun-ichi Nishizawa-Medaille für seine Forschungsarbeiten für Halbleiter- und Bio-Robotik-Technologie ausgezeichnet.
24. März 2006	Atsuto Suzuki	Stellvertretender Rektor Professor, Hochschule für wissenschaftliche Aufbaustudien	Wurde am 13. März 2006 mit dem Preis der japanischen Akademie 2006 für seine Forschungsarbeiten im Feld der Antineutrino-Wissenschaft ausgezeichnet.
26. November 2005	Motoko Kotani	Professor, Hochschule für wissenschaftliche Aufbaustudien	Wurde am 28. Mai 2005 mit dem 25. Saruhashi-Preis (wird an weibliche Wissenschaftler für außergewöhnliche Leistungen in den Naturwissenschaften verliehen) für ihre Arbeit im Feld der diskreten geometrischen Analyse in einem Kristallgitter ausgezeichnet.
29. Juni 2005	Hideo Ohno	Professor, Forschungsinstitut für Fernmeldetechnik	Wurde am 13. Juni 2005 mit dem Preis der japanischen Akademie 2005 für seine Studien im Bereich Quantum-Kontrolle der Elektronen durch Halbleiter-Nanostrukturen und durch Ferromagnetismus ausgezeichnet.

Empfänger des Direktorenpreises für pädagogische Exzellenz

Dieser Preis wird an akademische Mitarbeiter der Tohoku-Universität verliehen, die einen beträchtlichen Beitrag zum Bildungsanspruch der Tohoku-Universität geleistet haben durch Unterricht und Unterstützung des Unterrichts sowie Leitlinien zu den Aktivitäten und dem internationalen kulturellen Austausch.

2008

Name	Zugehörigkeit	Errungenschaft
Akira Sato	Assoziierter Professor, Hochschule für Aufbaustudien Medizin	Seine Leistungen für den Sportunterricht basierend auf der sportlichen Ausbildung und Unterrichtsklassen, die Wissenschaft und Kultur verbinden.
Kazuko Suematsu	Assoziierter Professor, Hochschule für Aufbaustudien Wirtschaftswissenschaften und Management	Ihre beträchtlichen Leistungen zur Förderung des internationalen Austauschs wurden in den Bereichen internationale Bildung, Unterstützung der internationalen Studenten, Förderung der Programme für Auslandsstudien und Campus-Internationalisierung anerkannt.

2007

Name	Zugehörigkeit
Masanori Hariyama	Assoziierter Professor, Hochschule für Aufbaustudien, Informatik
Mamoru Baba	Professor, Zyklotron- und Radioisotopen-Zentrum

2006

Name	Zugehörigkeit
Hideo Imai	Assoziierter Professor, Hochschule für Aufbaustudien, Informatik
Nobuki Sasaki	Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Hochschule für Aufbaustudien, Wissenschaft
Netzwerk für gemeinsame Ökologievorlesungen in Hochschulen für Aufbaustudien	Hochschule für Aufbaustudien, Biowissenschaften

Empfänger des Direktorenpreises für exzellente Studenten (2008)

Dieser Preis erkennt hervorragende akademische Leistungen der Studenten an.

Grundstudium

Hiroto Kanbayashi	Fakultät der Künste und Literatur
Kennosuke Motegi	Fakultät der Künste und Literatur
Nanako Ban	Fakultät für Bildungsarbeit
Shogo Hirayama	Jurafakultät
Rie Kyoya	Jurafakultät
Yohei Mitsui	Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
Yoshifumi Ozawa	Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
Ai Hikichi	Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
Shuhei Kusano	Fakultät für Wissenschaften
Yuki Nakamura	Fakultät für Wissenschaften
Hotaka Kobayashi	Fakultät für Wissenschaften
Yuki Yoshino	Medizinische Hochschule
Yuki Hikosaka	Medizinische Hochschule
Michiko Yoshida	Zahnmedizinische Hochschule
Kenji Ito	Fakultät für Pharmazie und pharmazeutische Wissenschaften
Yuki Utsumi	Ingenieursschule
Ko Tomarikawa	Ingenieursschule
Kengo Ishihata	Ingenieursschule
Keishi Nishida	Ingenieursschule
Yuki Kawada	Ingenieursschule
Takeshi Kimijima	Ingenieursschule
Naomichi Iwata	Ingenieursschule
Yusuke Otake	Ingenieursschule
Yui Miyashita	Landwirtschaftliche Fakultät
Kiyoshi Nakamura	Landwirtschaftliche Fakultät

Hochschulabsolventen (Master)

Keisuke Shishido	Hochschule für Aufbaustudien/Juristische Fakultät
Naoya Hoshino	Hochschule für Aufbaustudien/Wissenschaften
Hidetoshi Asanuma	Hochschule für Aufbaustudien/Wissenschaften
Takuya Hoshi	Hochschule für Aufbaustudien/Ingenieurwesen
Hiroaki Ito	Hochschule für Aufbaustudien/Ingenieurwesen
Wataru Matsubara	Hochschule für Aufbaustudien/Informationswissenschaften

Hochschulabsolventen (Dokortitel)

Yoichi Takahashi	Hochschule für Aufbaustudien/Kunst und Literatur
Kimiko Kyosu	Hochschule für Aufbaustudien/Bildungswesen
Mitsuya Hasebe	Hochschule für Aufbaustudien/Wirtschaftswissenschaften und Management
Masaki Nakano	Hochschule für Aufbaustudien/Wissenschaften
Kenta Yamamoto	Hochschule für Aufbaustudien/Wissenschaften
Yoshinori Ishikawa	Hochschule für Aufbaustudien/Medizin
Masako Kakizaki	Hochschule für Aufbaustudien/Medizin
Tadashi Kawai	Hochschule für Aufbaustudien/Zahnmedizin
Takashi Ouchi	Hochschule für Aufbaustudien/Pharmazeutische Wissenschaften
Nobuki Ueda	Hochschule für Aufbaustudien/Ingenieurwesen
Hiroyasu Uto	Hochschule für Aufbaustudien/Ingenieurwesen
Kazuhiko Baba	Hochschule für Aufbaustudien/Ingenieurwesen
Hirotatsu Watanabe	Hochschule für Aufbaustudien/Ingenieurwesen
Yuji Shimogonya	Hochschule für Aufbaustudien/Ingenieurwesen
Sota Fujii	Hochschule für Aufbaustudien/Agrarwissenschaften
ONYSCHENKO VYACHESLAV	Hochschule für Aufbaustudien/Internationale kulturelle Studien
Shuhei Chiba	Hochschule für Aufbaustudien/Biowissenschaften
Yasufumi Takahashi	Hochschule für Aufbaustudien/Umwelttechnik
Dai Nishigori	Hochschule für Aufbaustudien/IT-gestützte Bildung Abteilung Bildung

Universitätsauszeichnungen

Empfänger des Sawayanagi-Preises

Der „Sawayanagi“-Preis wird an Einzelpersonen oder Gruppen verliehen, die sich für die Gleichberechtigung der Geschlechter an der Tohoku-Universität durch geschlechtsspezifische Forschung und Aktivitäten eingesetzt haben.

2008

Name	Zugehörigkeit	Kategorie	Thematik
Elternverband der Kawauchi-Kindertagesstätte der Tohoku-Universität		Forschung	Einrichtung eines Netzwerksystems, um die Erfahrungen der Kindern in der Kindertagesstätte der Universität durch Nutzung der Campus-Ressourcen zu verbessern.
TURUMUNH ODONTUYA	Dokortitel-Student Hochschule für Aufbaustudien Umwelt	Projekt (Sonderauszeichnung)	Analyse der zunehmenden Gewalt gegen Frauen in der Mongolei aus sozial-anthropologischer Sicht.

2007

Name	Zugehörigkeit	Kategorie
Ayami Saito	Spezialforscher Hochschule für Aufbaustudien Bildungswesen	Forschung
Mio Abe	Promovierter Student Hochschule für Aufbaustudien Recht	Forschung (Sonderauszeichnung)
	Hochschule für Aufbaustudien Ingenieurwesen, Förderungsgremium für die Teilnahme von Männern und Frauen am Maschinenbaustudium, Arbeitsgruppe des Gremiums und der Studenten aus dem Studentenaustausch-Komitee für Frauen.	Aktivität
Hiromi Ozaki	Spezialforscher Hochschule für Aufbaustudien Bildungswesen	Projekt
Mihoko Yagi	Spezialforscher Hochschule für Aufbaustudien Bildungswesen	
Katsutoshi Mizuhara	Professor Hochschule für Aufbaustudien Bildungswesen	
Kumiko Ikuta	Professor Hochschule für Aufbaustudien Bildungswesen	
Emiko Lucia Yamamoto	Forschungsexperte Hochschule für Aufbaustudien Kunst und Literatur	

2006

Name	Zugehörigkeit	Kategorie
Hiroshi Yoshida	Assoziierter Professor, Hochschule für Aufbaustudien Wirtschaftswissenschaften und Management	Forschung
Satoko Toyama	Bildungs- und Forschungsträger Hochschule für Aufbaustudien Wissenschaften	Aktivität
Michiko Suzuki	Bildungs- und Forschungsträger Hochschule für Aufbaustudien Wissenschaften	
Kyoko Tamae	Forschungsmitarbeiter Hochschule für Aufbaustudien Wissenschaften	Aktivität
Takae Ebihara	Gruppe aus Ärztinnen und ihre Bemühungen bei der Kindererziehung	
Koichi Hashimoto	Assoziierter Professor Hochschule für Aufbaustudien Bildungswesen	Projekt

Empfänger der Professor Fujino-Auszeichnung der Universität Tohoku (Lu Xun-Auszeichnung)

Diese Auszeichnung wird an Chinesen oder chinesische Gruppen verliehen, die einen beträchtlichen Beitrag zur Entwicklung von Bildung und Forschung an der Tohoku-Universität durch akademischen Austausch geleistet haben.

Professor Fujino-Auszeichnung der Universität Tohoku

Jahr	Name	Zugehörigkeit
2005	Sun Yi	Leiter, Lu Xun-Museum in Beijing

Lu Xun-Auszeichnung der Universität Tohoku

Jahr	Name	Zugehörigkeit
2004	Gu Binglin	Rektor, Universität Tsinghua

Empfänger der Professor Fujino-Leistungsanreizauszeichnung (Lu Xun-Leistungsanreizauszeichnung) der Universität Tohoku

Dieser Preis wird an chinesische Austauschstudenten verliehen, die sich gegenwärtig für das Hochschulprogramm der Universität Tohoku eingeschrieben haben und die hervorragende und vielversprechende Leistungen erbringen.

Professor Fujino Leistungsanreizauszeichnung der Universität Tohoku

Jahr	Name	Zugehörigkeit
2008	Zhang Rongrong	Hochschule für Aufbaustudien Wirtschaftswissenschaften und Management
	Wu Hashen	Hochschule für Aufbaustudien Wissenschaften
	Wang Baozhen	Hochschule für Aufbaustudien pharmazeutische Wissenschaften
	Zhang Yu	Hochschule für Aufbaustudien Ingenieurwesen
	Wang Hong	Hochschule für Aufbaustudien Informatik

Jahr	Name	Zugehörigkeit
2007	Wang Lengran	Hochschule für Aufbaustudien Jura
	Liu Chenguang	Hochschule für Aufbaustudien Wissenschaften
	Chen Rui	Hochschule für Aufbaustudien Zahnmedizin
	Yue Xinyan	Hochschule für Aufbaustudien Ingenieurwesen
	Yuan Yuan	Hochschule für Aufbaustudien Landwirtschaft

Jahr	Name	Zugehörigkeit
2006	Qin Huiling	Hochschule für Aufbaustudien Wissenschaften
	Du Wei	Hochschule für Aufbaustudien Medizin
	Han Feng	Hochschule für Aufbaustudien pharmazeutische Wissenschaften
	Chang Chuntao	Hochschule für Aufbaustudien Ingenieurwesen
	Hou Xubin	Hochschule für Aufbaustudien Biowissenschaften

Jahr	Name	Zugehörigkeit
2005	Sa Rina	Hochschule für Aufbaustudien Kunst und Literatur
	Jin Guangyu	Hochschule für Aufbaustudien Wirtschaftswissenschaften und Management
	Dai Hongmei	Hochschule für Aufbaustudien Medizin
	Yu Zhiqian	Hochschule für Aufbaustudien Zahnmedizin
	Lu Chen	Hochschule für Aufbaustudien Ingenieurwesen

Empfänger der Honda Kotaro Memorial-Auszeichnung

Diese Auszeichnung wird Einzelpersonen oder Gruppen aus dem Ausland verliehen, die einen beachtlichen Beitrag zur Bildungsarbeit und Forschung der Universität Tohoku durch akademischen Austausch geleistet haben.

Honda Kotaro-Memorial-Auszeichnung

Jahr	Name	Nationalität	Zugehörigkeit
2006	Patrick Bourgin	Frankreich	Director, Ecole Centrale de Lyon Fondation Renault
	Albert Prevos	Frankreich	Director, Centre international d' étude pétude pédagogiques
	Alain Storck	Frankreich	Director, INSA-Lyon
	Léo Vincent	Frankreich	Director, International Affairs, Ecole Centrale de Lyon
	Alain Reza Yavari	Frankreich	Professor, Institute National Polytechnique de Grenoble

Jahr	Name	Nationalität	Zugehörigkeit
2004	John L. Stollery	Großbritannien	Professor im Ruhestand, Universität Cranfield
	A. Lindsay Greer	Großbritannien	Professor, Universität Cambridge
	Sir Robert Yewdall Jennings	Großbritannien	Ehemaliger Präsident, internationaler Gerichtshof

Empfänger der Auszeichnung für Studentenfreundschaften (2008)

Diese Auszeichnung wird an Studenten für ihre hervorragenden athletischen Leistungen und an solche Studenten verliehen, die ein Innbegriff für den guten Ruf der Universität Tohoku sind.

Name	Zugehörigkeit
Masahiro Hishita	Orientierung
Yukari Abe	Orientierung
Tatsuya Higuchi	Gesellschaftstanz

Name	Zugehörigkeit
Atsushi Komuro	Triathlon
Shuhei Segawa	Triathlon
Shogo Fujisawa	Leichtathletik

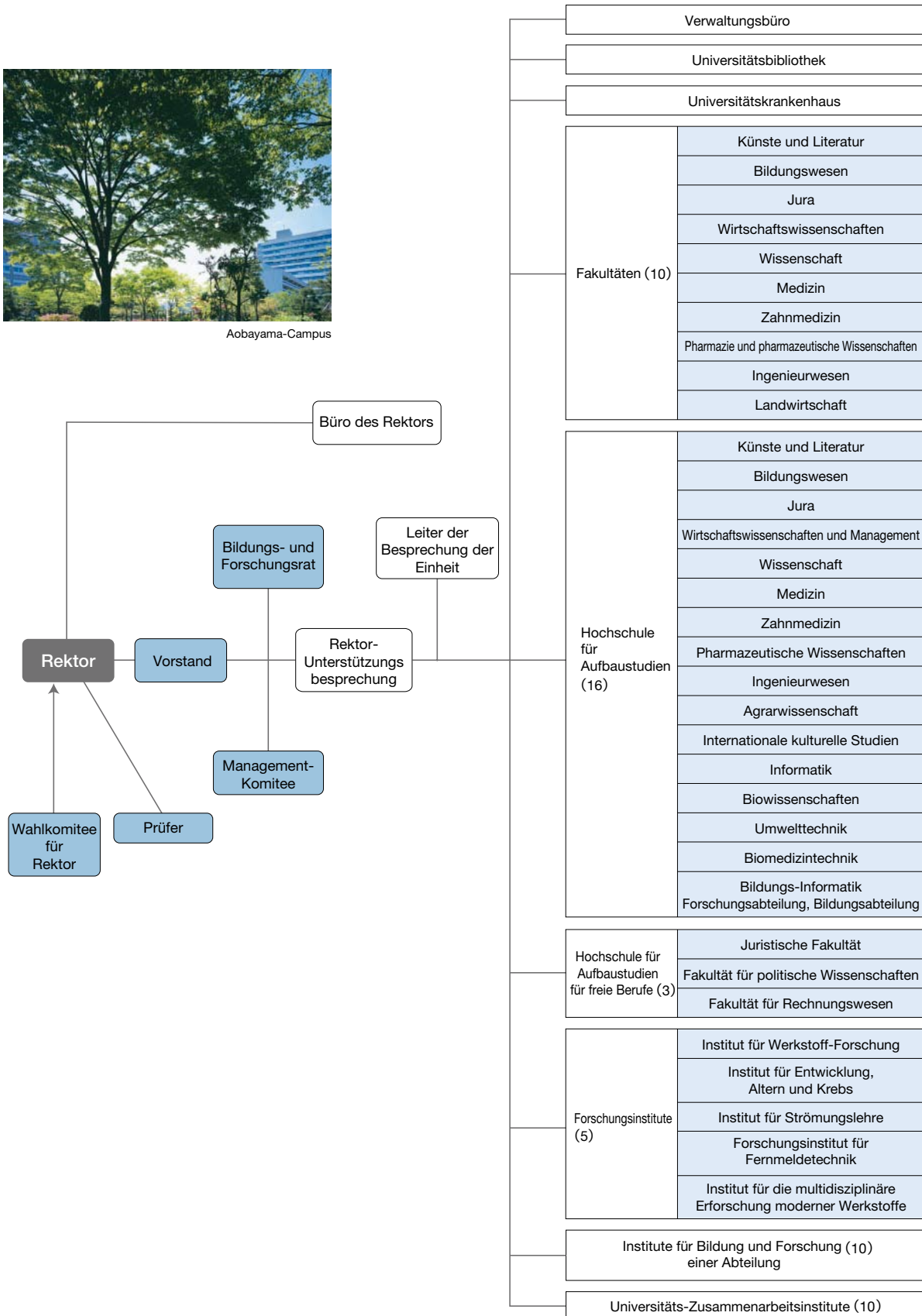


Organisation

Unternehmens-Governance und akademische Einheiten

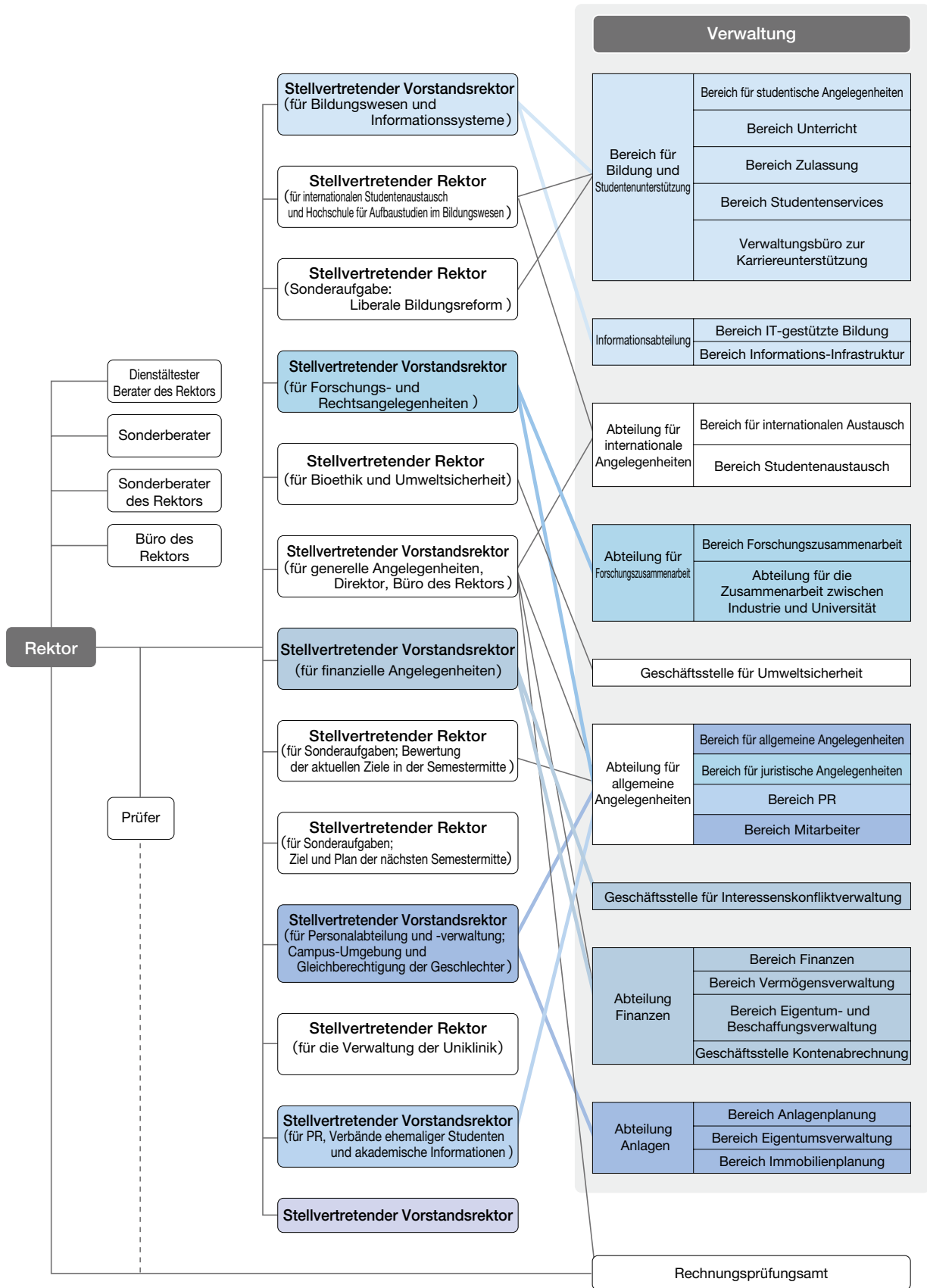


Aobayama-Campus



(Seit dem 1. Mai 2009)

Verwaltung

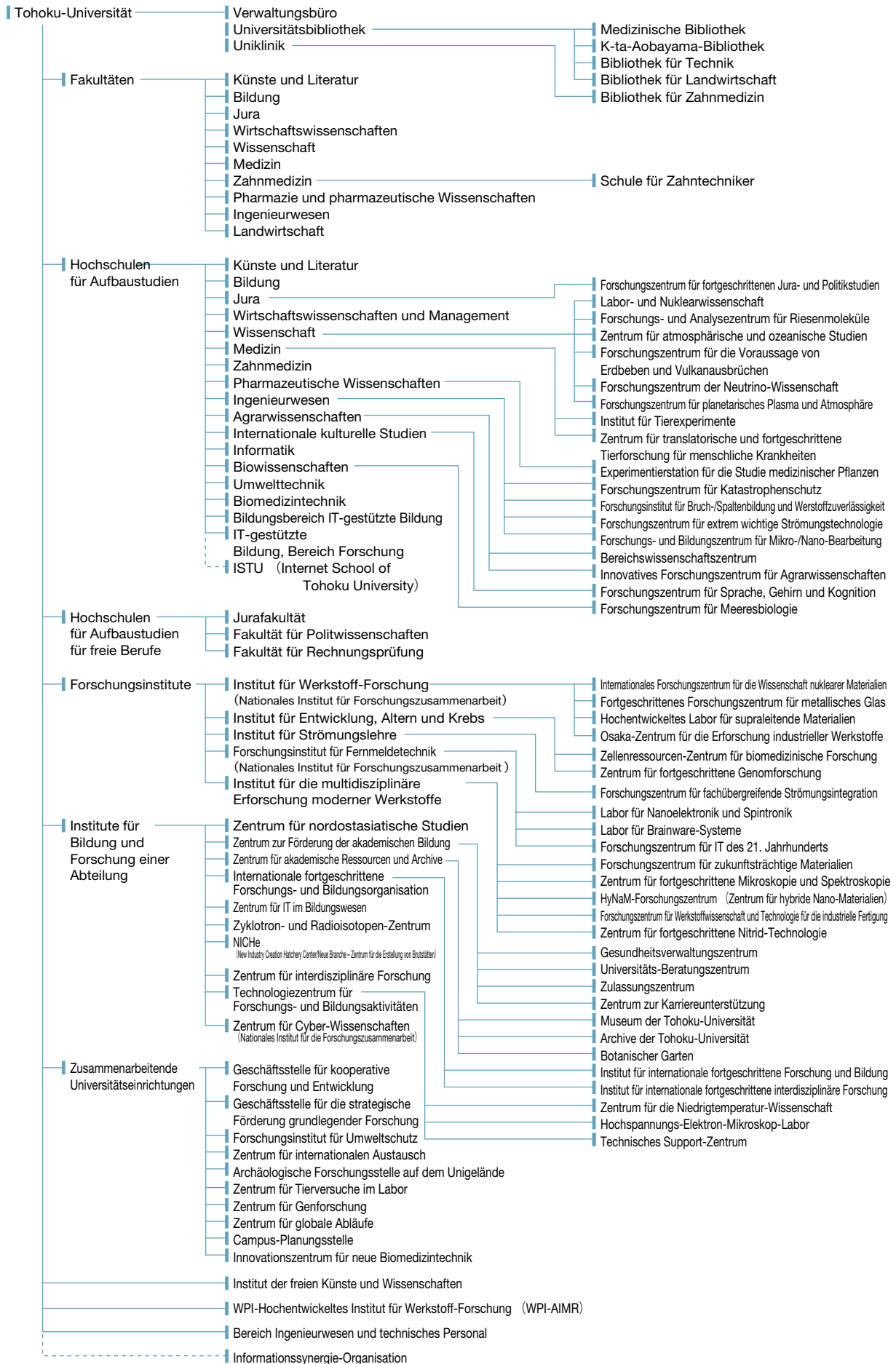


Organisation

Organigramm

(Seit dem 1. April 2009)

National University Corporation der Tohoku-Universität



Verwaltungsmitarbeiter

(Seit dem 1. Juli 2009)

Rektor	Akihisa Inoue	Sonderberater des Rektors	Toshiyuki Takai
Stellvertretender Vorstandsrektor (für generelle Angelegenheiten), Direktor, Büro des Rektors	Yukihisa Kitamura	Sonderberater des Rektors	Hideaki Kobayashi
Stellvertretender Vorstandsrektor (für Bildung und Informationssysteme)	Yoshiaki Nemoto	Sonderberater des Rektors	Keiichi Edamatsu
Stellvertretender Vorstandsrektor (für Forschung und rechtliche Angelegenheiten)	Toshio Iijima	Sonderberater des Rektors	Daisuke Shindo
Stellvertretender Vorstandsrektor (für finanzielle Angelegenheiten)	Toshiya Ueki	Sonderberater des Rektors	Hiroki Oka
Stellvertretender Vorstandsrektor (für Personalwesen, Personalverwaltung, Campus-Umgebung und Gleichberechtigung)	Mamoru Orihara	Hochrangiger Berater des Rektors	Heihachiro Amano
Stellvertretender Vorstandsrektor (für PR, Verband ehemaliger Studenten und akademische Informationen)	Keiichi Noe	Hochrangiger Berater des Rektors	Shigeru Oda
Stellvertretender Vorstandsrektor	Hiroimitsu Ishi	Hochrangiger Berater des Rektors	Yasuyuki Katsumata
Stellvertretender Vorstandsrektor	Masaharu Hino	Hochrangiger Berater des Rektors	Marty Kuehnert
Prüfer	Hiroshi Okamoto	Hochrangiger Berater des Rektors	Kazuhiko Sugiyama
Prüfer	Tomoo Nishikawa	Hochrangiger Berater des Rektors	Richard Dasher
Stellvertretender Rektor (für die Verwaltung der Uniklinik)	Susumu Satomi	Hochrangiger Berater des Rektors	Masud Behnia
Stellvertretender Rektor (für internationalen Studentenaustausch und Hochschule für Aufbaustudien)	Osamu Hashimoto	Hochrangiger Berater des Rektors	Tsuyoshi Masumoto
Stellvertretender Rektor (für Bioethik und Umweltsicherheit)	Masayuki Yamamoto	Sonderberater (für Aufnahmeprüfung)	Asao Ando
Stellvertretender Rektor (mit Sonderaufgabe: Bewertung der Ziele in der Mitte des nächsten Semesters)	Masuo Okada	Sonderberater (zur Unterstützung der Studenten)	Atsushi Higashitani
Stellvertretender Rektor (mit Sonderaufgabe: Liberale Bildungsreform)	Akihiro Kijima	Sonderberater (für COI-Management)	Akio Nishizawa
Stellvertretender Rektor (mit Sonderaufgabe: Ziel und Plan für die Mitte des nächsten Semesters)	Eiji Hyoudo	Sonderberater (für hundertjähriges Geschichtsbuch)	Takao Imaizumi
Sonderberater des Rektors	Hiroyuki Yoshikawa	Sonderberater (Verband ehemaliger Studenten)	Shigenao Maruyama
Büro des Rektors		Sonderberater (für Gleichberechtigung)	Noriko Osumi
Sonderberater des Rektors	Masuo Okada	Sonderberater (für internationale Angelegenheiten)	Toshio Sakurai
Sonderberater des Rektors	Akihiro Kijima	Angesehener Professor	Teruo Asakawa
Sonderberater des Rektors	Eiji Hyoudo	Angesehener Professor	Kunio Inoue
Sonderberater des Rektors	Hiroshi Abe	Angesehener Professor	Tatsuo Uchida
Sonderberater des Rektors	Kazuo Hongo	Angesehener Professor	Noriko Osumi
Sonderberater des Rektors	Katsutoshi Mizuhara	Angesehener Professor	Eiji Ohtani
Sonderberater des Rektors	Masahiko Fujimoto	Angesehener Professor	Hideo Ohno
Sonderberater des Rektors	Motoko Kotani	Angesehener Professor	Yoshitomo Oka
Sonderberater des Rektors	Masahiro Yamaguchi	Angesehener Professor	Ryuta Kawashima
Sonderberater des Rektors	Kazuhiko Igarashi	Angesehener Professor	Motoko Kotani
Sonderberater des Rektors	Sadayoshi Ito	Angesehener Professor	Takashi Kobayashi
Sonderberater des Rektors	Ken Osaka	Angesehener Professor	Mitsumasa Koyanagi
Sonderberater des Rektors	Koji Fukunaga	Angesehener Professor	Eimei Sato
Sonderberater des Rektors	Hiroshi Kanai	Angesehener Professor	Shigeru Sato
Sonderberater des Rektors	Yuko Harayama	Angesehener Professor	Motoyuki Sato
Sonderberater des Rektors	Hiroo Yugami	Angesehener Professor	Yoshimichi Sato
Sonderberater des Rektors	Shigeru Sato	Angesehener Professor	Seiji Samukawa
Sonderberater des Rektors	Takafumi Aoki	Angesehener Professor	Tetsuo Shoji
Sonderberater des Rektors	Tohru Nakashizuka	Angesehener Professor	Miyoko Tsujimura
Sonderberater des Rektors	Noriyoshi Tsuchiya	Angesehener Professor	Tetsuya Terasaki
Sonderberater des Rektors	Mitsuo Niinomi	Angesehener Professor	Nobuhiko Terui
Sonderberater des Rektors	Tadashi Furuwara	Angesehener Professor	Masataka Nakazawa
		Angesehener Professor	Tohru Nakashizuka
		Angesehener Professor	Masahiro Hiram
		Angesehener Professor	Sadamichi Maekawa
		Angesehener Professor	Shigenao Maruyama
		Angesehener Professor	Kensaku Mizuno
		Angesehener Professor	Katsutoshi Mizuhara
		Angesehener Professor	Tokuji Miyashita
		Angesehener Professor	Akira Miyamoto
		Angesehener Professor	Hiroshi Yoshino

Verwaltungsbüro

[Abteilung für allgemeine Angelegenheiten]	[Abteilung für Zusammenarbeit in der Forschung]
Geschäftsführer Hisao Otomo	[Für die Einrichtungen zuständige Abteilung]
[Abteilung für Bildung und Unterstützung der Studenten]	Direktor Osamu Yamashita
Direktor Shuichi Takahashi	[Informationsabteilung]
[Finanzabteilung]	[Abteilung für internationale Angelegenheiten]
Director Shinichi Sekine	Direktor Hiroyuki Uchiyama

Hochschulen für Aufbaustudien / Fakultäten

[Hochschule für Aufbaustudien/Fakultät für Künste und Literatur]	[Hochschule für Aufbaustudien/Fakultät Medizin]
Dekan Masahiro Hanato	Dekan Masayuki Yamamoto
[Hochschule für Aufbaustudien/Fakultät Bildung]	[Hochschule für Aufbaustudien/Fakultät Zahnmedizin]
Dekan Eiichi Miyakoshi	Dekan Takashi Sasano
[Hochschule für Aufbaustudien/juristische Fakultät]	[Hochschule für Aufbaustudium Pharmazeutische Wissenschaften/Fakultät Pharmazie und pharmazeutische Wissenschaften]
Dekan Hideaki Serizawa	Dekan Akira Naganuma
[Hochschule für Aufbaustudien Wirtschaftswissenschaften und Management/Fakultät für Wirtschaftswissenschaften]	[Hochschule für Aufbaustudien/Ingenieurschule]
Dekan Yoshihiko Tsukuda	Dekan Masaru Uchiyama
[Hochschule für Aufbaustudien/Naturwissenschaftliche Fakultät]	[Fachhochschule für Aufbaustudien Agrarwissenschaft/Agrarwissenschaftliche Fakultät]
Dekan Kimio Hanawa	Dekan Akihiko Kudo

Organization

■ Hochschulen für Aufbaustudien / Fakultäten			
[Hochschule für internationale kulturelle Aufbaustudien]		[Hochschule für Aufbaustudien/biomedizintechnische Fakultät]	
Dekan	Fumio Kobayashi	Dekan	Masaaki Sato
[Hochschule für Aufbaustudien/Informationswissenschaften]		[Hochschule für Aufbaustudien IT-gestützte Bildung Bereich Bildung]	
Dekan	Takao Nishizeki	Dekan	Shinichi Watabe
[Hochschule für Aufbaustudien/Biowissenschaften]		[Hochschule für Aufbaustudien IT-gestützte Bildung Bereich Forschung]	
Dekan	Kensaku Mizuno	Dekan	Shinichi Watabe
[Hochschule für Aufbau-Umweltstudien]			
Dekan	Shoji Taniguchi		
■ Forschungsinstitute			
[Institut für Werkstoff-Forschung]		[Forschungsinstitut für Fernmeldetechnik]	
Direktor	Kazuo Nakajima	Direktor	Masafumi Yano
[Institut für Entwicklung, Altern und Krebs]		[Institut für die multidisziplinäre Erforschung moderner Werkstoffe]	
Direktor	Hiroshi Fukuda	Direktor	Fumio Saito
[Institut für Strömungslehre]			
Direktor	Toshiyuki Hayase		
■ Universitätsbibliothek			
[Universitätsbibliothek]			
Direktor	Keiichi Noe		
■ Uniklinik			
[Uniklinik]			
Direktor	Susumu Satomi		
■ Institute für Bildung und Forschung einer Abteilung			
[Zentrum für nordostasiatische Studien]		[Institut für fortgeschrittene internationale Forschung und Bildung]	
Direktor	Motoyuki Sato	Direktor	Satoshi Ihara
[Zentrum zur Förderung höherer Bildung]		[Institut für internationale fortgeschrittene und fachübergreifende Forschung]	
Direktor	Akihiro Kijima	Direktor	Toshiaki Ikohagi
[Gesundheitsverwaltungszentrum]		[Zentrum für IT-gestützte Bildung]	
Direktor	Wataru Hida	Direktor	Hiroki Shizuya
[Beratungszentrum der Universität]		[Zentrum für Zyklotron und Radioisotope]	
Direktor	Akihiro Kijima	Direktor	Keizo Ishii
[Zulassungszentrum]		[NICHe - Zentrum für die Erstellung von Brutstätten]	
Direktor	Asao Ando	Direktor	Akira Miyamoto
[Zentrum zur Unterstützung der Karriere]		[Zentrum für fachübergreifende Forschung]	
Direktor	Akihiro Kijima	Direktor	Kazuo Nakajima
[Zentrum für akademische Ressourcen und Archive]		[Technologiezentrum für Forschungs- und Bildungsaktivitäten]	
Direktor	Mitsuo Suzuki	Direktor	Toshio Iijima
[Museum der Tohoku-Universität]		[Zentrum für die Niedrigtemperatur-Wissenschaften]	
Direktor	Masayuki Ehiro	Direktor	Haruyoshi Aoki
[Archive der Tohoku-Universität]		[Hochspannungs-Elektron-Mikroskop-Labor]	
Direktor	Osamu Ootou	Direktor	Toyohiko Konno
[Botanischer Garten]		[Zentrum für Cyber-Wissenschaft]	
Direktor	Mitsuo Suzuki	Direktor	Hiroaki Kobayashi
[Internationale Organisation für fortgeschrittene Forschung und Bildung]			
Direktor	Toshiaki Ikohagi		
■ Zusammenarbeitende Universitätseinrichtungen			
[Geschäftsstelle für kooperative Forschung und Entwicklung]		[Zentrum für Genforschung]	
Direktor	Toshio Iijima	Direktor	Shinri Tamura
[Geschäftsstelle für die strategische Förderung grundlegender Forschung]		[Plattform innovativer Führungskräfte]	
Direktor	Toshio Iijima	Direktor	Yoshiaki Nemoto
[Institut für Umweltschutzforschung]		[Zentrum für biomedizintechnische Innovationen]	
Direktor	Toshikuni Yonemoto	Direktor	Susumu Satomi
[Zentrum für internationalen Austausch]		[Zentrum für globale Abläufe]	
Direktor	Osamu Hashimoto	Direktor	Osamu Hashimoto
[Archäologische Forschungsstelle auf dem Campus]		[Campus-Planungsstelle]	
Direktor	Kaoru Akoshima	Direktor	Susumu Sugiyama
[Zentrum für Tierversuche im Labor]			
Direktor	Noriyuki Kasai		
■ Institut für freie Künste und Wissenschaften			
Direktor	Yoshiaki Nemoto		
■ WPI Modernes Institut für Materialforschung (WPI-AIMR)			
Direktor	Yoshinori Yamamoto		
■ Informationssynergie-Organisation			
Direktor	Yōiti Suzuki		
■ Bereich Technik und Techniker			
Direktor	Osamu Hashimoto		

Komitee für die Wahl des Rektors / Vorstand / Management-Komitee

(Seit dem 1. Mai 2009)

Komitee zur Wahl des Rektors

Externe Mitglieder	
Heihachiro Amano	Amano Vorsitzender des Automobilverbands von Miyagi
Teruo Kishi	Vorsitzender, Nationales Institut für Werkstoffwissenschaften
Reiko Kuroda	Professor, Hochschule für Aufbaustudien Künste und Wissenschaften, Universität Tokio
Kyuzo Nakamura	Präsident und Geschäftsführer, ULVAC, Inc.
Tetsuro Higashi	Vorsitzender und Geschäftsführer, Tokyo Electron Limited
Toshiaki Yashima	Ehrevorsitzender, Tohoku Economic Federation

Interne Mitglieder	
Osamu Hashimoto	Stellvertretender Rektor
Masayuki Yamamoto	Stellvertretender Rektor Dekan, Hochschule für Aufbaustudium Medizin
Eiichi Miyakoshi	Dekan, Hochschule für Aufbaustudium Bildung
Takashi Sasano	Dekan, Hochschule für Aufbaustudium Zahnmedizin
Akihiko Kudo	Dekan, Hochschule für Aufbaustudien Agrarwissenschaften
Kazuo Nakajima	Rektor, Institut für Werkstoff-Forschung

Vorstand

Akihisa Inoue	Rektor
Yoshiaki Nemoto	Stellvertretender Vorstandsrektor
Toshio Iijima	Stellvertretender Vorstandsrektor
Toshiya Ueki	Stellvertretender Vorstandsrektor

Mamoru Orihara	Stellvertretender Vorstandsrektor
Keiichi Noe	Stellvertretender Vorstandsrektor
Hiromitsu Ishi	Stellvertretender Vorstandsrektor
Masaharu Hino	Stellvertretender Vorstandsrektor

Management-Komitee

Externe Mitglieder	
Heihachiro Amano	Vorsitzender des Automobilverbands von Miyagi
Yuichiro Anzai	Rektor, Keio-Universität
Katsuhiko Umehara	Bürgermeister von Sendai
Motoyuki Ono	Präsident, Japanische Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften
Tadashi Onodera	Präsident und Vorsitzender, KDDI Corporation
Teruo Kishi	Präsident, Nationales Institut für Werkstoffwissenschaften
Reiko Kuroda	Professor, Hochschule für Aufbaustudien Künste und Wissenschaften, Universität Tokio
Hisao Sakuta	Präsident und Geschäftsführer, OMRON Corporation
Ryoki Sugita	Vorsitzender, Nikkei, Inc.
Satoshi Seino	Präsident und Geschäftsführer, East Japan Railway Company
Richard Dasher	Direktor, Technologie/Management-Zentrum USA/Asien, Ingenieurschule, Stanford-Universität
Atsuko Toyama	Präsident, Neue Nationale Theaterstiftung Ehemaliger Minister für Bildung, Kultur, Sport, Wissenschaft und Technologie
Kyuzo Nakamura	Vorsitzender und Geschäftsführer, ULVAC, Inc.
Tetsuro Higashi	Vorsitzender und Geschäftsführer, Tokyo Electron Limited
Yoshihiro Murai	Gouverneur der Miyagi-Präfektur
Toshiaki Yashima	Ehrevorsitzender, Tohoku Economic Federation

Interne Mitglieder	
Akihisa Inoue	Rektor
Yoshiaki Nemoto	Stellvertretender Vorstandsrektor
Toshio Iijima	Stellvertretender Vorstandsrektor
Toshiya Ueki	Stellvertretender Vorstandsrektor
Mamoru Orihara	Stellvertretender Vorstandsrektor
Keiichi Noe	Stellvertretender Vorstandsrektor
Hiromitsu Ishi	Stellvertretender Vorstandsrektor
Masaharu Hino	Stellvertretender Vorstandsrektor
Yukihisa Kitamura	Stellvertretender Vorstandsrektor (für generelle Angelegenheiten), Direktor, Büro des Rektors
Susumu Satomi	Stellvertretender Rektor Direktor, Uniklinik
Osamu Hashimoto	Stellvertretender Rektor
Masayuki Yamamoto	Stellvertretender Rektor Dekan, Hochschule für Aufbaustudium Medizin
Masuo Okada	Stellvertretender Rektor Sonderberater des Rektors
Akihiro Kijima	Stellvertretender Rektor Stellvertretender Direktor, Büro des Rektors
Eiji Hyoudou	Stellvertretender Rektor Stellvertretender Direktor, Büro des Rektors
Toshiaki Ikohagi	Präsident, Organisation für internationale fortgeschrittene Forschung und Bildung



Aobayama-Campus



Katahira-Campus

Bildungs- und Forschungsrat

Akihisa Inoue	Rektor
Yoshiaki Nemoto	Stellvertretender Vorstandsrektor
Toshio Iijima	Stellvertretender Vorstandsrektor
Toshiya Ueki	Stellvertretender Vorstandsrektor
Mamoru Orihara	Stellvertretender Vorstandsrektor
Keiichi Noe	Stellvertretender Vorstandsrektor
Hiromitsu Ishi	Stellvertretender Vorstandsrektor
Masaharu Hino	Stellvertretender Vorstandsrektor
Yukihisa Kitamura	Stellvertretender Vorstandsrektor Direktor, Büro des Rektors
Susumu Satomi	Stellvertretender Rektor Direktor, Uniklinik
Osamu Hashimoto	Stellvertretender Rektor
Masayuki Yamamoto	Stellvertretender Rektor Dekan, Hochschule für Aufbaustudium Medizin
Masuo Okada	Stellvertretender Rektor Sonderberater des Rektors
Akihiro Kijima	Stellvertretender Rektor Stellvertretender Direktor, Büro des Rektors
Eiji Hyoudou	Stellvertretender Rektor Stellvertretender Direktor, Büro des Rektors
Masahiro Hanato	Dekan, Hochschule für Aufbaustudien Künste und Literatur
Eiichi Miyakoshi	Dekan, Hochschule für Aufbaustudien Bildung
Hideaki Serizawa	Dekan, Hochschule für Aufbaustudien Recht
Yoshihiko Tsukuda	Dekan, Hochschule für Aufbaustudien Wirtschaftswissenschaft und Management
Kimio Hanawa	Dekan, Hochschule für Aufbaustudien Wissenschaften
Takashi Sasano	Dekan, Hochschule für Aufbaustudium Zahnmedizin
Akira Naganuma	Dekan, Hochschule für Aufbaustudien Pharmazeutische Wissenschaften
Masaru Uchiyama	Dekan, Hochschule für Aufbaustudien Ingenieurwesen
Akihiko Kudo	Dekan, Hochschule für Aufbaustudien Agrarwissenschaften
Fumio Kobayashi	Dekan, Hochschule für internationale kulturelle Aufbaustudien
Takao Nishizeki	Dekan, Hochschule für Aufbaustudien Informationswissenschaften
Kensaku Mizuno	Dekan, Hochschule für Aufbaustudien Biowissenschaften
Shoji Taniguchi	Dekan, Hochschule für Aufbaustudien Umwelttechnik
Masaaki Sato	Dekan, Hochschule für Aufbaustudien Ingenieurwesen
Kazuo Nakajima	Rektor, Institut für Werkstoff-Forschung
Hiroshi Fukuda	Direktor, Institut für Entwicklung, Altern und Krebs
Toshiyuki Hayase	Rektor, Institut für Strömungslehre

Masafumi Yano	Direktor, Forschungsinstitut für Fernmeldetechnik
Fumio Saito	Direktor, Institut für die multidisziplinäre Erforschung moderner Werkstoffe
Shinichi Watabe	Dekan, Hochschule für Aufbaustudium Bildung Bereich Informatikforschung
Motoyuki Sato	Direktor, Zentrum für nordostasiatische Studien
Ken-ich Ohbuchi	Professor, Hochschule für Aufbaustudien Künste und Literatur
Katsutoshi Mizuhara	Professor, Hochschule für Aufbaustudium Bildung
Noriko Mizuno	Professor, Hochschule für Aufbaustudium Recht
Toshio Suzuki	Professor, Hochschule für Aufbaustudien Wirtschaftswissenschaft und Management
Hiroshi Fukumura	Professor, Hochschule für Aufbaustudien Wissenschaft
Sadayoshi Ito	Professor, Hochschule für Aufbaustudien Medizin
Teruko Yamamoto	Professor, Hochschule für Aufbaustudium Zahnmedizin
Yoshiteru Oshima	Professor, Hochschule für Aufbaustudien Pharmazeutische Wissenschaften
Tatsuo Omura	Professor, Hochschule für Aufbaustudium Ingenieurwesen
Tomoyuki Yamaya	Professor, Hochschule für Aufbaustudien Agrarwissenschaften
Tsutomu Nunota	Professor, Hochschule für internationale kulturelle Aufbaustudien
Koichiro Deguchi	Professor, Hochschule für Aufbaustudien Informationswissenschaften
Daisuke Yamamoto	Professor, Hochschule für Aufbaustudien Biowissenschaften
Kazuyuki Tohji	Professor, Hochschule für Aufbaustudien Umwelttechnik
Hidetoshi Matsuki	Professor, Hochschule für Aufbaustudien Biomedizintechnik
Takashi Goto	Professor, Institut für Werkstoff-Forschung
Yasufumi Sato	Professor, Institut für Entwicklung, Altern und Krebs
Shigenao Maruyama	Professor, Institut für Strömungslehre
Hideo Ohno	Professor, Forschungsinstitut für Fernmeldetechnik
Tokuji Miyashita	Professor, Institut für die multidisziplinäre Erforschung moderner Werkstoffe
Keiichi Sasaki	Stellvertretender Direktor, Uniklinik
Takashi Sekiuchi	Professor, Institute für Bildung einer Abteilung
Keizo Ishii	Professor, Institute für Forschung in einer Abteilung
Toshiaki Ikohagi	Präsident, Internationale Organisation für fortgeschrittene Forschung und Bildung
Yoshinori Yamamoto	Rektor, WPI Modernes Institut für Werkstoff- Forschung



Kawauchi-Campus



Aobayama-Campus

Universitätsmitarbeiter

(Seit dem 1. Mai 2009)

Klassifizierungen	Rektor	Stellvertretender Vorstandsrektor	Prüfer	Professoren	Dozent	Führender Dozent	Dozent	Wissenschaftliche Mitarbeiter	Zwischensumme	Verwaltungsmitarbeiter Techniker	Endsumme
Rektor	1										1
Stellvertretender Vorstandsrektor		5 (2)									7
Prüfer			1 (1)								2
Büro des Rektors									0	8	8
Abteilung für allgemeine Angelegenheiten							1		1	81	82
Abteilung für die Bildung und Unterstützung der Studenten									0	69	69
Finanzabteilung									0	85	85
Abteilung für Zusammenarbeit in der Forschung									0	20	20
Für die Einrichtungen zuständige Abteilung									0	46	46
Informationsabteilung									0	37	37
Abteilung für internationale Angelegenheiten									0	17	17
Amt für Umweltsicherheit									0	5	5
Amt für das Management von Interessenskonflikten								1	1	1	2
Prüfungsstelle									0	8	8
Hochschule für Aufbaustudien Künste und Literatur				40	32	2	19	3	96	18	114
Hochschule für Aufbaustudien Bildung				18	13		2		33	11	44
Hochschule für Aufbaustudien Recht				27	24		8	7	66	16	82
Hochschule für Aufbaustudien Wirtschaftswissenschaft und Management				38	20	1		4	63	15	78
Hochschule für Aufbaustudien Wissenschaften				78	78	7	118	3	284	106	390
Hochschule für Aufbaustudien Medizin				89	77	22	105	21	314	60	374
Hochschule für Aufbaustudien Zahnmedizin				23	7	10	61		101	25	126
Hochschule für Aufbaustudien Pharmazeutische Wissenschaften				20	19	2	24	10	75	19	94
Hochschule für Aufbaustudien Ingenieurwesen				115	106	2	129	11	363	207	570
Hochschule für Aufbaustudien Agrarwissenschaften				39	42		31	6	118	63	181
Hochschule für internationale kulturelle Aufbaustudien				29	25				54	11	65
Hochschule für Aufbaustudien Informationswissenschaften				34	30	4	22		90	13	103
Hochschule für Aufbaustudien/ Biolwissenschaften				23	20	2	32		77	20	97
Hochschule für Aufbau- Umweltstudien				25	14	2	22		63	5	68
Hochschule für Aufbaustudien Biomedizintechnik				18	9		3	1	31	5	36
Hochschule für Aufbaustudien Bildung				4	1		3		8		8
Institut für Werkstoff- Forschung				26	30	2	61	2	121	98	219
Institut für Entwicklung, Altern und Krebs				17	16	2	22		57	23	80
Institut für Strömungslehre				14	10	4	10		38	31	69
Forschungsinstitut für Fernmeldetechnik				29	18		25		72	33	105
Institut für die multidisziplinäre Erforschung moderner Werkstoffe				45	30	5	61		141	82	223
Hauptbibliothek									0	32	32
Medizinische Bibliothek									0	9	9
Kita-Aobayama-Bibliothek									0	4	4
Technische Bibliothek									0	10	10
Bibliothek für Agrarwissenschaften									0	4	4
Uniklinik				5	17	64	210	3	299	1,537	1,836
Zentrum für nordasiatische Studien				10	6		6	1	23		23
Zentrum zur Förderung höherer Bildung				13	13	13	14	4	57	9	66
Zentrum für akademische Ressourcen und Archive				3	3		7		13	6	19
Internationale Organisation für fortgeschrittene Forschung und Bildung				2	2		25		29	2	31
Zentrum für IT-gestützte Bildung				1	3		2	1	7	5	12
Zentrum für Zyklotron und Radioisotope				3	3		3	3	12	3	15
Zentrum für die Erstellung von Brutstätten				9			1		10	5	15
Zentrum für fachübergreifende Forschung				3	4				7	1	8
Zentrum für Cyber-Wissenschaft				4	4		1		9		9
Geschäftsstelle für kooperative Forschung und Entwicklung							1		1	5	6
Institut für Umweltschutz- forschung				1			3	2	6	1	7
Zentrum für internationalen Austausch				3		2			5		5
Archäologische Forschungsstelle auf dem Campus									0	3	3
Zentrum für globale Abläufe									0	4	4
Campus-Planungsstelle									0	3	3
Zentrum für biomedizintechnische Innovationen				3	3		3	4	13	1	14
Institut für freie Künste und Wissenschaften				5					5		5
WPI Modernes Institut für Werkstoff-Forschung				17	6	2	32	26	83	18	101
Reguläre Mitarbeiter	1	7	2	833	685	148	1,067	113	2,846	2,900	5,756

* Summe enthält Mitarbeiter im Urlaub.

* () gibt die Anzahl der Teilzeitmitarbeiter an.

Fakultäten

	Hauptfächer		Hauptfächer
Künste und Literatur	Geisteswissenschaften und Gesellschaftswissenschaften	Medizin	Medizin Gesundheitswissenschaften
Bildung	Erziehungswissenschaft	Zahnmedizin	Zahnmedizin
Jura	Jura	Pharmazie und pharmazeutische Wissenschaften	Pharmazie Pharmazeutische Wissenschaften
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften Betriebswirtschaft	Ingenieurwesen	Maschinenbau und Luft-/Raumfahrttechnik Informationssysteme und intelligente Systeme Angewandete Chemie, chemische Verfahrenstechnik und molekularbiologische Technik Werkstoffwissenschaften und Ingenieurwesen Hoch- und Tiefbau und Architektur
Wissenschaften	Mathematik Physik Astronomie und Geophysik Chemie Geo-Umwelttechnik Geowissenschaft und Wissenschaft der planetaren Materialien Biologie	Landwirtschaft	Angewandete Biowissenschaften Angewandete Biochemie

Hochschulen für Aufbaustudien

	Hauptfächer		Hauptfächer
Künste und Literatur	Humanistische Studien Sprachstudien Historische Studien Humane Studien	Agrarwissenschaft	Wissenschaft der biologischen Ressourcen Biowissenschaft Biowissenschaft und Biotechnologie für zukünftige Bioindustrien
Bildung	Erziehungswissenschaft Bildungsdesign und Bildungsmessung	Internationale kulturelle Studien	Bereichsstudien Interkulturelle Beziehungen Sprachstudien
Jura	Recht und Gesellschaft (juristische Fakultät) Öffentliches Recht und öffentliche Ordnung (Fakultät für öffentliche Ordnung) Jurastudien und politische Studien	Informatik	Computer- und Mathematikwissenschaften Systeminformationwissenschaften Soziale Informationswissenschaften Angewandete IT
Wirtschaftswissenschaften und Management	Wirtschaftswissenschaften und Management Rechnungswesen (Fakultät für Rechnungswesen)	Geisteswissenschaften	Biomolekulare Wissenschaften Entwicklungsbiologie und Neurowissenschaften Umwelttechnik/Biowissenschaften
Wissenschaften	Mathematik Physik Astronomie Geophysik Chemie Geowissenschaft	Umweltwissenschaften	Umweltwissenschaften
Medizin	Medizinische Wissenschaften Invaliditätswissenschaft Wissenschaft des Gesundheitswesens	Biomedizintechnik	Biomedizintechnik
Zahnmedizin	Zahnmedizinische Wissenschaft	IT-gestütztes Bildungswesen Bereich Bildung	IT-gestütztes Bildungswesen
Pharmazeutische Wissenschaften	Pharmazeutische Chemie Biopharmazeutische Wissenschaft Biowissenschaft	IT-gestütztes Bildungswesen Forschungsbereich	
Ingenieurwesen	Mechanische Systeme und Design Nanomechanik Luft- und Raumfahrttechnik Quantenwissenschaft und Energietechnik Fernmelde- und Kommunikationstechnik Elektronische Technik Angewandete Physik Angewandete Chemie Verfahrenstechnik Biomolekulare Technik Metallurgie Werkstoffwissenschaft Werkstoffverarbeitung Hoch-/Tiefbau, Umwelttechnik Architektur und Bauwissenschaft Management Wissenschaft und Technologie Biotechnik und Robotik	Hochschule für Aufbaustudien für freie Berufe	Juristische Fakultät Fakultät für Öffentlichkeitswesen Fakultät für Rechnungswesen

Forschungsinstitute

Institut	Abteilung	Auftrag
Institut für Werkstoff-Forschung (Forschungsinstitut für nationale Zusammenarbeit)	30 Bereiche	Experimentelle und theoretische Studien neuer Werkstoffe und ihrer Anwendungen
Institut für Entwicklung, Altern und Krebs	8 Bereiche	Grundlegende und klinische Studien für Krebs und Gehirnkrankheiten des Alterungsprozesses
Institut für Strömungslehre	5 Bereiche	Theoretische und experimentelle Studien an Strömungsverläufen
Forschungsinstitut für Fernmeldetechnik (Forschungsinstitut für nationale Zusammenarbeit)	4 Bereiche	Theorie und Anwendung intelligenter Informationswissenschaft und Kommunikation
Institut für multidisziplinäre Forschung an modernen Werkstoffen	6 Bereiche	Systematische und futuristische Studien neuer Konzepte, Methoden und Prozesse für moderne Werkstoffe

Abteilungsübergreifende Institute für Bildung und Forschung

Institut	Auftrag
Zentrum für nordostasiatische Studien	Bezieht sich auf Gebiete in Nord- und Ostasien, darunter Japan, in denen regionale fachübergreifende und integrierte Studien durchgeführt werden.
Zentrum für die Förderung der Hochschulbildung	Forschungsentwicklung planen, fördern und unterstützen, um das Niveau der Bildungkenntnisse und pädagogischen Kenntnisse in den Universitäten anzuheben.
Zentrum für akademische Ressourcen und Archive	Unterrichtsmaterialien, die der Universität gehören, sammeln und aufbewahren; darunter Muster und Unterlagen, die sich auf die Geschichte der Universität beziehen; die im botanischen Garten herangezogenen biologischen Ressourcen bewahren; Forschungsarbeiten für diese Unterrichtsmaterialien und biologischen Ressourcen. Damit wird zur Weiterbildung und Forschung an der Universität beigetragen und es werden Kenntnisse zur Förderung der Bildung in der Gesellschaft verbreitet und verfügbar gemacht.
Internationale fortgeschrittene Forschungs- und Bildungsorganisation	Neue interdisziplinäre Bereiche und neue Intelligenz schaffen bei gleichzeitiger Förderung der Forschung in diesen Bereichen und die Ausbildung junger, talentierter Forscher, die diese Intelligenz generieren können.
Zentrum für IT im Bildungswesen	Fördern der Bildung in den Bereichen Informationswissenschaften, Multimedia und des Lernens auf Distanz. Bereitstellen digitaler Services an Studenten vor dem ersten akademischen Grad und an Studenten im Aufbaustudium sowie das Verwalten und Entwickeln der dafür erforderlichen Informationssysteme.
Zentrum für Zyklotron und Radioisotope	Forschungsstudien in verschiedenen Energiebereichen unter Verwendung von Zyklotron und hochwertigen, kurzlebigen Radioisotopen sowie Schulung in der sicheren Handhabung von Strahlung und Radioisotopen. Die interdisziplinäre Forschung wird in der Nuklearbiologie mit einem Beschleuniger und Instrumenten ausgeführt sowie in der radiopharmazeutischen Chemie, der Zyklotron-Nuklearmedizin, mit Strahlenschutz und Sicherheitskontrollen.
NiCHE (New Industry Creation Hatchery Center/Neue Branche – Zentrum für die Erstellung von Brutstätten)	Den gesellschaftlichen Anforderungen mit neuen Technologien und Produkten und der Erforschung neuer Anwendungsmöglichkeiten und Industrien begegnen. Die ursprüngliche und hochmoderne Forschung wird in Zusammenarbeit mit der Industrie durchgeführt.
Zentrum für interdisziplinäre Forschung	Interdisziplinäre Studien in unerforschten Bereichen durchführen, um die Internationalisierung durch innovative neue Studienbereiche zu fördern.
Technologiezentrum für Forschungs- und Bildungsaktivitäten	Einrichtung groß angelegter Forschungseinrichtungen, um Forschung und Bildung zu fördern. Verwaltung dieser Einrichtungen, um sie dem Lehrkörper und anderen qualifizierten Personen verfügbar zu machen und um eine stabile Versorgung mit Flüssigkeiten niedriger Temperatur sicherzustellen. Einen Leitfaden für die kryogenische Technologie bereitstellen. Aktualisierung und Zusammenlegung von Bildung und Forschung mit sozialem Beitrag und Sicherstellung, dass die Funktionen und Einrichtungen der Universität weitläufig innerhalb und außerhalb der Universitäten durch Zusammenarbeit der Universitätsabteilungen, -schulen und -einrichtungen genutzt werden.
Zentrum für Cyber-Wissenschaft	Das Zentrum für Cyber-Wissenschaft fungiert als abteilungsübergreifende Einrichtung für Bildung und Forschung und als Forschungsinstitut für die nationale Zusammenarbeit. Es führt praktische Forschungsarbeiten hinsichtlich des Designs und Betriebs der Cyber-Infrastruktur durch, die auf Hochleistungs-Computing, Networking und IT-Technologien basiert, um die Verwendung hochentwickelter IT in der Forschung und Bildung zu fördern.



Hochschule für Aufbaustudium Ingenieurwesen



Kawauchi-Campus

Zusammenarbeitende Institute der Universität

Institut	Auftrag
Geschäftsstelle für kooperative Forschung und Entwicklung	Unser Auftrag besteht in der Förderung weit reichender akademischer Forschung, in der Beitragsleistung zur Wissensgenerierung und der Verwaltung/Nutzung der Forschungsergebnisse als geistiges Eigentum der Universität. Sie tragen zu einer gegenseitig nutzbringenden Zusammenarbeit zwischen Industrie, Universität und Regierung bei und fördern die Weiterentwicklung unserer Gesellschaft und die Etablierung neuer Unternehmen.
Geschäftsstelle für die strategische Förderung grundlegender Forschung	Diese Geschäftsstelle fördert die Forschung an der Universität durch eine strategische und wettbewerbsfähige Kapitalbeschaffung. Sie ist auch an der Planung, Erfassung und Verbreitung von Informationen an der Universität beteiligt.
Zentrum für Umweltschutz	Umweltschutz durch ordnungsgemäße Entsorgung aller Abfallprodukte, einschl. Abwasser, Öl und anderer schädlicher Abfälle (Atommüll ausgeschlossen), die auf Grund der Forschungsaktivitäten an dieser Universität anfallen. Entwickelt zudem Technologien für die Nutzung von Abfall als rohe chemische Materialien, die frei von sekundärer Verschmutzung sind, um Forschungsarbeiten an den Technologien durchzuführen, die für die verschiedenen Abfallarten erforderlich sind.
Zentrum für internationalen Austausch	Förderung des internationalen Austauschs durch Aufnahme und Abreise von Studenten im Rahmen des Ausbaus der internationalen Aktivitäten. Unterstützung der Austauschstudenten in ihren Orientierungsklassen für Japan und das japanische Bildungssystem.
Archäologische Forschungsstelle auf dem Campus	Erforschung archäologischer Funde auf dem Campus und Planung für deren Erhaltung und Nutzung.
Zentrum für Tierversuche im Labor	Förderung der Einhaltung der Bestimmungen für Bewertungen, Tierforschungspläne und Tierforschung, die von dem Umweltschutz-/Sicherheits-Komitee und dem Tierforschungsausschuss durchgeführt werden. Schulung der Mitarbeiter, die die Tierversuche durchführen. Unser Ziel ist es, die Rechtmäßigkeit der Tierversuche an unserer Universität einzuhalten und das Sicherheitsmanagement dementsprechend zu fördern.
Zentrum für Genforschung	Förderung der Einhaltung der Bestimmungen für Beurteilungen, Gen-Neukombinations-Forschungspläne und die Durchführung der Gen-Neukombinationsforschung durch das Umweltschutz-/Sicherheitskomitee und das Sicherheitskomitee für Gen-Neukombinationsforschung. Schulung der Mitarbeiter, die die Gen-Neukombination durchführen. Unser Ziel ist es, die Rechtmäßigkeit der Gen-Neukombinationsforschung an unserer Universität einzuhalten und das Sicherheitsmanagement dementsprechend zu fördern.
Zentrum für globale Abläufe	Ziel dieses Zentrums ist es, die Universität zu einem Bildungszentrum mit erstklassigen Forschungsmöglichkeiten und -einrichtungen zu entwickeln, das im internationalen Wettbewerb bestehen kann. Strategische Ausrichtung der internationalen Aktivitäten und Sicherstellung, dass die Universität für ihre Rolle als anerkanntes Mitglied der globalen akademischen Gemeinschaft entsprechend ausgestattet ist.
Campus-Planungsstelle	Durchführung von Umfragen und Forschungsarbeiten, Ansammeln von Materialien, Vorschlagsentwurf für den Lehrkörper und die zukünftigen Pläne des Campus der Tohoku-Universität. Unterstützung durch Experten in den Komitees, die für die Campus-Planung zuständig sind.
Innovationszentrum für neue biomedizinische Technik	Ein wichtiges Unterstützungszentrum für translationale Forschung, die auf der biomedizinischen Technik basiert, das konsistent Folgendes unterstützt und anwendet: (1) grundlegende Forschung für medizinische Ausrüstung und Material; (2) Zellheilmittel und (3) Arzneimittelentdeckung in der klinischen Phase. Ausbildung entsprechend geschulter Mitarbeiter, um die translationale Forschung durchzuführen.

Institut der freien Künste und Wissenschaften

Auftrag	Studenten eine umfassende Ausbildung anbieten; Zusammenarbeit mit dem Zentrum zur Förderung der Hochschulbildung; implementiert und fördert eine Ausbildung im Sinne der freien Künste und allgemeinen Wissenschaften; trägt zur Kultivierung der menschlichen Ressourcen mit Kreativität und außergewöhnlichen Problemlösungsfertigkeiten bei.
----------------	---

WPI – Modernes Institut für Werkstoff-Forschung (WPI-AIMR)

Auftrag	Ein internationales Forschungszentrum für innovative Materialwissenschaft; WPI-AIMR hat neue atomare und molekulare Kontrollen etabliert durch die Vertiefung der Haupttheorie auf atomarer und molekularer Ebene und zwischendisziplinärer Integration. WPI-AIMR erstellt auf der Basis dieser Idee neue Materialien mit innovativen und praktischen Funktionen. WPI-AIMR trägt zur zukunftsfähigen Entwicklung der Wirtschaft Japans und kann dabei seine führende Stelle und seinen Fortschritt in relevanten akademischen Bereichen beibehalten.
----------------	--

Bereich Technik und technisches Personal

Auftrag	Der Bereich organisiert Technik und technisches Personal für akademische Studien und bietet koordinierte Unterstützung, um die Infrastruktur der Bildungs- und Forschungsaktivitäten an der Tohoku-Universität zu stärken. Er fördert die Weiterentwicklung der Fertigkeiten und eine angemessene Jobzuweisung für die technischen Mitarbeiter
----------------	--

Informations-Synergieorganisation

Auftrag	Dies Organisation führt die Planung, Anordnung, Implementierung, Verwaltung und Nutzung der universitätsübergreifenden Infrastrukturen durch. Sie fördert die Computerisierung durch Koordination der Verbesserungen und Nutzung des Informationssystems bei gleichzeitiger Bereitstellung der erforderlichen Abläufe, um die Informationssicherheitssysteme auf der Basis der Informations-Infrastrukturen auszubauen.
----------------	---

Universitätsbibliothek

Anzahl Bände

(Seit dem 31. März 2009)

Klassifizierung	Werkstoffsorten	Hauptbibliothek	Medizinische Bibliothek	Kita-Aobayama-Bibliothek	Bibliothek für Technik	Bibliothek für Agrarwissenschaften	Summe	
Anzahl Bände	Bücher	Japanisch	1,428,751	166,975	75,169	160,614	72,539	1,904,048
		Ausländisch	1,124,718	254,750	295,917	175,501	60,702	1,911,588
		Summe	2,553,469	421,725	371,086	336,115	133,241	3,815,636
	Zeitschriften	Japanisch	24,123	4,658	1,951	3,529	3,867	38,128
		Ausländisch	16,581	8,952	6,485	4,057	1,933	38,008
		Summe	40,704	13,610	8,436	7,586	5,800	76,136

Nutzungsstatistik

(Geschäftsjahr 2008)

Klassifizierung	Hauptbibliothek	Medizinische Bibliothek	Kita-Aobayama-Bibliothek	Bibliothek für Technik	Bibliothek für Agrarwissenschaften	Summe
Besucher	527,566	162,066	85,932	111,472	45,003	932,039
Externe Leser	14,700	1,487	881	245	90	17,403
Leihbücher	135,707	11,605	13,803	40,360	6,790	208,265
Nachschlagesservices	8,490	3,109	3,081	4,459	1,800	20,939
Informationsabrufservices	14,744	6,624	1,386	2,006	810	25,570
Literaturvervielfältigung	10,455	64,135	11,551	10,953	3,559	100,653

Sammlungen

1. Nationale Schätze	Shiki Kobun/Shiji Xiao Wen benji di shi v. 10 (Heian-Periode) Ruiju kokushi v.25 (Heian-Periode)
2. In Ehren gehaltene Bücher (insgesamt 930 Exemplare)	Japanische Bücher: 820 Exemplare (einschl. 574 Exemplare aus der Kano-Sammlung) Ausländische Bücher: 110 Exemplare
3. Wichtige Sammlungen und Sondersammlungen	Kano-Sammlung (besteht aus ca. 108.000 Büchern, einschl. der oben erwähnten nationalen Schätze), Wasan-Sammlung (native japanische Mathematik), Tibetische Tripitaka (sde dge-Ausgabe), Soseki-Sammlung, Abe (Jiro) -Sammlung, Bansui-Sammlung, Orui (Noburu) -Sammlung, Kojima (Kikuo) -Sammlung, Ishizu (Teruji) -Sammlung, Umehara (Sueji) -Sammlung, Yajima (Genryo) -Sammlung, Kushida (Tamizo) -Sammlung, Haseda (Taizo) -Sammlung, Wada (Saichirou) -Sammlung, Sunaga (Shigemitsu) -Sammlung, Kinoshita (Akira) -Sammlung, Takayanagi (Shinzo) -Sammlung, Miyata (Mitsuo) -Sammlung, Ito (Nobuo) -Sammlung, Kouno (Yoichi) -Sammlung, Nakano (Tadashi) -Sammlung, Nakamura (Kichiji) -Sammlung, Hirayama (Akira) -Sammlung, Matsumoto (Kinju) -Sammlung, Yanase (Yoshimoto) -Sammlung, Kanaya (Osamu) -Sammlung, Wundt-Sammlung (Wilhelm Wundt), Koeber-Sammlung (Raphael von Koeber), Stein-Sammlung (Friedrich Stein), Seckel-Sammlung (Emil Seckel), Zitelmann-Sammlung (Ernst Zitelmann), Würfel-Sammlung (Georg Würfel), das Akita-Archiv, Dokumente der Haruyama-Familie



Tibetanische Tripitaka



Kopie der Weltkarte von Matteo Ricci



Kopie der „Admonitions of the Instructress to the Court Ladies“ von GuKaizhi.

(Seit dem 1. April 2009)

Bereiche	Klinische Abteilungen	Betten
Medizin	Innere Medizin	1,308
	Chirurgie	
	Obstetrik, Gynäkologie und Urologie	
	Neurologische und psychiatrische Krankheiten	
	Pädiatrie	
	Sinnesorgane und Rehabilitation	
	Radiologie	
Zahnmedizin	Verbesserung der Mundhygiene	1,308
	Orale Medizin Kieferchirurgie	
	Mund-/Kieferrekonstruktion	
	Rehabilitation der Mund-/Kieferfunktionen	

Anzahl Patienten (Geschäftsjahr 2008)

Bereiche/Stationäre Behandlung	Gesamtanzahl Krankenhauspatienten	Durchschnittszahl Krankenhauspatienten pro Tag
Medizin	388,283	1,063.8
Zahnmedizin	9,698	26.5
Bereiche/Ambulante Behandlungen	Gesamtanzahl ambulante Patienten	Durchschnittszahl ambulante Patienten pro Tag
Medizin	529,083	2,168.4
Dentistry	136,223	560.5

Hochmoderne medizinische Betreuung

Funktionale elektrische Nervenstimulierung mit perkutan implantierbaren Elektroden

Laparoskopische Lymphknotenektomie für die Behandlung retroperitonealer Lymphknoten-Metastasen in urogenitalen Tumoren

Identifizierung von und Suche nach Metastasen für malignes Melanom oder klavikuläre Lymphknoten bei Brustkrebs



Uniklinik

Studenten

Anzahl Studenten

Gesamtanzahl

(Seit dem 1. Mai 2009)

Kategorien	Anzahl Quoten	Anzahl Studenten	Anzahl internationaler Studenten einbegriffen			Forschungsstudenten Sonderprüfer Besondere Forschungsstudenten Besondere Studenten Intensives japanisches Sprachprogramm
			Stipendien der japanischen Regierung	Private Geldmittel	Zwischensumme	
Studenten vor dem ersten akademischen Grad	9,844	10,967 (2,675)	53	74	127	334
Hochschulabsolventen (Master-Kurs/ Master-Programm/akademischer Grad für freie Berufe)	3,920	4,224 (943)	65	301	366	195
Hochschulabsolventen (Doktor-Programm)	2,785	2,657 (676)	171	286	457	—
Zwischensumme	16,549	17,848 (4,294)	289	661	950	529
Angegliederte Schule/Fakultät	40	35 (21)	—	—	—	—
Forschungsinstitute	—	—	—	—	—	37
Sonstige	—	—	—	—	—	29
Gesamtsumme	16,589	17,883 (4,315)	289	661	950	595

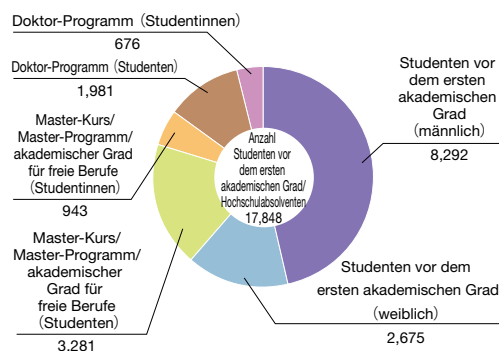
1. () Gibt die Anzahl der Studentinnen an, die in der Summe eingeschlossen sind
 2. „Private Mittel“ schließen staatliche Mittel ein

Fakultäten

(Seit dem 1. Mai 2009)

Fakultäten/Schulen	Anzahl Quoten	Anzahl Studenten
Künste und Literatur	840	971 (535) [15]
Bildungswesen	280	309 (171) [5]
Jura	640	698 (189) [3]
Wirtschaftswissenschaften	1,080	1,176 (250) [16]
Wissenschaft	1,296	1,450 (213) [9]
Medizin	1,218	1,280 (516) [6]
Zahnmedizin	330	332 (114) [0]
Pharmazie und pharmazeutische Wissenschaften	320	350 (100) [3]
Technik	3,240	3,719 (346) [69]
Landwirtschaft	600	682 (241) [1]
Summe	9,844	10,967 (2,675) [127]

1. () Gibt die Anzahl der Studentinnen an, die in den Summen enthalten sind.
 2. [] Gibt die Anzahl der internationalen Studenten an, die in den Summen enthalten sind.



Hochschulen für Aufbaustudien

(Seit dem 1. Mai 2009)

Hochschulen für Aufbaustudien	Master-Kurs/Master-Programm/ akademischer Grad für freie Berufe		Dokortitel-Programm	
	Anzahl Quoten	Anzahl Studenten	Anzahl Quoten	Anzahl Studenten
Künste und Literatur	178	167 (76) [24]	135	219 (76) [25]
Bildungswesen	86	89 (53) [15]	56	92 (56) [12]
Jura	400	306 (53) [3]	60	34 (13) [4]
Wirtschaftswissenschaften und Management	180	197 (71) [72]	60	76 (24) [26]
Wissenschaft	524	535 (82) [16]	390	252 (34) [29]
Medizin	164	189 (91) [9]	582	580 (178) [48]
Zahnmedizin	12	22 (15) [2]	188	146 (45) [5]
Pharmazeutische Wissenschaften	114	172 (50) [4]	78	60 (9) [6]
Technik	1,272	1,395 (120) [79]	565	607 (54) [168]
Agrarwissenschaften	206	254 (91) [13]	129	99 (26) [13]
Internationale kulturelle Studien	96	87 (59) [46]	114	102 (63) [34]
Informationswissenschaften	260	300 (41) [44]	156	132 (28) [35]
Biowissenschaften	212	212 (80) [7]	141	94 (29) [12]
Umwelttechnik	130	205 (46) [20]	96	114 (30) [34]
Biomedizintechnik	62	62 (7) [1]	20	32 (3) [5]
IT-gestützte Bildung	24	32 (8) [11]	15	18 (8) [1]
Summe	3,920	4,224 (943) [366]	2,785	2,657 (676) [457]

1. () Gibt die Anzahl der Studentinnen an, die in den Summen enthalten sind.
 2. [] Gibt die Anzahl der internationalen Studenten an, die in den Summen enthalten sind.

Angegliederte Schule/Fakultät

(Seit dem 1. Mai 2009)

Schule	Anzahl Quoten	Anzahl Bewerber	Anzahl Studenten
Schule für Zahntechniker	20 x 2 Jahre	17 (11)	35 (21)

1. () Gibt die Anzahl der Studentinnen an, die in den Summen enthalten sind.



Fest der Tohoku-Universität

Ergebnis der Aufnahmeprüfung

Fakultäten

(Geschäftsjahr 2009)

Fakultäten/Schulen	Anzahl Quoten	Anzahl Bewerber	Anzahl eingeschriebener Studenten
Künste und Literatur	210	592 (300)	223 (116)
Bildungswesen	70	217 (110)	75 (43)
Jura	160	502 (136)	165 (44)
Wirtschaftswissenschaften	260	1,198 (193)	266 (42)
Wissenschaft	20	66 (20)	15 (4)
	324	1,562 (251)	350 (53)
Medizin	110	497 (89)	119 (20)
Medizin	144	380 (266)	144 (97)
Gesundheitswissenschaften	16	50 (38)	15 (14)
Zahnmedizin	55	182 (65)	58 (22)
Pharmazie und pharmazeutische Wissenschaften	80	219 (70)	82 (28)
Technik	810	2,223 (254)	882 (102)
Landwirtschaft	150	486 (198)	167 (79)
Summe	2,373	8,058 (1,932)	2,531 (646)
	36	116 (58)	30 (18)

- () Gibt die Anzahl der Studentinnen an, die in den Summen enthalten sind.
- Die Zahlen in den unteren Zeilen beziehen sich auf Transferstudenten im dritten Jahr.
() Gibt die Anzahl der Studentinnen an, die in den Summen enthalten sind.

Hochschulen für Aufbaustudien

(Geschäftsjahr 2009)

Hochschulen für Aufbaustudien	Anzahl Quoten	Anzahl Bewerber	Anzahl eingeschriebener Studenten	
Künste und Literatur	Master-Kurs/Master-Programm	89	127 (58)	77 (37)
	Dokortitel-Programm	45	44 (15)	30 (9)
Bildungswesen	Master-Kurs/Master-Programm	43	121 (66)	44 (27)
	Dokortitel-Programm	18	41 (16)	21 (9)
Jura	Master-Kurs/Master-Programm	20	14 (3)	3 (0)
	Dokortitelprogramm	20	3 (0)	1 (0)
	akademischer Grad für freie Berufe	130	513 (103)	126 (22)
Wirtschaftswissenschaften und Management	Master-Kurs/Master-Programm	50	73 (21)	42 (12)
	Dokortitel-Programm	20	16 (4)	12 (3)
	akademischer Grad für freie Berufe	40	90 (24)	37 (11)
Wissenschaft	Master-Kurs/Master-Programm	262	348 (51)	259 (39)
	Dokortitel-Programm	130	73 (8)	68 (6)
Medizin	Master-Programm	64	73 (32)	57 (27)
	Dokortitel-Programm	130	105 (28)	95 (25)
	Master-Kurs/Master-Programm	28	17 (8)	15 (6)
	Dokortitel-Programm	11	8 (4)	6 (2)
Zahnmedizin	Master-Programm	6	10 (7)	7 (5)
	Dokortitel-Programm	47	38 (8)	35 (6)
Pharmazeutische Wissenschaften	Master-Kurs/Master-Programm	57	124 (33)	93 (23)
	Dokortitel-Programm	26	26 (4)	25 (4)
Technik	Master-Kurs/Master-Programm	636	852 (68)	670 (55)
	Dokortitel-Programm	174	150 (9)	138 (7)
Agrarwissenschaften	Master-Kurs/Master-Programm	109	178 (59)	131 (46)
	Dokortitel-Programm	37	23 (7)	23 (7)
Internationale kulturelle Studien	Master-Kurs/Master-Programm	48	48 (30)	31 (19)
	Dokortitel-Programm	38	29 (18)	21 (14)
Informationswissenschaften	Master-Kurs/Master-Programm	140	191 (26)	149 (22)
	Dokortitel-Programm	42	34 (4)	32 (3)
Biowissenschaften	Master-Kurs/Master-Programm	106	147 (50)	102 (38)
	Dokortitel-Programm	47	26 (6)	25 (6)
Umwelttechnik	Master-Kurs/Master-Programm	65	115 (26)	92 (18)
	Dokortitel-Programm	32	24 (8)	22 (8)
Biomedizinische Technik	Master-Kurs/Master-Programm	31	39 (7)	31 (5)
	Dokortitel-Programm	10	7 (0)	7 (0)
IT-gestützte Bildung Bereich Bildung	Master-Kurs/Master-Programm	12	21 (9)	16 (8)
	Dokortitel-Programm	5	8 (0)	5 (0)
Summe	Master-Programm	70	83 (39)	64 (32)
	Dokortitel-Programm	177	143 (36)	130 (31)
	Master-Kurs/Master-Programm	1,696	2,415 (515)	1,755 (355)
	Dokortitel-Programm	655	512 (103)	436 (78)
	Akademischer Grad für freie Berufe	170	603 (127)	163 (33)

- () Gibt die Anzahl der Studentinnen an, die in den Summen enthalten sind.



Eintrittsfeier

Anzahl der verliehenen akademischen Grade

Akademischer Grad Bachelor

(Seit dem 31. März 2009)

Fakultäten	Altes System	Neues System	
		Geschäftsjahr 2008	Gesamtsumme
Künste und Literatur	1,277	209	9,510
Bildungswesen	—	70	6,296
Jura	3,844	169	11,417
Wirtschaftswissenschaften	1,446	279	12,268
Wissenschaft	2,747	341	14,190
Medizin	3,290	244	6,020
Zahnmedizin	—	49	2,192
Pharmazie und pharmazeutische Wissenschaften	—	80	3,350
Technik	3,953	857	41,284
Landwirtschaft	679	143	7,901
Gesamt	17,236	2,441	114,428

1. Das alte System für Bachelor Agrarwissenschaften enthält 59 Bachelors für Forstwirtschaft

Abschluss Master (Magister)

(Seit dem 31. März 2009)

Hochschulen für Aufbaustudien	Geschäftsjahr 2008	Gesamtsumme
Künste und Literatur	73	2,966
Bildungswesen	37	975
Jura	7	547
Wirtschaftswissenschaften und Management	36	982
Wissenschaften	249	8,013
Medizin	35	389
Zahnmedizin	4	25
Pharmazeutische Wissenschaften	80	1,876
Technik	682	19,046
Agrarwissenschaften	126	3,145
Internationale kulturelle Studien	35	583
Informationswissenschaften	129	1,965
Biowissenschaften	100	720
Umweltechnik	94	469
Biomedizinische Technik	4	4
IT-gestützte Bildung Bereich Bildung	10	58
Gesamt	1,701	41,763

Akademischer Grad für freie Berufe

(Seit dem 31. März 2009)

Kategorien	Geschäftsjahr 2008	Gesamtsumme
Master Öffentliche Ordnung (Schule für öffentliche Ordnung, 2004 gegründet)	22	95
Doktor der Rechte (Jurafakultät, 2004 gegründet)	108	325
Master Rechnungswesen (Fakultät für Rechnungswesen, 2005 gegründet)	40	111
Insgesamt	170	531

Akademischer Dokortitel

(Seit dem 31. März 2009)

Hochschulen für Aufbaustudien	Altes System	Neues System (Dokortitel-Kurs)		Neues System (Dokortitel-These)	
		Geschäftsjahr 2008	Gesamtsumme	Geschäftsjahr 2008	Gesamtsumme
Künste und Literatur	96	32	310	5	251
Bildungswesen	—	9	111	10	121
Jura	38	5	86	1	53
Wirtschaftswissenschaften und Management	50	14	192	2	108
Wissenschaften	944	64	2,516	3	1,240
Medizin	3,715	112	2,832	17	3,437
Zahnmedizin	—	42	521	0	201
Pharmazeutische Wissenschaften	—	24	443	6	529
Technik	554	166	4,179	7	2,205
Agrarwissenschaften	152	33	976	10	743
Internationale kulturelle Studien	—	12	107	1	7
Informationswissenschaften	—	44	483	6	57
Biowissenschaften	—	30	160	2	14
Umweltechnik	—	23	124	1	15
Biomedizinische Technik	—	2	2	0	0
IT-gestützte Bildung Bereich Bildung	—	3	9	0	1
Gesamt	5,549	615	13,051	71	8,982

Akademischer Dokortitel ... Durch Erfüllen der Anforderungen für den Dokortitel-Kurs oder durch Präsentation der Doktorarbeit

Altes System ... 1921 bis 1962

Neues System ... 1995 bis dato



Abschlussfeier (25. März 2009)

Status nach der Absolvierung

Fakultäten

(Seit dem 1. April 2009)

Kategorien Fakultäten/Schulen	Anzahl Absolventen	Anzahl Studenten, die ein Aufbaustudium absolvieren	Anzahl der Medizin-/ Zahnmedizinstudenten, die als Praktikanten eingestellt werden	Anzahl der Angestellten	Ort der Anstellung		Sonstige
					Innerhalb der Miyagi-Präfektur	Außerhalb der Miyagi-Präfektur	
Künste und Literatur	209 (110)	46 (22)	— —	131 (74)	23 (14)	108 (60)	32 (14)
Bildungswesen	70 (36)	22 (15)	— —	40 (18)	12 (5)	28 (13)	8 (3)
Jura	169 (46)	45 (11)	— —	82 (25)	15 (3)	67 (22)	42 (10)
Wirtschaftswissenschaften	279 (57)	35 (8)	— —	206 (42)	38 (6)	168 (36)	38 (7)
Wissenschaft	341 (55)	277 (47)	— —	44 (3)	5 (0)	39 (3)	20 (5)
Medizin (6 Jahre)	98 (10)	1 (0)	97 (10)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
Medizin (4 Jahre)	146 (103)	34 (19)	0 (0)	108 (81)	54 (40)	54 (41)	4 (3)
Zahnmedizin	49 (22)	0 (0)	48 (22)	1 (0)	0 (0)	1 (0)	0 (0)
Pharmazie und pharmazeutische Wissenschaften	80 (18)	70 (14)	— —	10 (4)	1 (1)	9 (3)	0 (0)
Ingenieurwesen	857 (72)	749 (57)	— —	82 (13)	9 (3)	73 (10)	26 (2)
Landwirtschaft	143 (54)	116 (43)	— —	20 (8)	3 (0)	17 (8)	7 (3)
Gesamt	2,441 (583)	1,395 (236)	145 (32)	724 (268)	160 (72)	564 (196)	177 (47)

1. () gibt die Anzahl der Studentinnen an, die in den Summen enthalten sind
 2. „Sonstige“ umfasst Forschungsstudenten; besondere Studenten; Studienabsolventen, die sich auf die Prüfung für den nationalen öffentlichen Dienst vorbereiten; arbeitslose Studienabsolventen und andere.

Hochschulen für Aufbaustudien (Master-Kurs/Master-Programm)

(Seit dem 1. April 2009)

Kategorien Hochschulen für Aufbaustudien	Anzahl Absolventen	Anzahl Studenten, die ein Aufbaustudium absolvieren	Anzahl der Medizin-/ Zahnmedizinstudenten, die als Praktikanten eingestellt werden	Anzahl der Angestellten	Ort der Anstellung		Sonstige
					Innerhalb der Miyagi-Präfektur	Außerhalb der Miyagi-Präfektur	
Künste und Literatur	73 (33)	20 (6)	— —	39 (17)	7 (5)	32 (12)	14 (10)
Bildungswesen	37 (20)	13 (6)	— —	15 (10)	4 (3)	11 (7)	9 (4)
Jura	7 (3)	1 (0)	— —	2 (1)	1 (0)	1 (1)	4 (2)
Wirtschaftswissenschaften und Management	36 (16)	6 (3)	— —	15 (3)	7 (1)	8 (2)	15 (10)
Wissenschaften	249 (38)	61 (8)	— —	165 (26)	1 (0)	164 (26)	23 (4)
Medizin	15 (9)	9 (4)	0 (0)	4 (4)	2 (2)	2 (2)	2 (1)
Zahnmedizin	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —
Pharmazeutische Wissenschaften	80 (21)	20 (4)	— —	54 (16)	6 (1)	48 (15)	6 (1)
Technik	682 (52)	86 (2)	— —	575 (47)	25 (3)	550 (44)	21 (3)
Agrarwissenschaften	126 (45)	18 (4)	— —	96 (39)	12 (5)	84 (34)	12 (2)
Internationale kulturelle Studien	35 (25)	14 (10)	— —	10 (8)	2 (2)	8 (6)	11 (7)
Informationswissenschaften	129 (13)	20 (1)	— —	95 (10)	3 (0)	92 (10)	14 (2)
Biowissenschaften	100 (34)	20 (4)	— —	37 (15)	0 (0)	37 (15)	43 (15)
Umwelttechnik	94 (21)	13 (6)	— —	77 (13)	1 (0)	76 (13)	4 (2)
Biomedizinische Technik	4 (1)	2 (1)	— —	2 (0)	0 (0)	2 (0)	0 (0)
IT-gestützte Bildung Bereich Bildung	10 (3)	1 (0)	— —	7 (2)	3 (1)	4 (1)	2 (1)
Gesamt	1,677 (334)	304 (59)	0 0	1,193 (211)	74 (23)	1,119 (188)	180 (64)

1. () gibt die Anzahl der Studentinnen an, die in den Summen enthalten sind
 2. „Sonstige“ umfasst Forschungsstudenten; besondere Studenten; Studienabsolventen, die sich auf die Prüfung für den nationalen öffentlichen Dienst vorbereiten; arbeitslose Studienabsolventen und andere.

Hochschulen für Aufbaustudien (Doktoritel-Programm)

(Seit dem 1. April 2009)

Kategorien Hochschulen für Aufbaustudien	Anzahl Absolventen	Anzahl Studenten, die ein Aufbaustudium absolvieren	Anzahl der Medizin-/ Zahnmedizinstudenten, die als Praktikanten eingestellt werden	Anzahl der Angestellten	Ort der Anstellung		Sonstige	Anzahl der Studenten nach der Promovierung ist in den Summen enthalten
					Innerhalb der Miyagi-Präfektur	Außerhalb der Miyagi-Präfektur		
Künste und Literatur	32 (8)	0 (0)	— —	10 (6)	4 (2)	6 (4)	22 (2)	0 (0)
Bildungswesen	9 (4)	0 (0)	— —	9 (4)	5 (2)	4 (2)	0 (0)	0 (0)
Jura	5 (2)	0 (0)	— —	1 (0)	1 (0)	0 (0)	4 (2)	0 (0)
Wirtschaftswissenschaften und Management	14 (2)	0 (0)	— —	9 (2)	2 (1)	7 (1)	5 (0)	1 (0)
Wissenschaften	64 (9)	0 (0)	— —	36 (6)	6 (0)	30 (6)	28 (3)	23 (3)
Medizin	9 (7)	0 (0)	0 (0)	9 (7)	5 (4)	4 (3)	0 (0)	0 (0)
Zahnmedizin	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —
Pharmazeutische Wissenschaften	24 (5)	0 (0)	— —	23 (4)	2 (1)	21 (3)	1 (1)	0 (0)
Technik	166 (17)	0 (0)	— —	106 (8)	11 (0)	95 (8)	60 (9)	26 (4)
Agrarwissenschaften	33 (8)	0 (0)	— —	20 (5)	4 (1)	16 (4)	13 (3)	9 (3)
Internationale kulturelle Studien	12 (7)	0 (0)	— —	4 (2)	1 (1)	3 (1)	8 (5)	1 (0)
Informationswissenschaften	44 (6)	0 (0)	— —	28 (1)	5 (1)	23 (0)	16 (5)	4 (1)
Biowissenschaften	30 (11)	0 (0)	— —	10 (4)	4 (1)	6 (3)	20 (7)	0 (0)
Umwelttechnik	23 (4)	1 (0)	— —	10 (0)	1 (0)	9 (0)	12 (4)	0 (0)
Biomedizinische Technik	2 (1)	0 (0)	— —	0 (0)	0 (0)	0 (0)	2 (1)	1 (0)
IT-gestützte Bildung Bereich Bildung	3 (0)	0 (0)	— —	3 (0)	2 (0)	1 (0)	0 (0)	0 (0)
Gesamt	470 (91)	1 (0)	0 (0)	278 (49)	53 (14)	225 (35)	191 (42)	65 (11)

1. () gibt die Anzahl der Studentinnen an, die in den Summen enthalten sind
 2. „Sonstige“ umfasst Forschungsstudenten; besondere Studenten; Studienabsolventen, die sich auf die Prüfung für den nationalen öffentlichen Dienst vorbereiten; arbeitslose Studienabsolventen und andere.

Status nach der Absolvierung

Hochschulen für Aufbaustudien (Master-Programm)

(Seit dem 1. April 2009)

Kategorien	Anzahl Absolventen	Anzahl Studenten, die ein Aufbaustudium absolvieren	Anzahl der Medizin-/ Zahnmedizinstudenten, die als Praktikanten eingestellt werden	Anzahl der Angestellten	Ort der Anstellung		Sonstige	Anzahl der Studenten nach der Promovierung ist in den Summen enthalten
					Innerhalb der Miyagi-Präfektur	Außerhalb der Miyagi-Präfektur		
Hochschulen für Aufbaustudien								
Medizin	20 (12)	4 (3)	0 (0)	13 (7)	2 (1)	11 (6)	3 (2)	0 (0)
Zahnmedizin	4 (3)	0 (0)	0 (0)	3 (2)	3 (2)	0 (0)	1 (1)	0 (0)
Gesamt	24 (15)	4 (3)	0 (0)	16 (9)	5 (3)	11 (6)	4 (3)	0 (0)

1. () gibt die Anzahl der Studentinnen an, die in den Summen enthalten sind

2. „Sonstige“ umfasst Forschungsstudenten; besondere Studenten; Studienabsolventen, die sich auf die Prüfung für den nationalen öffentlichen Dienst vorbereiten; arbeitslose Studienabsolventen und andere.

Hochschulen für Aufbaustudien (Dokortitel-Programm)

(Seit dem 1. April 2009)

Kategorien	Anzahl Absolventen	Anzahl Studenten, die ein Aufbaustudium absolvieren	Anzahl der Medizin-/ Zahnmedizinstudenten, die als Praktikanten eingestellt werden	Anzahl der Angestellten	Ort der Anstellung		Sonstige	Anzahl der Studenten nach der Promovierung ist in den Summen enthalten
					Innerhalb der Miyagi-Präfektur	Außerhalb der Miyagi-Präfektur		
Hochschulen für Aufbaustudien								
Medizin	103 (32)	0 (0)	0 (0)	91 (26)	69 (20)	22 (6)	12 (6)	0 (0)
Zahnmedizin	42 (9)	0 (0)	0 (0)	34 (8)	25 (8)	9 (0)	8 (1)	0 (0)
Gesamt	145 (41)	0 (0)	0 (0)	125 (34)	94 (28)	31 (6)	20 (7)	0 (0)

1. () gibt die Anzahl der Studentinnen an, die in den Summen enthalten sind

2. „Sonstige“ umfasst Forschungsstudenten; besondere Studenten; Studienabsolventen, die sich auf die Prüfung für den nationalen öffentlichen Dienst vorbereiten; arbeitslose Studienabsolventen und andere.

Hochschulen für Aufbaustudien (Programm für akademischen Grad in freien Berufen)

(Seit dem 1. April 2009)

Kategorien	Anzahl Absolventen	Anzahl Studenten, die ein Aufbaustudium absolvieren	Anzahl der Medizin-/ Zahnmedizinstudenten, die als Praktikanten eingestellt werden	Anzahl der Angestellten	Ort der Anstellung		Sonstige
					Innerhalb der Miyagi-Präfektur	Außerhalb der Miyagi-Präfektur	
Graduate Schools							
Jura	22 (4)	0 (0)	0 (0)	20 (3)	1 (0)	19 (3)	2 (1)
Doktor der Rechte	108 (23)	0 (0)	0 (0)	2 (0)	0 (0)	2 (0)	106 (23)
Wirtschaftswissenschaften und Management	40 (12)	0 (0)	0 (0)	7 (3)	1 (1)	6 (2)	33 (9)
Gesamt	170 (39)	0 (0)	0 (0)	29 (6)	2 (1)	27 (5)	141 (33)

1. () gibt die Anzahl der Studentinnen an, die in den Summen enthalten sind

2. „Sonstige“ umfasst Forschungsstudenten; besondere Studenten; Studienabsolventen, die sich auf die Prüfung für den nationalen öffentlichen Dienst vorbereiten; arbeitslose Studienabsolventen und andere.

„Gakuyu-kai“ – Aktivitäten außerhalb des Unterrichts

„Gakuyu-kai“ ist ein Universitätsverband, dem Studenten und Lehrkräfte angehören. Alle Mitglieder des Verbands müssen eine Gebühr für ihre Mitgliedschaft zahlen. Der Verband organisiert viele sportlichen und kulturellen Veranstaltungen außerhalb des Unterrichts für die gesamte Universität. Er veranstaltet zudem ein Universitätsfest und Willkommens-Parties für Neuankömmlinge. Wir hoffen, dass alle Studenten an den „Gakuyu-kai“-Veranstaltungen Spaß haben werden und dadurch einen positiven und edlen Charakter entwickeln!

Kulturelle Aktivitäten

Männlicher Chor; gemischter Chor; Symphonie-Orchester, Literatur, schöne Künste, Kino, Drama, Fotografie, Tee-Zeremonien, Noh-Drama, japanische Musik, Fernsehübertragungs-Workshops, Amateur-Radio, Rakugo, englische Konversation, Spiel „Go“, Jonglieren, Unterhaltungsmusik, Mandoline, Chemie, Musik hören, Windmusik, japanisches Schachspiel, Kalligrafie

Sportliche Aktivitäten

Athletischer Sport, Baseball, Semi-Hardball Baseball, Tennis, Softball-Tennis, Rugby, Volleyball, Fußball, Basketball, Tischtennis, Bergsteigen, Schwimmen, Rudern, Yachtsegeln, Reiten, Badminton, Judo, Skifahren, Handball, Fliegen, Kendo, Kyudo, Karate, Autorennen, Wandervogel, Golf, Aikido, Fechten, Anfeurer, Rad fahren, Bodybuilding, Shorinji-Kempo, Gymnastik, amerikanischer Football, Orientierungslauf, Turniertanz, Bogenschießen, Triathlon, Lacrosse, Schlittschuhlaufen, Gokart-Rennen, Kyokushin-Karate, Sumo-Ringen, Softball



Finanzen

Bilanzaufstellung

(31. März 2009, Millionen Yen)

Vermögen	
Sachanlagen	309,205
Land	135,688
Gebäude und Strukturen	103,358
Maschinen und Ausrüstung	38,583
Bücher und Sammlungen	25,391
Aktuelle Bauausführung	5,236
Sonstiges	945
Betriebskapital	45,919
Bargeld und Bargegenwerte	36,788
Außenstände	6,607
Bestände	2,523
Gesamtvermögen	355,125

Verbindlichkeiten	
Langfristige Verbindlichkeiten	111,862
Aufgelaufene Abschreibungen	52,256
Fällige Anleihen	49,093
Langfristige Abrechnungsverbindlichkeiten	10,512
Aktuelle Verbindlichkeiten	43,787
Management-Ausbildungsförderung	2,844
Dotationen	13,744
Zahlbare Anleihen	3,597
Abrechnungsverbindlichkeiten	21,338
Sonstiges	2,262
Gesamte Verbindlichkeiten	155,649

Eigenkapital	
Kapital	180,227
Kapital-Mehrbetrag	5,968
Gewinneinbehaltung	13,279
Gesamtes Eigenkapital	199,475

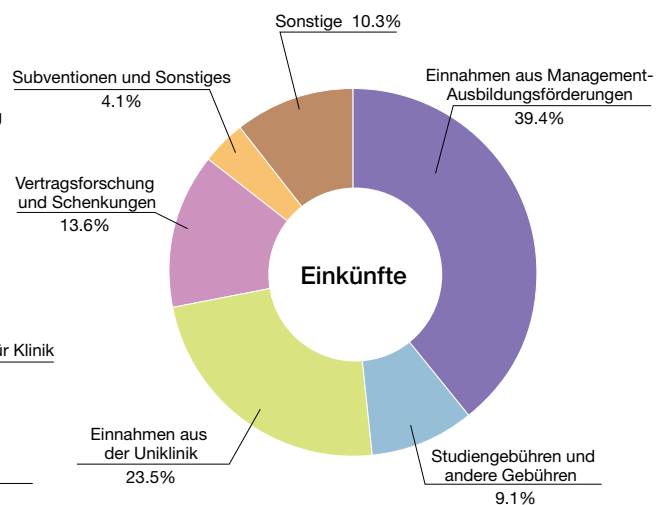
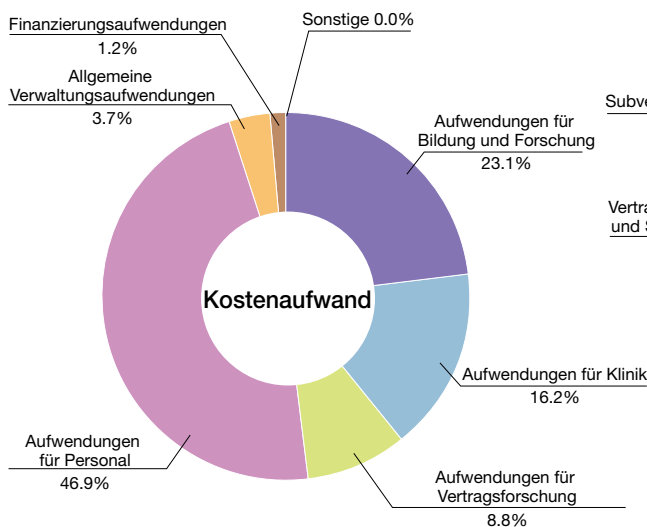
Summe Verbindlichkeiten und Eigenkapital	355,125
---	----------------

Einkommensaufstellung

(1. April 2008 bis 31. März 2009, Millionen Yen)

Schaden-/Kostenbetrag	
Reguläre Kosten	115,699
Bildung und Forschung	26,763
Klinik	18,750
Vertragsforschung	10,165
Personal	54,293
Allgemeine Verwaltung	4,332
Finanzen	1,360
Sonstiges	32
Außergewöhnliche Verluste	154

Einnahmen	
Gewöhnliche Einnahmen	120,136
Einnahmen aus Management-Ausbildungsförderungen	47,327
Studiengebühren und andere Gebühren	10,942
Einnahmen der Uniklinik	28,216
Vertragsforschung und Schenkungen	16,396
Subventionen und andere	4,931
Sonstiges	12,322
Außergewöhnlicher Profit	106
Nettogewinne	4,390
Rückbelastung der Reserve für besondere Zwecke	204
Aktuelle Bruttoeinnahmen	4,594



Forschungsmittel

Ausbildungsförderung für wissenschaftliche Forschung

(Geschäftsjahr 2008)

Kategorien	Anzahl Projekte	Betrag der Ausbildungsförderung (Tausend Yen)		
		Direkte Aufwendungen	Indirekte Aufwendungen	Summe
Besonders geförderte Forschung	15	1,217,700	365,310	1,583,010
Wissenschaftliche Forschung in Prioritätsbereichen	182	1,430,800	—	1,430,800
Neue akademische Feldforschung	11	112,700	33,810	146,510
Wissenschaftliche Forschung (S) oder (A) oder (B) oder (C)	940	4,101,000	1,230,300	5,331,300
Vorabforschung	210	293,700	—	293,700
Junge Wissenschaftler (S) oder (A) oder (B)	561	1,189,180	356,754	1,545,934
Unterstützung der Wissenschaftler	13	7,410	—	7,410
Sonderzwecke	10	42,120	—	42,120
Veröffentlichung der wissenschaftlichen Forschungsergebnisse (Ankündigung der Veröffentlichung von wissenschaftlichen Forschungsergebnissen, wissenschaftlicher Literatur und Datenbanken)	7	15,200	—	15,200
JSPS-Kollegen	342	272,198	—	272,198
Kreative wissenschaftliche Forschung	6	449,200	134,760	583,960
Summe	2,297	9,131,208	2,120,934	11,252,142

Schenkungen und in Auftrag gegebene Forschung

(Geschäftsjahr 2008)

Kategorien	Anzahl Projekte	Erhaltene Beträge (Tausend Yen)		
Schenkungen	3,057	6,098,826		
Fonds der Tohoku-Universität	236	1,421,604		
Gemeinsame Forschung mit der Industrie	786	2,459,149		
Allgemeine Fonds	376	3,560,122		
Geldmittel für in Auftrag gegebene Forschung	In Auftrag gegebene Forschung	Wettbewerbsfähige Fonds	220	5,571,150
Zwischensumme	596	9,131,272		
Zwischensumme	1,382	11,590,421		
Akademische Beratung	135	106,717		
Summe	4,574	17,795,964		

Andere Ausbildungsförderungen

(Geschäftsjahr 2008)

Kategorien	Anzahl Projekte	Beträge (Tausend Yen)		
		Direkte Aufwendungen	Indirekte Aufwendungen	Summe
COE-Programm des 21. Jahrhunderts (MEXT)	1	100,000	10,000	110,000
Globales COE-Programm (MEXT)	12	2,769,700	830,909	3,600,609
Forschungs- und Entwicklungsprojekte der industriellen Technik (NEDO)	38	255,800	76,740	332,540
Ausbildungsförderung für Forschung in den Gesundheits- und Arbeitswissenschaften (MHLW)	37	1,062,450	154,879	1,217,329
Ausbildungsförderung für Abfallentsorgung (MOE)	4	27,173	7,439	34,612
Subvention zur Förderung der Universitätsreform (MEXT)	13	240,597	2,490	243,087
Ausbildungsförderung für Krebsforschung (MHLW)	2	24,090	0	24,090
Ausbildungsförderung zur Bildung einer Forschungsbasis usw. (mit Ausnahme des COE-Programms für das 21. Jahrhundert und des globalen COE-Programms)	3	1,208,120	351,716	1,559,836
Ausbildungsförderungsprogramm für gemeinsame internationale Forschung (NEDO-Ausbildungsförderung)	1	8,520	0	8,520
Förderung des internationalen Studentenaustauschs	1	80,483	0	80,483
Ausbildungsförderung zur praktischen Anwendung der R&D-Ergebnisse der Universität unter Verwendung der Geldmittelanpassungsmethode (NEDO)	1	9,230	2,769	11,999
Ausbildungsförderung für gemeinsame internationale Forschung	1	10,000	2,520	12,520
Ausbildungsförderung zur Verbesserung der Nuklearforschung	1	33,000	0	33,000
Subventionsprogramm für Konstruktions-Technologieforschung und Entwicklung (MLIT)	3	41,200	12,360	53,560
Entwicklungsprogramm für Nuklearenergie	1	5,231	0	5,231
Unternehmensbasis zur Verbesserung der Klinikleistung im Bereich Krebsuntersuchung und -behandlung	1	25,220	0	25,220
Ausbildungsförderung zur Prävention von Krankheiten	1	7,990	0	7,990
Summe	121	5,908,804	1,451,822	7,360,626

Hinweise:

- JST: Japan Science and Technology Agency (japan. Behörde für Wissenschaft und Technologie)
- NEDO: New Energy and Industrial Technology Development Organisation (Organisation für die Entwicklung neuer Energietechnologie und industrieller Technologie)
- MHLW: Ministry of Health, Labour and Welfare (Ministerium für Gesundheit, Arbeit und Sozialwesen)
- MOE: Ministry of Environment (Umweltministerium)
- MEXT: Ministry of Education, Culture, Sports, Science and Technology (Ministerium für Bildung, Kultur, Sport, Wissenschaft und Technologie)
- METI: Ministry of Economy, Trade and Industry (Ministerium für Wirtschaft, Handel und Industrie)
- MLIT: Ministry of Land, Infrastructure and Transport (Ministerium für Land, Infrastruktur und Transport)



Nanowissenschaftliche Materialien für atomare Kontrolle (Labor in erstklassigem Forschungszentrum; hochmodernes Institute für Werkstoffwissenschaften)



GCOE-Programm „Grundlegendes und translationales Forschungszentrum für globale Gehirnforschung“ (Professor Noriko Osumi; links)

Land und Gebäude

(Seit dem 1. April 2009)

(Einheit: m²)

Bereich/Größe			Land			Gebäude		
			Im Besitz	Gemietet	Summe	Im Besitz	Gemietet	Summe
In der Miyagi-Präfektur	Sendai City	Katahira	237,532	31	237,563	162,531	0	162,531
		Komegafukuro	3,231	0	3,231	512	0	512
		Kawauchi/Aobayama	2,583,256	15,155	2,598,411	425,846	0	425,846
		Seiryō	179,155	59	179,214	259,461	0	259,461
		Amamiya	92,746	0	92,746	31,297	0	31,297
		Sanjo	50,612	0	50,612	10,776	0	10,776
		Tomizawa	113,877	0	113,877	8,659	0	8,659
		Hyojogawara	18,668	0	18,668	781	0	781
		Miyagi	0	399	399	26	0	26
		Akiu	0	4	4	0	20	20
		Koeji	0	2	2	0	0	0
		Kitanakayama	0	58	58	0	0	0
		Yagiyama	12,810	0	12,810	0	0	0
		Studenten-Wohnstätte	40,972	0	40,972	22,660	0	22,660
		Lehrkörper-Wohnstätte	80,834	0	80,834	42,460	0	42,460
		Zwischensumme	3,413,693	15,708	3,429,401	965,009	20	965,029
		Außerhalb von Sendai City	Zao	0	30,287	30,287	399	0
	Shichigahama		0	528	528	355	0	355
	Onagawa/Oshika		23,463	43,338	66,801	1,922	0	1,922
	Kashimadai		10,077	0	10,077	270	0	270
	Naruko/Kawatabi		18,541,862	1,347	18,543,209	18,662	0	18,662
	Natori		1,863	454	2,317	1,050	0	1,050
	Kamafusa		0	144	144	0	5	5
	Kogota		0	1,038	1,038	19	0	19
	Kesenuma		0	112	112	0	0	0
	Yoneyama		0	1,600	1,600	101	0	101
	Marumori		0	181	181	6	0	6
	Wakayanagi		0	100	100	12	0	12
	Sonstige	0	77	77	0	0	0	
Lehrkörper-Wohnstätte	5,411	1,123	6,534	1,516	0	1,516		
Zwischensumme	18,582,676	80,329	18,663,005	24,312	5	24,317		
Gesamtsumme			21,996,369	96,037	22,092,406	989,321	25	989,346
Außerhalb der Miyagi-Präfektur	Aomori-Präfektur		28,506	76,290	104,796	2,658	0	2,658
	Akita-Präfektur		1,049	6,838	7,887	686	0	686
	Yamagata-Präfektur		0	1,524	1,524	298	0	298
	Iwate-Präfektur		10,012	17,707	27,719	930	0	930
	Fukushima-Präfektur		990	25,887	26,877	362	0	362
	Niigata-Präfektur		0	315	315	6	0	6
	Saitama-Präfektur		660	1	661	739	0	739
	Ibaraki-Präfektur		4,541	12,161	16,702	6,086	0	6,086
	Tochigi-Präfektur		0	25	25	0	0	0
	Gifu-Präfektur		0	666	666	424	0	424
	Summe		45,758	141,414	187,172	12,189	0	12,189
Endsumme			22,042,127	237,451	22,279,578	1,001,510	25	1,001,535

Bedeutende Forschungsprojekte

WPI - AIMR (Advanced Institute for Materials Research (Modernes Institut für Werkstoff-Forschung))

In seinem Plan für ein modernes internationales Werkstoff-Forschungszentrum schlägt die Tohoku-Universität der WPI-Programminitiative, die von MEXT veranstaltet wird, einen neuen Bereich vor, der Materialforschung, Physik, Chemie und Technik verbindet.

Das Zentrum gehört zu den modernsten der Welt. Daraufhin etablierte die Tohoku-Universität das AIMR-Institut (Advanced Institut for Materials Research / WPI-AIMR) im Oktober 2007.

Das WPI-AIMR-Institut konnte Forscher der Spitzenklasse aus den Bereichen Werkstoffwissenschaften, Physik, Chemie, Präzisions-Maschinenbau, elektronische Technik/Informationstechnik für sich gewinnen, um fachübergreifende Forschungsarbeiten durchzuführen, die neue innovative Methoden für die atomare und molekulare Kontrolle implementieren und weit über die bestehenden hinausreichen. Das Zentrum hat es sich zum Ziel gesetzt, neue Werkstoffe und Verbindungen zu erstellen sowie Geräte zu entwickeln, die auf neuen fundamentalen Modellen basieren. Das Zentrum fördert zudem die Anwendung der neuen Forschungsprojekte auf neue Materialien und Systemarchitekturen, die einen direkten sozialgesellschaftlichen Einfluss haben und somit die Merkmale eines weltweit führenden Zentrums für Werkstoffe aufweisen.

BMG-Gruppe (Bulk Metallic Glasses/ Metallisches Glas)

Es handelt sich um hochentwickelte, metallische Nichtgleichgewichts-Werkstoffe, wie z.B. amorphe, glasartige, quasikristalline und nanokristalline Legierungen mit einzigartigen und hilfreichen physikalischen, chemikalischen, mechanischen, elektrischen, korrosionsbeständigen und anderen Eigenschaften. Diese Werkstoffe werden für M- und NEMS-Systeme (Mikro- und nano-elektromechanische Systeme) verwendet.

Gruppe Nanophysik

Ein wesentliches Ziel der Nanophysik ist die Erhellung elektronischer Status auf konzipierten Oberflächen. Die dabei entstehenden Materialien sind Oxide.

Gruppe NanoChemBio

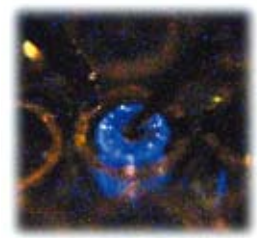
Erzeugung, Charakterisierung und Funktionalisierung hierarchisch strukturierter Materialien von Molekular- bis Mikrometergröße sind wesentliche Aspekte der NanoChemBio-Wissenschaften.

Gruppe Geräte-/ Systembau

Neue und hilfreiche M- und NEMS-Systeme, wie z.B. ein universeller idealer Speicher werden aktiv in der Geräte-/ Systemgruppe erforscht.



Auf Zirkonium basierendes metallisches Glas (max. 30 mm Durchmesser)



Ultraviolette Lichtquelle; die erste Lichtquelle, die mit ökologischem Lichtmaterial erstellt wurde

Forschungsprogramme

Globales COE (Center of Excellence) -Programm

Das Globale (Center of Excellence) -Programm wurde vom japanischen Ministerium für Bildung, Kultur, Sport, Wirtschaft und Technologie (MEXT) etabliert, wobei die Ergebnisse auf Beurteilungen und Prüfungen des „COE-Programms des 21sten Jahrhunderts“ des Geschäftsjahres 2002 basieren. Das Programm stellt Geldmittel bereit und richtet Bildungs- und Forschungszentren ein, die globale Spitzenleistungen erbringen und damit die internationale Wettbewerbsfähigkeit der japanischen Universitäten verbessert. Das Programm zielt darauf ab, die Bildungs- und Forschungseinrichtungen der Hochschulen mit Aufbaustudien zu stärken und zu verbessern. Es fördert gleichzeitig äußerst kreative junge Forscher, die weltweit in ihrem jeweiligen Forschungsgebiet an der Spitze stehen und zwar durch Erfahrungen und praktische Forschungsarbeiten auf weltweit höchstem Niveau.

Geschäftsjahr 2007

Programmleiter	Forschungsbereiche	Programmtitel	Inhalte
Biowissenschaften Professor Noriko Osumi	Neurowissenschaft	Grundlegendes und translationales Forschungszentrum für globale Gehirnforschung	Die Aufgabe dieses Zentrums besteht darin, Dozenten auszubilden, die die Neurowissenschaft integrieren und fundamentale Probleme der Biowissenschaften und/oder verschiedene sozialgesellschaftliche Probleme lösen können. Zur Bewältigung dieser Aufgabe werden wir neue neurowissenschaftliche Felder innerhalb und außerhalb Japans durch unsere kooperativen Forschungsprogramme fördern, darunter: (1) die „Genomische Verhaltens-Neurowissenschaft“, die den breiten Bereich von Genen bis zur Verhaltensweise von Tieren abdeckt; (2) die „eingebettete kognitive Neurowissenschaft“, die die gegenseitigen Funktionsweisen von Gehirn und Körper abdeckt und (3) die „fachübergreifende Neurowissenschaft“, die die menschliche Umgebung und die zwischenmenschlichen Beziehungen beinhaltet. Wir werden zudem ergebnisorientierte Bildungsprogramme für die teilnehmenden Studenten bereitstellen, um die Errungenschaften der persönlichen Ziele im Feld der Neurowissenschaften zu präsentieren. Das Programm fördert Humanressourcen in den neuen japanischen Disziplinen; Forscher in den Bereichen Imaging-Diagnostik des Gehirns, mathematische Neurowissenschaft, Diagnose/Behandlung von Geisteskrankheiten und Neuroökonomie; Pädagogen und Sozialarbeiter, Entwickler neuer Medikamente und medizinischer Geräte; medizinisches Fachpersonal, um die Fortschritte der Neurowissenschaft mit der Weiterbildung der Gesellschaft zu verknüpfen.
Chemie Werkstoffwissenschaften Professor Masahiko Yamaguchi	Chemie	Internationales Zentrum für Forschung und Bildung im Bereich molekularer komplexer Chemie	Die charakteristischen Merkmale der Chemie in den Bereichen Naturwissenschaften und Technologie liegen in der Übernahme der Bottom-up-Methoden für Größen und Substanzen. Dieses Programm schlägt verschiedene Forschungsstudien größerer molekularer Systeme von 10 nm bis 0,1 mm vor durch die Erstellung von Riesenmolekülen und komplexen Systemen. Schwerpunkt des Programms ist die Erforschung dreidimensionaler und zeitunabhängiger Funktionen und verschiedener Molekularsysteme. Diese Forschungsbereiche fallen unter den Begriff „Komplexe Molekularchemie“. Chemiker, die an diesem Programm teilnehmen, sind an der Heranbildung der nächsten Generation von Doktoren der Chemie beteiligt, die die nationalen und internationalen Bereiche der fortgeschrittenen Chemie und verschiedener zugehöriger Wissenschaften anführen.
Chemie Werkstoffwissenschaften Professor Takashi Goto	Werkstoffwissenschaften	Werkstoffintegration Internationales Bildungs- und Forschungszentrum	Die Werkstoffwissenschaften decken die Infrastruktur jeder Industrie ab und ohne ihre Entwicklung kann sich unsere Gesellschaft nicht weiterentwickeln. Die Tohoku-Universität ist weltweit führend im Bereich Werkstoffwissenschaften. Doch in der heutigen Gesellschaft sind der globale Wettkampf und die Zusammenarbeit in der Forschung und Entwicklung dringlicher denn je. Das globale COE (Center of Excellence) konzentriert sich auf die folgenden Forschungsbereiche: (A) Infrastruktur und Bio-Werkstoffe; (B) elektronische Werkstoffe; (C) energie- und umweltbezogene Werkstoffe und (D) grundlegende Werkstoffwissenschaften. Es führt zudem Weiterbildungsveranstaltungen durch, die auf dem Konzept der Werkstoffintegration basieren (Erstellung von Bereichen für fachübergreifende Forschungszusammenarbeit in der Werkstoffwissenschaft). Somit werden junge internationale Forscher ausgebildet, die mit ihren multilateralen Ansichten die nächste Generation der Forscher darstellen. Unser Ziel ist es, neue Funktionen und Werkstoffe einzuführen und eine neue Werkstoffwissenschaft zu entwickeln.
Informationswissenschaften, Elektrotechnik und Elektronik Professor Fumiyuki Adachi	Elektronik und Elektrotechnik	Forschungs- und Bildungszentrum für Informations- und Elektroniksysteme	Dieses Zentrum basiert auf der Idee, dass Bildung und Forschung gleichermaßen wichtig sind und fördert junge Forscher mit breiten Perspektiven, die innovative Wissenschaft und Technologie voranbringen und bahnbrechende Forschung in zahlreichen Bereichen von der grundlegenden Wissenschaft und Technologie bis zur Systemanwendung leisten. Wir werden auch kollaborative NT-IT-Forschungsarbeiten von einzelnen Geräten bis hin zu Informationssystemen leisten, um ein globales Netzwerk humanzentrischer Kommunikation zu schaffen.
Fachübergreifende Bereiche, kombinierte Bereiche, neue Disziplinen Professor Takami Yamaguchi	Biomedizintechnik	Zentrum für globales nano-biomedizintechnisches Netzwerk	Die weitläufig anerkannte Nano-Biomedizintechnik ist der Schlüssel für die Weltzivilisation des 21sten Jahrhunderts. Das globale COE-Programm der Tohoku-Universität „Zentrum für globales nano-biomedizintechnisches Netzwerk“ zielt darauf ab, Aktivitäten im Bereich Nano-Biomedizintechnik innerhalb der ostasiatischen Länder und pazifischen Randgebiete zu organisieren. Die Aktivitäten sind nicht auf diese Bereiche begrenzt, doch wir beabsichtigen, die aktivsten Einrichtungen zu etablieren, in der Hoffnung, dass es letztendlich zu einer weltweiten Zusammenarbeit in den Gebieten kommt, die das schnellste Wachstum verzeichnen, nicht nur wirtschaftlich, sondern auch im Hinblick auf Wissenschaft und Technik. Um diese Infrastruktur und dieses Wachstum aufrechtzuerhalten, müssen unsere Partnerländer junge Wissenschaftler und Ingenieure zur Teilnahme in einer globalen Umgebung animieren. Dies trägt eindeutig zum Wohlergehen der Nation und der internationalen Wirtschaft bei.

Insgesamt 5 Programme

(Geschäftsjahr)

Forschungsprogramme

Geschäftsjahr 2008

Programmleiter	Forschungsfelder	Programmtitel	Inhalt
Medizin Professor Yoshitomo Oka	Innere Medizin Diabetes und Stoffwechsel	Globales COE für die Bekämpfung von Krankheiten mit Signalübertragung durch „Netzwerkmedizin“	Signale funktionieren in einem Netzwerk und nicht in einer Kaskade. Und die menschliche Homöostase ist netzwerkabhängig. Deshalb erläutern wir Netzwerke auf mehreren Ebenen, von Molekülen bis zu Organen, selbst in Interaktionen mit der Umgebung. Wir werden diese vielschichtigen Netzwerke zeitlich und räumlich integrieren und innovative Medizin entwickeln, die einen ganz neuen Weg zum Verständnis von Krankheiten darstellt, die sogenannte „Netzwerk-Medizin“. Wir werden junge Forscher mit breiter Perspektive ausbilden und den jetzigen Rahmen mit bahnbrechenden Leistungen sprengen.
Mathematik, Physik und Geowissenschaften Professor Kunio Inoue	Physik	Ein wissenschaftliches Netz, das über die Teilchenhierarchie hinausgeht	Dieses Programm basiert auf den Erfahrungen bei der Förderung hochmoderner internationaler Forschungsarbeiten in den Hierarchien des Universums und legt großen Wert auf die Vernetzung dieser Hierarchien mit einer gemeinsamen Sprache und Mathematik. Wir nennen dieses Netz „Wissenschaftsnetz“. Wir entwickeln neue Wissenschaftsfelder in diesem Netz und zeigen auch Interesse in den Bereichen zwischen den Hierarchien, wie Chemie, Biologie und Geowissenschaft. Wir zielen darauf ab, den gesamten Aspekt der Teilchenhierarchie zu verstehen und durch die Einbindung der Philosophie können wir unseren Blickwinkel auf dieses Ziel erweitern. Diese aktive Zusammenarbeit und Entwicklung fördert talentierte Studenten. Sie werden Teil einer neuen akademischen Kultur sein und zu sozialer Innovation beitragen.
Mathematik, Physik und Geowissenschaften Professor Eiji Ohtani	Geowissenschaften und planetare Wissenschaften	Globales Bildungs- und Forschungszentrum für Geowissenschaften und planetare Dynamik	Die Tohoku-Universität hat global anerkannte Forschungsarbeiten im Bereich Geowissenschaften und planetare Wissenschaften geleistet. Sie verfügt über viele Lehrkräfte, deren Interesse auf eine große Vielzahl von Themen in diesen Feldern ausgerichtet ist. In unserem globalen COE-Programm konzentrieren wir uns auf Forschungsziele in der geowissenschaftlichen/planetaren Dynamik und auf Umweltveränderungen durch eine Kombination aus mehreren Disziplinen. Das globale COE-Programm möchte auf den Errungenschaften des COE-Programms des 21sten Jahrhunderts aufbauen (2003 bis 2007) und unsere Kenntnisse in wichtigen Bereichen der geowissenschaftlichen und planetaren Dynamik und der umweltbedingten Änderungen weiter ausbauen.
Maschinenbau, Hoch-/Tiefbau, Architektur und andere technische Bereiche Professor Shigenao Maruyama	Allgemeine Technik	Weltweites Bildungs- und Forschungszentrum für transdisziplinäre Strömungsdynamik	Das Ziel des globalen COE besteht darin, ein weltweites Forschungs- und Bildungszentrum für Strömungsdynamik mit einzigartigen Forschungsprojekten zu schaffen, um talentierte und gut ausgebildete Studenten anzuziehen, die dem globalen Standard entsprechen. Um dieses Zentrum zu erstellen, werden wir neue Bereiche für transdisziplinäre Strömungsdynamik schaffen. In dieses Konzept sind verschiedenen akademische Bereiche, Länder und Kulturen eingeschlossen. Wir möchten zudem junge Forscher und Kandidaten mit Dokortiteln ausbilden, die zur Strömungsdynamik der Welt beitragen, indem sie globale Perspektiven und akademische Fertigkeiten entwickeln, die den globalen Standard übertreffen.
Sozialwissenschaften Professor Yoshimichi Sato	Soziologie	Zentrum für das Studium sozialer Stratifizierung und Ungleichheit	Dieses COE-Zentrum wurde konzipiert, um die Bildung und Forschung im Bereich sozialer Stratifizierung, Ungleichheit und internationaler Disparität zu erweitern und dabei die Ergebnisse des Zentrums für das Studium sozialer Stratifizierung, das vom CEO-Programm des 21sten Jahrhunderts ins Leben gerufen wurde, und das Forschungsprojekt für soziale Stratifizierung und soziale Mobilität zu berücksichtigen. Das COE verfolgt vier Forschungsziele durch eine multidisziplinäre Ansatzweise: (1) Entwickeln genauer Maßstäbe für Disparität; (2) Analyse der sozialen Mechanismen, die Disparität verursachen; (3) Vorantreiben der Studien über die Auswirkungen von Disparität; und (4) Richtliniempfehlungen zur Reduzierung der Disparität. Dieses COE wird junge, kreative Studenten ausbilden, die im weltweiten Konkurrenzkampf bestehen können.
Sozialwissenschaften Professor Miyoko Tsujimura	Recht und Politik	Gleichberechtigung der Geschlechter und multikulturelles Zusammenleben im Zeitalter der Globalisierung	Unser COE-Zentrum zielt darauf ab, ein Netzwerk für Bildung und Forschung von Weltklasse nach dem Motto „Gleichberechtigung der Geschlechter und multikulturelles Zusammenleben im Zeitalter der Globalisierung“ zu schaffen. Der Schwerpunkt dieses Programms liegt auf den Grundsätzen der öffentlichen Ordnung und auf der Grundsatzentwicklung im Rahmen des interdisziplinären Ansatzes für Sozialwissenschaften. Somit können wir auf den beträchtlichen Leistungen und Ergebnissen des Vorläufers dieses Programms, dem COE-Programm des 21sten Jahrhunderts, „Rechtliche Grundsätze der Gleichberechtigung der Geschlechter“, aufbauen. Das Zentrum arbeitet mit dem Institut für Sozialwissenschaften, der Universität Tokio und Forschungszentren im Ausland zusammen, um die Karriere der auszubildenden Forscher, Rechtsanwälte und politischen Entscheidungsträger durch internationale und interdisziplinäre Perspektiven zu den zentralen Herausforderungen im Hinblick auf Gleichberechtigung und multikulturelles Zusammenleben zu fördern.
Fachübergreifende kombinierte Felder, neue Disziplinen Professor Tohru Nakashizuka	Umweltwissenschaften	Zentrum für das Ökosystem-Management und die Anpassung an globale Veränderungen	Wir schlagen eine neue Forschungsdomäne vor, die auf Ökosystem-Prinzipien, Ökosystem-Technologie und einem sozioökonomischen System für die Anpassung des Ökosystems an die unvermeidbaren globalen Veränderung der Umwelt basiert. Wir möchten nicht nur hochspezialisierte Wissenschaftler, sondern auch professionelle Ökosystem-Manager ausbilden, die über Spezialkenntnisse und Fertigkeiten für die Planung und Verwaltung von Ökosystemen verfügen. Wir werden zudem drei wissenschaftliche Fachzentren für interdisziplinäre Zusammenarbeit und Bildung und ein Konsortium unter den Umweltorganisationen bilden, um die Zusammenarbeit in Forschung, Bildung und Beratung zu fördern.

Insgesamt 7 Programme

Besondere Koordinations-Fonds zur Förderung von Wissenschaft und Technologie

Es handelt sich um einen speziellen Koordinations-Fonds, der auf den Strategien des Rates für Wissenschaft und Technologie basiert. Der Fonds wurde eingerichtet, um die Förderung von Wissenschaft und Technologie zu initiieren. Er wird zusammen mit den umfassenden Bereichen eingesetzt, die sich aus den Hauptargumenten für Wissenschaft und Forschung ergeben. Ausgewählte Programme, die von diesem Fonds profitieren, produzieren Ergebnisse mit hoher Effektivität dank Unterstützung durch die Regierung. Diese Programme sind A) ganz neue Anstrengungen hinsichtlich der Richtlinien der Behörden und Ministerien; B) werden auf Grenzbereiche angewendet, für die proaktive Ansätze im Hinblick auf die Abteilungsrichtlinien Schwierigkeiten innerhalb der bestehenden Organisationen bedeuten; C) werden erwartungsgemäß Synergieeffekte in Zusammenarbeit mit den verschiedenen Organisationen erzielen und D) werden schnelle und flexible Aktionen usw. mit sich bringen.

Geschäftsjahr 2006

Programm	Unser designierter Programmtitel	Inhalt
Unabhängiges Umweltförderungs-Forschungsprogramm für junge Wissenschaftler	Programm zur Erkundung moderner interdisziplinärer Grenzen	Dieses Programm schult Forscher, damit Sie Forschungsarbeiten von Weltklasse in modernen Bereichen der globalen, wettbewerbsbetonten Umwelt durchführen können.

Insgesamt 1 Programm

Geschäftsjahr 2007

Programm	Unser designierter Programmtitel	Inhalt
Erstellung innovativer Zentren für fortgeschrittene interdisziplinäre Forschungsbereiche	COE-Zentrum für Forschung und Entwicklung von integrierten Mikrosystemen	Das Programm integriert Maschinenbau, Elektrik/Elektronik, Werkstoffe, Chemie, Elektronen-Chemie, Biotechnologie, medizinische Wissenschaften usw., wobei der Schwerpunkt auf integrativen Mikrosystemen liegt. Das Programm zielt darauf ab, innovative Produktionszentren für das nächste Jahrhundert zu etablieren und ein Forschungsentwicklungssystem sowie eine neues Modell für die Zusammenarbeit zwischen Industrie und Universität für innovative Zwecke zu schaffen.

Insgesamt 1 Programm

Die Tohoku-Universität fördert die folgenden Bildungsprogrammen und wird dabei vom Ministerium für Bildung, Kultur, Sport, Wissenschaften und Technologie (MEXT) unterstützt.

Programm zur Förderung einer hochwertigen Universitätsausbildung

Dieses Programm stellt weiten Bereichen unserer Gesellschaft Informationen bereit und fördert die Qualität unserer Bildung auf der Organisationsebene durch Klärung der Richtlinien unserer Universität und Etablierung eines PDCA-Zyklus-Systems.

Jahr	Programm	Inhalt
Geschäftsjahr 2008 bis 2010	Ausbau des medizinischen Bildungssystems zur Förderung der Forschung. Ein Projekt zur Wahrheitsfindung und Realisierungsfähigkeit.	Lernziele für die Studenten: 1) ein klares Verständnis darüber, was das Medizinstudium bedeutet; 2) hohe Ethikstandards als Mediziner und Forscher; 3) die ständige Suche nach der Wahrheit 4) Flexibilität bei der freiwilligen Problembewältigung und 5) die Fertigkeit der Problemlösung üben. Der Studiengang erstreckt sich über drei Phasen in drei akademischen Jahren (Einführung und Ausbildung, Entwicklung und Objektunterricht). Die Einführungs- und Ausbildungsphase besteht aus der medizinischen Ausbildung (1. Phase), der Motivierungsphase des Studiums. Sie zielt darauf ab, einen Sinn und Ethikrichtlinien durch das Verständnis der Beziehung zwischen Theorie und Praxis zu vermitteln. In der Entwicklungsphase wird eine neue Bildungsmethode übernommen, wie z.B. der „Fortgeschrittene Wissenschaftskurs und Workshop zur Lösung von Problemen“, um die Neugierde und flexibles Denken zu wecken. In der Objektphase wird die Fähigkeit der Problemlösung geübt, ähnlich wie bei der grundlegenden medizinischen Ausbildung auf lange Sicht. Die Forschungsergebnisse werden auf der akademischen Konferenz der Studenten präsentiert. Außergewöhnliche Studenten erhalten das Privileg, im Ausland zu studieren.
Geschäftsjahre 2008 bis 2010	Bewertung der Ausbildungseffektivität durch Analyse der Unterlagen für Lernerrungenschaften – Bewertungsanalyse durch Kombination des elektronischen Portfolios mit den Aufnahmeprüfungsdaten	Basierend auf unseren vergangenen Ausbildungserfahrungen enthält dieses Programm die folgenden drei Aktivitäten: (a) eine persönliche Besprechung mit Studenten vor dem ersten akademischen Grad unter der Verwendung des Portfolios; (b) Verbesserung der Fragebögen im Portfolio zur Bewertung der Ausbildungseffektivität und (c) die Erstellung eines Bewertungsindex für die Lernerrungenschaften durch Analyse der Portfolioaufzeichnungen und der Aufnahmeprüfungsdaten.

Programm zur Verbesserung der systematischen Ausbildung in Hochschulen mit Aufbaustudien

Dieses Programm unterstützt die Organisation der Bildungssysteme für Hochschulen mit Aufbaustudien. Es wurde für Experten konzipiert, die sich an die verschiedenen Bereiche unserer Gesellschaft anpassen können.

Jahr	Programm	Inhalt
Geschäftsjahr 2008 bis 2010	Ausbildungsplan für internationale standardisierte Kuratoren für Archive mit historischen Ressourcen	Dieses Programm bildet hochqualifizierte Kuratoren aus, die auf internationaler Ebene arbeiten können und über tiefgreifende Kenntnisse ihres Spezialgebiets sowie über Kenntnisse zahlreicher anderer relevanter Bereiche verfügen.
Geschäftsjahr 2008 bis 2010	Professionelles Bildungsprogramm für Lese- und Schreibfähigkeit – Konzipiert für die ethischen Problemen, denen wir uns heute gegenüber sehen.	Die Lese- und Schreibfähigkeit ist ein wichtiger Aspekt unserer heutigen Gesellschaft. Dieses Programm bildet Experten aus, die Bildungsprogramme zur Lese-/Schreibfähigkeit ausarbeiten können, um die heutigen Probleme zu lösen und die Verantwortung für solche modernen Programme durch die Ausbildung hochqualifizierter moderner Berufsexperten zu übernehmen
Geschäftsjahr 2007 bis 2009	Programm zur Förderung praxisorientierter Bildungsexperten	Das Programm bildet Studenten in praktischen Unterrichtsmethoden aus, die die Standards einer höheren Schulbildung erfüllen. Das Programm zielt darauf ab, erstklassige Experten und Forscher durch Forschungsprogramme auszubilden, die Theorie und Praxis verbinden. Das Programm wird von der Tohoku-Universität unterstützt, wobei die Verbindung zur Hochschule mit Aufbaustudien die wichtigste Verbindung ist.
Geschäftsjahr 2007 bis 2009	Förderung fortgeschrittener Wissenschaftler mit dem Schwerpunkt auf der Praxis und Anwendung der Wissenschaften.	Die Hochschule mit dem Aufbaustudium Wissenschaft bildet junge und führende wissenschaftliche Forscher aus, die sich durch einen hohen Grad an Professionalität und Internationalismus auszeichnen. Das Programm zielt darauf ab, „fortgeschrittene Wissenschaftler für das Üben und die Anwendung akademischer Wissenschaften“ (Grenzwissenschaftler) auszubilden, die flexibel sind und in neuen akademischen Feldern mit großer Sachlichkeit und Anpassungsfähigkeit arbeiten können, d.h. in Umgebungen, in denen die technische Innovation die schnellsten Veränderungen mit sich bringt.
Geschäftsjahr 2007 bis 2009	Wesentlichkeit der Ausbildung an einer Hochschule mit Aufbaustudium Medizin auf mehreren Ebenen und mit Bidirektionalität – Renaissanceplan zur Förderung medizinischer Wissenschaftler, die führende Rollen einnehmen.	Dieses Programm fördert die Autonomie und Zusammenarbeit der Studenten bei Forschungsaktivitäten und die Teilnahme an einem Programm zur Erlangung eines Diploms nach dem Studium (Medizin) durch Implementierung des „Mehrfach-Lehrer-Unterrichtssystems“. Ziel dieses Programms ist es, „Medizinische Wissenschaftler auszubilden, die führende Rollen in der Gesellschaft einnehmen“ und die sich durch außergewöhnliche Intelligenz und internationale und akademische Erfahrungen auszeichnen.
Geschäftsjahr 2007 bis 2009	Grenztechnologie im Maschinenbau – Innovation der Systemintegration basierend auf Flugzeugtechnik, Robotik und Nano-Technologie	Dieses Studienprogramm bietet einen komplexen Studienplan für innovative Ingenieure durch projektbasierte praktische Erfahrungen im Bereich des Maschinenbaus, insbesondere Flugzeugtechnik, Robotik und Nano-Technologie. Es zielt auf die Anerkennung kreativer und erfahrener Hochschulabsolventen in der Gesellschaft, Industrie und in der akademischen Gemeinschaft ab. Die beiden neuen Kurse „Projektbasiertes Lernen für Maschinenbau“ und „Innovationsorientiertes Seminar für Maschinenbau“ gehören zum Kern dieses fortgeschrittenen Ausbildungsprogramms.
Geschäftsjahr 2007 bis 2009	Bildungsprogramm für Biomedizintechnik und Nano-Elektronik der Tohoku-Universität	Studenten mit dem Hauptstudienfach Elektronik werden systematisch in Biologie und Medizin ausgebildet damit sie ihre Kenntnisse der elektronischen Technologie in den Bereiche Biologie und Medizin ausweiten können; ein wichtiges akademisches Feld für das Gemeinwohl des 21sten Jahrhunderts.
Geschäftsjahr 2007 bis 2009	Studienprogramm für Umweltgrenzstudien – Entwicklung grundlegender Fertigkeiten und Forschungsfähigkeiten durch Erzielen des Gleichgewichts zwischen mehreren Themen wie Wissenschaft, Technik, Sozialwesen usw.	In Studiengängen für die akademischen Grade Master und Doktor werden den Studenten der Sozialwissenschaften und der kulturellen Wissenschaften Themen aus der Ökologie, Energie, dem Recycling und anderen Umwelttechniken zusammen mit einer Umweltrisikobewertung, internationaler Umweltwirtschaft, Emissionshandel und der Wirtschaft Asiens angeboten. Ein besonderes Merkmal dieses Programms ist die „Öko-Übung“, ein Pflichtfach, das die Studenten mit internationalen Umweltproblemen vertraut macht und sie Machbarkeitsstudien für Lösungen für Entwicklungsländer ausarbeiten lässt.

Äußerst professionelles Ausbildungsprogramm für Uniklinik

Wir möchten Ärzte für die Zukunft ausbilden. Deshalb stellen wir den Unikliniken vor Ort finanzielle Unterstützung für medizinische und klinische Forschungsprogramme bereit, die sich an einem sehr hohen Standard orientieren. Die Programme werden von Kandidaten aus nationalen, öffentlichen und privaten Unikliniken ausgewählt, die sich beworben haben.

Jahr	Programm	Inhalt
Geschäftsjahr 2008 bis 2012	Karriereunterstützungssystem in Tohoku direkt für hochqualifizierte medizinische Experten (Ausbildungsplan für medizinische Experten des Uniklinikverbands)	Das Programm bildet hochqualifizierte medizinische Experten im Bezirk Tohoku aus und stellt ein konsistentes Support-System der lebenslangen Karriere für Ärzte bereit. Davon profitieren können Medizinstudenten, auszubildende Ärzte, auszubildende medizinische Spezialisten und Medizinstudenten nach Abschluss des Studium, die hauptsächlich in den Karriere-Support-Zentren für Ärzte an Unikliniken zu finden sind.

Professioneller Ausbildungsplan für Krebs

Dieses Programm fördert medizinisches Fachpersonal, das sich auf Krebs spezialisiert hat und sich durch hohe Intelligenz und ausgeprägten Fertigkeiten, wie z.B. Krebsexperten usw., auszeichnet.

Jahr	Programm	Inhalt
Geschäftsjahr 2007 bis 2011	Tohoku – Förderplan für Krebsexperten	Dieser Plan beinhaltet ein holistisches Bildungsprogramm, das potenziellen Krebsexperten einen hohen Wissens- und Fertigungsstand zur besseren Krebsbehandlung vermittelt. Er fördert zudem die praktische Forschung in akademischer und holistischer Hinsicht und führt zur medizinischen Lizenz.

Kernstudienplan für Fakultät Rechnungswesen (gesponsert vom Ministerium für Bildung, Kultur, Sport, Wissenschaft und Technologie)

Dieses Programm fördert die Weiterbildung von Experten, die einen hohen Standard ihrer Fertigkeiten erzielen möchten. Es beinhaltet führende Aktionen für die Zusammenarbeit mit der Industrie, akademischen Institutionen, berufsbildenden Organisationen und den Behörden vor Ort.

Jahr	Programm	Inhalt
Geschäftsjahr 2008 bis 2009	Kernstudienplan für die Fakultät Rechnungswesen.	Dieses Programm zielt auf die Erstellung von Kernstudienplänen und der zugehörigen Grundstruktur ab. Es bildet Experten im Rechnungswesen aus durch systematische Bildungsprozesse anstelle der qualifizierenden aktuellen Examen.

Trainingsprogramm für die praktische Zusammenarbeit zwischen Industrie und Universität (langfristige Entwicklung eines Praktikumsprogramms)

Im Rahmen dieses Plans werden Studenten, die bereits über ein bestimmtes Niveau and Fachkenntnisse verfügen, öffentlich umworben und für gemeinsame Projekte zwischen den Universitäten und Unternehmen eingesetzt. Das Ziel ist die Entwicklung und Implementierung von Programmen mit praktischem Schwerpunkt in der Industrie und die Heranbildung von Experten, die eine zentrale Rolle in verschiedensten Forschungsfeldern und geschäftlichen Aktivitäten spielen.

Jahr	Programm	Inhalt
Geschäftsjahr 2005 bis 2009	Förderung des Praktikumsprojekts für Studenten im Aufbaustudium – Programm zur Erstellung von „grünem“ Stahl	Das fortgeschrittene Praktikumsprogramm für Studenten im Aufbaustudium des Ministeriums für Bildung, Kultur, Sport, Wissenschaft und Technologie betraut akademische und industrielle Körperschaften mit der Erstellung und Implementierung langfristiger Praktikumsprogramme für Studenten im Aufbaustudium in geschäftlichen Umgebungen und am Arbeitsplatz. Dieses Programm zielt darauf ab, ein System für die Entwicklung der Humanressourcen zu erstellen, das es den akademischen und industriellen Körperschaften ermöglicht, miteinander auf konstruktive Weise zusammenzuarbeiten. Es fördert zudem äußerst fachkundige Experten, die die verschiedenen gesellschaftlichen Probleme und die Ansätze der Industrie verstehen und die an der gesellschaftlichen Weiterentwicklung durch das effektive Management gemeinsamer Forschung interessiert sind.

Praktisches Ausbildungsprogramm für die Zusammenarbeit zwischen Industrie und Universität (Förderung von Innovationen im Hinblick auf die Humanressourcen)

Das Programm unterstützt Bildungszentren, die Service-Spezialisten durch die Etablierung eines akademischen Felds in der Gastronomie ausbilden, die professionell und interdisziplinär arbeiten. Es zielt zudem darauf ab, Studenten produktiver und erfolgreicher zu machen, damit sie in der wettbewerbsbetonten internationalen Dienstleistungsindustrie bestehen können.

Jahr	Programm	Inhalt
Geschäftsjahr 2007 bis 2009	Förderung innovativer Manager in der Dienstleistungsindustrie – Förderung der Humanressourcen zur Kontrolle der Produktivität im Dienstleistungssektor	Diese Programm bildet Manager aus (innovative Manager im Dienstleistungsgewerbe), die die Produktivität genau bewerten, neue Produktivitäten in diesem Sektor erstellen und Qualität managen können.

Projekt zur Unterstützung von Wissenschafts- und Mathematikstudenten

Das Projekt wurde der wissenschaftlichen Abteilung der Universität vom Minister für Bildung, Kultur, Sport, Wissenschaft und Technologie anvertraut, um wissenschaftliche Technologien auszubilden, die sich durch einen hohen Wissensstandard und hohe Motivation im Feld der Wissenschaft und der Mathematik auszeichnen.

Jahr	Programm	Inhalt
Geschäftsjahr 2008 bis 2011	Besondere Ausbildung für fortgeschrittene Mathematik und Physik	Das Programm bildet Studenten aus, die über Spezialkenntnisse in den Wissenschaften und in der Mathematik verfügen und bietet schon in einer frühen Phase ein besonderes Bildungsprogramm für kleine Gruppen an, die sich auf Mathematik und Physik spezialisiert haben und sich somit auf das weitere Studium im Magisterstudiengang vorbereiten können.

Initiativen für eine unverwechselbare Ausbildung

Es handelt sich um einen Kurs außerhalb des Studienplans für Studenten vor dem ersten akademischen Grad und Studenten im Aufbaustudium, der die Kommunikationsfertigkeiten für Englisch vertieft.

Jahr	Programm	Inhalt
Geschäftsjahr 2005 bis	Praktischer Englisch-Kurs	Dieser Kurs wird von nativen Dozenten unterrichtet und hilft Studenten, ihre englischen Kommunikationsfertigkeiten zu verbessern, die in akademischen und sozialen Situationen erforderlich sind, darunter Diskussionen und mündliche Präsentationen.

Dotierte Lehrstühle und Forschungsabteilungen

Die dotierten Lehrstühle und Forschungsabteilungen wurden eingerichtet, um die Forschung und Bildung an der Tohoku-Universität durch Beiträge von Unternehmen und anderen Entitäten zu verbessern. Dotierte Lehrstühle wurden auf der Ebene der Hochschule für Aufbaustudien und dotierte Forschungsabteilungen auf der Ebene der Forschungsinstitute (siehe unten) aufgelistet.

(Seit dem 1. Mai 2009)

Dotierte Lehrstühle

Jahr	Hochschule für Aufbaustudien	Lehrstuhl	Dauer
Geschäftsjahr 2009	Hochschule für Aufbaustudien Ingenieurwesen	Ökologisches Service-Engineering (Mitsubishi-Werkstoffe)	1. April 2009 bis 31. März 2012
Geschäftsjahr 2009 (Forts.)	Hochschule für Aufbaustudien Ingenieurwesen	Fortgeschrittene Energietechnik (Tohoku Electric Power Co., Inc.)	1. April 2009 bis 31. März 2012
Geschäftsjahr 2009	Hochschule für Aufbaustudien Medizin	Fortgeschrittene Augenmedizin	1. April 2009 bis 31. März 2012
Geschäftsjahr 2009	Hochschule für Aufbaustudien Medizin	Biowissenschaft für neue Medikamente	1. April 2009 bis 31. März 2012
Geschäftsjahr 2009 (Forts.)	Hochschule für Aufbaustudien Wissenschaften	Labor- und Molekular-Transformation	1. April 2009 bis 31. März 2012
Geschäftsjahr 2009	Hochschule für Aufbaustudien pharmazeutische Wissenschaften	Abteilung für gemeinschaftliche Pharmazie (Ohno Hikari-Apotheker)	1. April 2009 bis 31. März 2014
Geschäftsjahr 2009 (Forts.)	Hochschule für Aufbaustudien Informationswissenschaften	Fortgeschrittene Informationsaustausch-Technologie (KDDI Corporation)	1. April 2009 bis 31. März 2012
Geschäftsjahr 2009 (Forts.)	Hochschule für Aufbaustudien Medizin	Hämatopathologie	1. April 2009 bis 31. März 2011
Geschäftsjahr 2009	Hochschule für Aufbaustudien Medizin	Blutdruckforschung	1. April 2009 bis 31. März 2012
Geschäftsjahr 2008	Hochschule für Aufbaustudien Medizin	Klinische Mikrobiologie mit epidemiologischer Forschung/Management/Analyse ansteckender Krankheiten	16. Februar 2009 bis 31. Januar 2012
Geschäftsjahr 2008 (Forts.)	Hochschule für Aufbaustudien Medizin	Neurologie – geriatrische Verhaltensweisen	1. November 2008 bis 31. März 2012
Geschäftsjahr 2008	Hochschule für Aufbaustudien Agrarwissenschaften	Tierschutz (Ishii co., ltd)	1. Oktober 2008 bis 31. März 2011
Geschäftsjahr 2008 (Forts.)	Hochschule für Aufbaustudien pharmazeutische Wissenschaften	Abteilung für die Planung der Medikamentenentwicklung und der klinischen Bewertung	1. April 2008 bis 31. März 2013
Geschäftsjahr 2008	Hochschule für Aufbaustudien Medizin	Fortgeschrittene vorbeugende Medizin für ansteckende Krankheiten	1. April 2008 bis 31. März 2011
Geschäftsjahr 2008	Hochschule für Aufbaustudien Medizin	Nano-medicinische Wissenschaft	1. April 2008 bis 31. März 2011
Geschäftsjahr 2008	Hochschule für Aufbaustudien Umwelttechnik	Energiesicherheit (JAPEX)	1. April 2008 bis 31. September 2011
Geschäftsjahr 2008	Hochschule für Aufbaustudien Umwelttechnik	Kontrolle der Umweltwerkstoffe (DOWA Holdings)	1. April 2008 bis 31. März 2011
Geschäftsjahr 2008 (Forts.)	Hochschule für Aufbaustudien Ingenieurwesen	Labor für kombinatorische, rechenbetonte Chemie	1. April 2008 bis 31. März 2011
Geschäftsjahr 2008	Hochschule für Aufbaustudien Zahnmedizin	Förderung der Mundgesundheit	1. April 2008 bis 31. März 2011
Geschäftsjahr 2008 (Forts.)	Hochschule für Aufbaustudien Zahnmedizin	Angewandete zahnmedizinische Pharmakologie	1. April 2008 bis 31. März 2010
Geschäftsjahr 2008	Hochschule für Aufbaustudien Wirtschaftswissenschaft und Management	Regionale Wirtschaft und Banking (77 Bank)	1. April 2008 bis 31. März 2010
Geschäftsjahr 2007	Hochschule für Aufbaustudien Medizin	Beweisbasierte kardiovaskuläre Medizin	Oktober 2007 bis 30. September 2012
Geschäftsjahr 2007	Hochschule für Aufbaustudien Medizin	Therapeutik für multiple Sklerose	1. Mai 2007 bis 30. April 2010
Geschäftsjahr 2007	Hochschule für Aufbaustudien Ingenieurwesen	Fortgeschrittene angewendete Quantenoptik	1. April 2007 bis 31. März 2010
Geschäftsjahr 2006 (Forts.)	Hochschule für Aufbaustudien Medizin	Geriatrische und komplementäre Medizin (Tsumura) , Zentrum für traditionelle asiatische medizinische Forschung	1. Oktober 2006 bis 30. September 2009
Geschäftsjahr 2006	Hochschule für Aufbaustudien Medizin	Innovative kardiovaskuläre Medizin	1. Oktober 2006 bis 30. September 2009
Geschäftsjahr 2006 (Forts.)	Hochschule für Aufbaustudien Medizin	Fortgeschrittene biologische Wissenschaften zur Regeneration (Kotobiken Medical Laboratories)	1. Juni 2006 bis 31. Mai 2009
Geschäftsjahr 2005	Hochschule für Aufbaustudien Medizin	Forschungsabteilung für Dialyse und chronische Nierenkrankheiten (Astellas Pharma Inc.)	1. April 2005 bis 31. März 2010

Dotierte Forschungsabteilungen

Jahr	Institut/Zentrum	Forschungsabteilung	Dauer
Geschäftsjahr 2009	Hochschule für Aufbaustudien Ingenieurwesen	Entwicklung von Nahrungsmitteln mit Anti-Demenz-Eigenschaften	1. April 2009 bis 31. März 2014
Geschäftsjahr 2009	Hochschule für Aufbaustudien Ingenieurwesen	Stärke der Materialien in Umgebungen für Energieanlagen	1. April 2009 bis 31. März 2012
Geschäftsjahr 2009 (Forts.)	Zentrum für fachübergreifende Forschung	Labor für die Entwicklung fundamentaler Technologie für GaN-basierte Geräte	1. April 2009 bis 31. März 2011
Geschäftsjahr 2009 (erneuert)	Institut für die multidisziplinäre Erforschung moderner Werkstoffe	Abteilung der organischen Nanokristall-Wissenschaft und Technologie	1. April 2009 bis 31. März 2010
Geschäftsjahr 2009	Institut für Entwicklung, Altern und Krebs	Abteilung für dynamische Proteome im Alterungsprozess und Krebs	1. April 2009 bis 31. März 2011
Geschäftsjahr 2008	Zentrum für die Innovation neuer Biomedizintechnik	Entwicklung eines zukünftigen Modells für medizinische Betreuung	1. August, 2008 – 31. Juli, 2011
Geschäftsjahr 2008	Zentrum für die Innovation neuer Biomedizintechnik	Neuro-Imaging-Forschung (Sumitomo Electric Industries, Ltd.)	1. Mai 2008 bis 30. April 2011
Geschäftsjahr 2008	Hochschule für Aufbaustudien Ingenieurwesen	Abteilung für Wartungs- und Zuverlässigkeits-Beurteilungstechnologien für Schnellbahnsysteme (East Japan Railway Company)	1. April 2008 bis 31. März 2011
Geschäftsjahr 2008 (Forts.)	Neue Industrie – Zentrum für die Erstellung von Brutstätten	Forschungsabteilung für die zukünftige Technik für die Life-Partikel-Interaktion	1. April 2008 bis 31. März 2011
Geschäftsjahr 2008 (Forts.)	Neue Industrie – Zentrum für die Erstellung von Brutstätten	Forschungsabteilung für die Erstellung zukünftiger Informationsbranchen	1. April 2008 bis 31. März 2012
Geschäftsjahr 2008	Institut für Entwicklung, Altern und Krebs	Abteilung für kognitive Neurowissenschaft (Kumon Educational Japan Co. Ltd.)	1. April 2008 bis 31. März 2011
Geschäftsjahr 2008	Institut für Strömungslehre	Abteilung für die fachübergreifende Anwendung von Schockwellen	1. April 2008 bis 31. März 2011
Geschäftsjahr 2007	Institut für die multidisziplinäre Erforschung moderner Werkstoffe	Nitridkristall	1. April 2007 bis 31. März 2010
Geschäftsjahr 2007 (Forts.)	Hochschule mit Aufbaustudien Ingenieurwesen	Abteilung für fortgeschrittene elektrische Leistungstechnologien (Tohoku Electric Power, Inc.)	1. April 2007 bis 31. März 2010
Geschäftsjahr 2007 (Forts.)	Institut für Werkstoff-Forschung	Nano-Metallurgie für Werkstoff mit hohen Temperaturen	1. April 2007 bis 31. März 2010
Geschäftsjahr 2007	Institut für Entwicklung, Altern und Krebs	Abteilung für anti-infektiöse Agenten	1. April 2007 bis 31. März 2010

Zusammenarbeit mit der Industrie

Gemeinsame Forschungsprojekte mit der Industrie

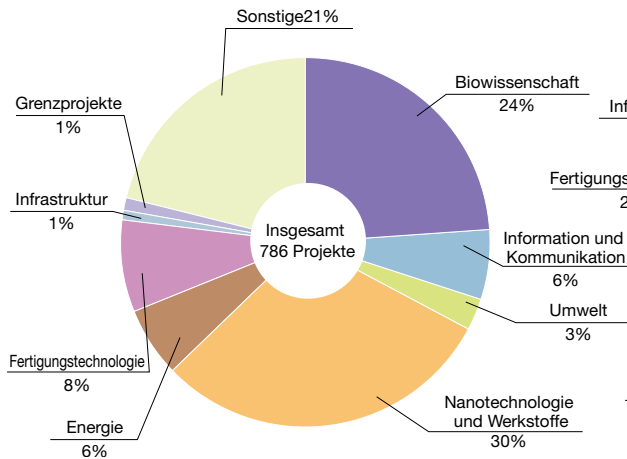
Geschäftsjahre	Anzahl neuer Projekte	Geldmittel (Einheit: Millionen Yen)
2003	284	1,129
2004	392	1,675
2005	479	1,827
2006	519	2,028
2007	698	2,086
2008	786	2,459

In Auftrag gegebene Forschung

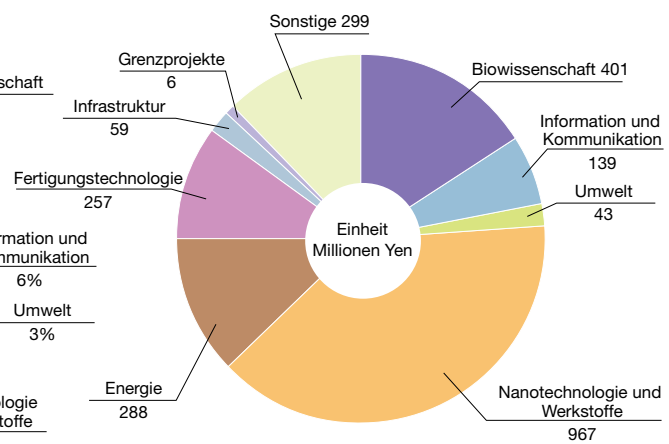
Geschäftsjahre	Anzahl neuer Projekte	Geldmittel (Einheit: Millionen Yen)
2003	373	3,450
2004	456	6,149
2005	483	7,358
2006	591	7,927
2007	554	9,101
2008	596	9,131

Gemeinsame Forschungsprojekte mit der Industrie (Geschäftsjahr 2008)

〈Aufschlüsselung nach Anzahl der Projekte〉



〈Aufschlüsselung der Geldmittel〉



Organisationszusammenarbeit

Die Organisationszusammenarbeit der Tohoku-Universität findet sooft wie möglich mit privaten Unternehmen und Instituten aus allen Bereich statt. Sie fördert die praktische und systematische Zusammenarbeit in den Feldern Forschung und Entwicklung, Management der Humanressourcen und Übernahmen der gesellschaftlichen Aufgaben.

Getroffene Vereinbarung	Privatunternehmen/Institut	Ziel
19. Januar 2006	Hitachi, Ltd.	Zusammenarbeit in der Forschung und Austausch in den Feldern Elektrizität, Information, Werkstoffe und Mechanik
31. Januar 2006	AIST – National Institute of Advanced Industrial Science and Technology (Nationales Institut für fortgeschrittene Arbeitswissenschaft und Technologie)	Forschungszusammenarbeit in den Feldern Umwelt, Werkstoffe, Informationen, Telekommunikation, Elektronik usw.
21. Februar 2006	Nationales Institut für radiologische Wissenschaft	Ausbildung von Experten in der molekularen Imaging-Forschung PET (Positron Emission Tomographie)
27. Juli 2006	Seiko Epson Corporation	Förderung der Zusammenarbeit in der Forschung, Austausch zwischen den Forschern, Bildung, Entwicklung der Humanressourcen und Unterstützung durch internationale Studenten, um den internationalen Austausch zu fördern.
26. Dezember 2006	Kahoku Shimpo Publishing Co.	Beide Parteien, die Ausbildungs- und Forschungsfunktionen der Tohoku-Universität und die Berichterstattungs- und Informations-Services von Kahoku Shimpo, arbeiten effektiv in den Bereichen Forschung und Untersuchung, Förderung und Zusammenarbeit, Entwicklung der Humanressourcen usw. zusammen.
31. Januar 2007	77 Bank, Ltd.	Unterstützung und Informationsaustausch durch die Tohoku-Universität, wobei die Koordinaten der Tohoku-Universität und der regionalen Unternehmen, technische Beratung und Fachkräfte ausgetauscht werden.
6. März 2007	DOWA Holdings Co., Ltd	Fördert die gemeinsame Forschung, den Austausch von Forschern bzw. jungen Forschern und ermöglicht die gemeinsame Nutzung der Forschungsinstitute und -einrichtungen.
3. August 2007	JAXA – Japan Aerospace Exploration Agency	Zusammenarbeit in der Forschung, um die Ausbildung von Wissenschaftlern durch fachübergreifende Studien der kosmischen Wissenschaft und Luft-/Raumfahrtwissenschaften, einschl. verschiedener Bereiche, darunter die Biowissenschaften, zu fördern.
25. Juli 2008	Zentrales Institut für Tierversuche	Zusammenarbeit in der Forschung in den Bereichen Biowissenschaften, Werkstoffwissenschaften, Psychologie und Sozialwissenschaften sowie die Förderung und Interaktion der Humanressourcen.
28. Juli 2008	NTT	Erweiterung der Zusammenarbeit in den Feldern Information und Kommunikation sowie Erweiterung und Aktivierung der Bildungs-/Forschungsaktivitäten und die Förderung der fachübergreifenden Forschung.
19. Februar 2009	Forschungsorganisation für hochenergetische Beschleuniger (KEK)	Zusammenarbeit in und Förderung der Forschung in den Feldern der elementaren Teilchenphysik/Nuklearphysik, Physik/Biowissenschaft und Beschleunigerwissenschaft sowie die Stärkung der kooperativen Forschungssysteme.
9. März 2009	Nationales Institut für Naturwissenschaften, Nationales Institut für Fusionswissenschaft	Förderung und Erforschung der Fusionsreaktoren sowie Förderung der Interaktion zwischen den Humanressourcen

Zusammenarbeit mit der Industrie

Richtlinie der Tohoku-Universität für die Zusammenarbeit zwischen Industrie, Universität und Regierung

Seit ihrer Gründung hat sich die Tohoku-Universität den Prinzipien „Forschung zuerst“ sowie einer Politik der „offenen Türen“ und der „praxisorientierten Forschung und Bildung“ verschrieben. Sie ist auf Grund ihrer hohen Standards in den Feldern Bildung und Forschung international anerkannt. Die Universität trägt zum Frieden und zum Wohlstand der Gesellschaft bei durch Forschungsarbeiten, die sich bei der Lösung gesellschaftlicher Probleme und der Bildung der Menschheit als hilfreich erwiesen haben und in denen sie eine führende Stellung einnimmt.

Die Universität hat es sich zum Ziel gesetzt, eine „Universität“ von Weltklasse zu werden, die ihren Beitrag zur Gesellschaft leistet, indem sie das Wissen, das sie im letzten Jahrhundert angesammelt hat, anwendet und sich ganz und gar der kontinuierlichen Forschung und Bildung für das nächste Jahrhundert widmet.

Unter dem Plan „eine Universität zu sei, die sich der Welt und der Region offen zeigt“ trägt sie durch ihre kollektive Stärke, durch ihre menschlichen und intellektuellen Ressourcen und durch die Zusammenarbeit mit unserer Region und mit der internationalen Gesellschaft zur Entwicklung der Gesellschaft bei. Im Mittelpunkt unseres sozialen Beitrags steht die Zusammenarbeit zwischen Industrie, Universität und Regierung. Dies ist der dritte Auftrag der Universität, gefolgt von Bildung und Forschung, ein wichtiger Aspekt, um der Gesellschaft die Vorteile des Wissens bereitzustellen. Die Zusammenarbeit zwischen Industrie, Universität und Regierung basiert auf der zugehörigen Richtlinie, die Folgendes beinhaltet:

1. Erhöht den zusätzlichen sozialen Wert der Universitätsforschung und -bildung durch den aktiven Transfer der wissenschaftlichen und technologischen Errungenschaften in die Industrie und andere Sektoren unter unerschütterlicher Berücksichtigung der Gründungsprinzipien „Praxisorientierte Forschung und Bildung“.
2. Fördert den technologischen Transfer und die Zusammenarbeit in der Forschung sowie Forschung für weltweit führende technologische Innovationen als internationale Aktivität der Zusammenarbeit zwischen Industrie, Universität und Regierung.
3. Zielt darauf ab, der treibende Faktor für regionale Innovation zu sein durch Förderung der kontinuierlichen Zusammenarbeit zwischen Industrie, Universität und Regierung, um regionale Probleme zu lösen und zur Entwicklung der japanischen Wirtschaft und Gesellschaft beizutragen.
4. Führt Aktivitäten zur Zusammenarbeit zwischen Industrie, Universität und Regierung mit internationalen Perspektiven durch Bildung einer Organisation innerhalb der Universität durch, die die Zusammenarbeit zwischen Industrie, Universität und Regierung fördert, und durch die Zusammenarbeit mit internationalen und einheimischen Organisationen unter Abstimmung der Universitätsressourcen.
5. Erzielt soziale Verantwortung als Grundlage der Förderung der Zusammenarbeit zwischen Industrie, Universität und Regierung und die Einhaltung der internationalen und einheimischen Statuten und der internationalen Verträge und Vereinbarungen.

Zusammenarbeit mit der Gemeinde

Das Science-Café

Das Science-Café bietet jedermann, Schülern und Studenten gleichermaßen, Gelegenheit, sich bei einer Tasse Kaffee mit Wissenschaftlern zu unterhalten, ihnen bei Ausführung ihrer Forschungsarbeiten zuzuhören, Spaß an der Wissenschaft zu haben und zu verstehen, welchen wichtigen Beitrag sie für unsere Gesellschaft leistet.

Innovations-Messe 2008 der Tohoku-Universität in Sendai

Datum	Programminhalt	Veranstaltungsort
30. September 2008	Einführung und Präsentationen zu innovativen und außergewöhnlichen Forschungsarbeiten durch junge Forscher in den Feldern Robotik, biomedizinische Zusammenarbeit/ Biowissenschaften, Nanotechnologie/Werkstoffe, Informationskommunikation, Umwelttechnik/Energie usw.	Sendai International Center



Das Science-Café

Weiterführende Kurse

Die Tohoku-Universität unternimmt kontinuierlich Anstrengungen, um eine führende Rolle für die bildenden und akademischen Aktivitäten im Tohoku-Bezirk einzunehmen. Sie erfüllt die Anforderungen der Gemeinde durch ein breites Angebot an weiterführenden Kursen und öffentlichen Vorlesungen für das lebenslange Lernen der Bürger. Im Geschäftsjahr 2008 organisierte die Universität 77 weiterführende Kurse, einschl. Unterricht auf Anfrage der Schulen und zwei öffentliche Vorlesungen, denen aus zahlreichen akademischen Feldern große Anerkennung zugesprochen wurde. Die Tohoku-Universität setzt diese Bildungsaktivitäten auch weiter fort, um die Zusammenarbeit mit der Gemeinde zum Zweck der Allgemeinbildung zu stärken. Als Ergebnis dieser hoch motivierten Aktivitäten kann sich die Tohoku-Universität ihre Position als hoch angesehene Universität in der Gesellschaft sichern.

Der Koyu-kai-Club der Tohoku-Universität

Der Koyu-kai-Club der Tohoku-Universität wurde zur hundertjährigen Veranstaltung in 2007 gegründet, um eine Basis für unsere Universität für das nächste Jahrhundert zu schaffen. Zu den Mitgliedern des Koyu-kai gehören 130.000 ehemalige Studenten, 18.000 aktuelle Studenten an unserer Universität, 6.000 Lehrkräfte und die Familienmitglieder unserer Studenten. Der Koyu-kai-Club der Tohoku-Universität zielt darauf ab, die Interaktion und Kommunikation unter den Mitgliedern zu fördern, um zur Weiterentwicklung der Universitätsmitglieder beizutragen und um unsere Beziehung zur Gemeinde der Tohoku-Universität zu stärken.

Erstellen der „Gemeinschaft der Tohoku-Universität“, damit die ehemaligen Studenten, die Universitätsmitglieder und die Familienmitglieder der Studenten zusammen kommen.

Wir haben den „Zweiten Tag der Heimkehr an der Tohoku-Universität/eine gesellschaftliche Veranstaltung im Kansai-Gebiet“ abgehalten, um den Mitgliedern die Möglichkeit zu geben, zu interagieren.

Der zweite Tag der Heimkehr an der Tohoku-Universität

Freitag, d. 10. Oktober 2008 Veranstaltungsort: Centennial Hall der Tohoku-Universität (Kawauchi Hagi Hall)

Von 18:00 bis 21:00 Uhr Das Gedenkkonzert zur Fertigstellung der Centenary Hall

Samstag, d. 11. Oktober 2008 Veranstaltungsort: Centennial Hall der Tohoku-Universität (Kawauchi Hagi Hall)
Kawauchi North Campus (Education Blocks)

Von 10:00 bis 10:30 Uhr Erste Besprechung der Koyu-kai-Mitglieder

Von 10:30 bis 12:00 Uhr Gedenkzeremonie in der Centennial Hall

Von 12:50 bis 16:00 Uhr Tagung „Die lokale Gemeinde und die Automobilindustrie“

Von 12:00 bis 18:30 Networking für Absolventen und Studenten der Tohoku-Universität

- Lasst uns mit den Absolventen der Tohoku-Universität reden

Veranstaltungsort: Kawachi North Campus

Sonntag, 12. Oktober 2008 Veranstaltungsort: Centennial Hall der Tohoku-Universität (Kawauchi Hagi Hall)

Von 10:00 bis 16:30 Uhr Das kulturelle Herbstfest veranstaltet von der Gakuyukai Cultural Society



Gedenkkonzert zur Fertigstellung der Centenary Hall



Symposium „Die örtliche Gemeinde und die Automobilindustrie“



Networking-Veranstaltung für Absolventen und Studenten der Tohoku-Universität



Das kulturelle Herbstfest

Gesellschaftliche Veranstaltung im Kansai-Gebiet

Samstag, d. 21. Februar 2009 Veranstaltungsort: Wel City Osaka (Osaka Kosei Nenkin Kaikan)

Von 14:00 bis 16:30 Uhr Vorlesungen

Von 17:00 bis 18:30 Uhr Science-Café

Von 17:00 bis 19:00 Uhr Treffen/Party ehemaliger Studenten des Kansai-Zweigs



Vorlesungen



Das Science-Café



Treffen/Party ehemaliger Studenten des Kansai-Zweigs

Centennial Hall (Kawauchi Hagi Hall) der Tohoku-Universität

Als eines unserer Hundertjahrfeier-Projekte wurden die Memorial Hall und die Matsushita Hall für den 50sten Jahrestag der Gründung der Tohoku-Universität eröffnet und in Centennial Hall (Kawauchi Hagi Hall) der Tohoku-Universität umbenannt, die im August 2008 fertig gestellt wurde.

Die Außenseite der Memorial Hall und der Matsushita Hall, die vor 50 Jahren gebaut wurden, wurde restauriert und die Gebäude wurden auch innen neu ausgestattet mit einem kreativen Design, das sich durch die Symbolfarbe der Universität und ein hochmodernes Soundsystem auszeichnet. In dem Gebäude finden 1235 Personen Platz und es ist hochmodern für akademische Konferenzen ausgestattet. In der Lobby befindet sich ein Ausstellungsbereich für unsere Forschungsaktivitäten, -ergebnisse und -ressourcen. Der Bereich der ehemaligen Matsushita Hall enthält einen Raum für den „Lehrkörper-Club“, indem sich Absolventen, Studenten, Lehrkräfte und die Öffentlichkeit austauschen und Kontakte knüpfen können.

Wir hoffen, dass die neue Halle aktiv für internationale Konferenzen, Konzerte, Vorlesungen und gesellschaftliche Aktivitäten genutzt wird und dass sie zu einem Zentrum unserer kulturellen Kreativität wird. Diese Halle ist auch für die Öffentlichkeit zugänglich, um Aktivitäten zu unterstützen und dafür eine Basis zu schaffen.

* Informationen zur Halle:

Gesamtfläche: 57.139m²

Fläche des Gebäudes: 2.627m²

Gesamtgrundfläche 5.910m²

Konstruktion der Hall: SRC-Konstruktion, teilweise S-Konstruktion

1 Erdgeschoss und 5 Stockwerke darüber.

Die einzelnen Räume: akademische Halle (1235 Sitze),

Ausstellungsgalerie, Club für Lehrkörper und drei Konferenzräume usw.

* Name der Halle:

Wir haben Namensvorschläge gesammelt und der neue Name der Halle wurde vom „Centenary Annual Buildings“-Komitee der Tohoku-Universität und den Dekanen/Direktoren in einer Konferenz am 17. Juni 2008 festgelegt.

Offizieller Name der Halle: TOHOKU UNIVERSITY CENTENNIAL HALL

Spitzname: KAWACHI HAGI HALL

* Silvester-Konzert der Tohoku-Universität

Dieses Konzert wurde am Silvesterabend abgehalten, um das neue Jahr mit reichen und populären Liedern einzuweihen. Es war das erste Neujahrskonzert in Sendai und das Publikum mit 1200 Zuschauern hat die Musik sehr genossen.



Centennial Hall der Tohoku-Universität (Fassade)



Kawauchi Hagi Hall



Konferenzräume



Lehrkörper-Club

31. Dezember 2008 (Programme)

Musiktitel	Komponist	Spieler/Sänger
Opera buffa [Ouvertüre von Orpheus in der Unterwelt]	J. Offenbach	Sendai Philharmonie
Oper [Gianni Schicchi]	Puccini	Asako Tamura (Sopran)
Oper [Ah, forse' e lui – Sempre libera aus La Traviata]	Verdi	Asako Tamura (Sopran)
Oper [E lucevan le stele aus Tosca]	Puccini	Satoshi Chubachi (Tenor)
Oper [Nessun dorma aus Turandot]	Puccini	Satoshi Chubachi (Tenor)
Rhapsody in Blue	Gershwin	Yosuke Yamashita (Piano) und die Sendai-Philharmonie
Oper [Parle-moi e ma merel aus Carmen]	Bizet	Asako Tamura (Sopran) und Satoshi Chubachi (Tenor)
Oper [Libiamo ne' liete calici aus La Traviata]	Verdi	Asako Tamura (Sopran) und Satoshi Chubachi (Tenor)
Boléro	Ravel	Sendai-Philharmonie





Internationaler Austausch

Prinzipien der Strategie für internationalen Austausch

Die Tohoku-Universität sieht ihren Auftrag darin, nach der Wahrheit zu suchen und menschliches Wissen zu verbreiten und damit zur Verwirklichung einer Gesellschaft beizutragen, die in Frieden und Würde leben kann. Unser Ziel als Inklusivuniversität, die eine kollaborative und gegenseitig stimulierende Mischung aus akademischen Feldern vereint, liegt darin, die Weisheit der Welt durch die Geschichte zu ehren, aktuelle und zukünftige Programme zu identifizieren, unser Wissen und unsere Entdeckungen mit der Gemeinde und der Welt zu teilen und aktiv solche Personen zu fördern, die zur Menschlichkeit beitragen möchten und dazu befähigt sind.

Die Universität hat sich während des vergangenen Jahrhunderts an drei Prinzipien orientiert: „Forschung zuerst“ , „Offene Türen“ sowie „Praxisorientierte Forschung und Bildung“ und damit demonstriert, dass die Mitglieder dieser Einrichtung den Stellenwert der Internationalisierung in der Forschung und Bildung genau kennen, ohne den das Erreichen unserer Ziele nicht möglich ist.

Im August 2000 gab die Tohoku-Universität ihre Absicht bekannt, ein Forschungs- und Bildungsinstitut von Weltklasse durch internationalen Austausch zu werden. Nachdem die Tohoku-Universität im April 2004 den Status einer rechtlich unabhängigen Einrichtung erhielt, wurde die „Realisierung international wettbewerbsfähiger Forschung und Bildung“ als höchste Priorität festgelegt. Und im November 2004 erklärte die Tohoku-Universität ihr Ziel, Exzellenz unter dem Motto „Tohoku-Universität - Globale Exzellenz (die Universität bietet einmalige Gelegenheiten in einer Forschung und Bildung von Weltklasse)“ anzustreben.

Diese Aussagen lassen erkennen, dass die Förderung des internationalen Austauschs immer ausschlaggebender für das Erreichen der Ziele der Universität wird. Der internationale Austausch erfordert Planung und Strategien, um die oben genannten Ziele zu erreichen. Die Tohoku-Universität hat sich den folgenden grundlegenden Zielen verschrieben, um ihren Auftrag, nämlich strategischer internationaler Austausch und Zusammenarbeit, zu erfüllen:

- 1) Förderung der Forschung, die sich an den höchsten Standards weltweit orientiert, durch die aktive Teilnahme an internationalen akademischen Projekten.
- 2) Einladung äußerst motivierter, fähiger und talentierter Personen aus allen Teilen der Welt, um internationale Führungskräfte heranzubilden, die zum Fortschritt der globalen Entwicklung beitragen können.
- 3) Mitteilung unserer Errungenschaften in der Bildung und Forschung und deren Bereitstellung auf internationaler Eben.
- 4) Stärkung der Grundlagen für Forschung und Bildung und eine verbesserte internationale Anerkennung, um die Realisierung der drei obigen Ziele voranzutreiben.

Aktivitäten für internationalen Austausch

APRU: Association of Pacific Rim Universities (Verband der Universitäten der pazifischen Randstaaten)

<http://www.apru.org/>

Der APRU-Verband wurde 1997 mit dem Ziel gegründet, die Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung, Forschung und Unternehmensführung zu fördern und damit zum wirtschaftlichen, wissenschaftlichen und kulturellen Fortschritt in den pazifischen Randstaaten beizutragen. Der APRU-Verband beseht gegenwärtig aus 42 Universitäten. Die Tohoku-Universität trat ihm 2008 bei. Der APRU-Verband veranstaltet Aktivitäten für Studenten, forschungszentrierte Aktivitäten und Aktivitäten zur Entwicklung des Humanressourcen. Der APRU-Verband hält jährliche Konferenzen für die Rektoren und Vorsitzenden der Mitgliederuniversitäten ab, um zukünftige Veranstaltungen zu diskutieren und zu planen.



APRU-Verband – 13. jährliche Rektorenkonferenz (28. bis 30. Juni 2009)

Aktivitäten für internationalen Austausch

AEARU: Association of East Asian Research Universities (Verband der ostasiatischen Forschungsuniversitäten)

<http://www.aearu.org/>

Der AEARU-Verband ist eine regionale Organisation, die im Januar 1996 gegründet wurde und als Forum für die Rektoren der führenden forschungsorientierten Universitäten in Ostasien fungiert. Der Verband organisiert den Austausch zwischen den großen Universitäten der Region. Es wird erwartet, dass diese regionale Vereinigung auf der Basis gemeinsamer akademischer und kultureller Hintergründe zwischen den Mitgliederuniversitäten nicht nur zur Förderung der höheren Bildung und Forschung beiträgt, sondern auch ganz neue Bereiche eröffnet, die in der ostasiatischen Region zu kulturellem, wirtschaftlichen und sozialen Fortschritt führen. Zu den AEARU-Aktivitäten gehören Workshops, Zeltlager, Sportwettkämpfe und verschiedene internationale Symposien. Diese Aktivitäten werden das ganze Jahr über abgehalten und sollen den gegenseitigen Austausch von Ideen und Informationen fördern und die Beziehungen der Mitgliederuniversitäten untereinander vertiefen.

Der AEARU-Verband besteht gegenwärtig aus 17 Universitäten in China (6) , Japan (6) , Korea (3) und Taiwan (2) . Die Tohoku-Universität hat sich 1998 dem AEARU-Verband angeschlossen und ist aktiv an den Aktivitäten des Verbands als Mitgliedsuniversität beteiligt.



Internationales Symposium des AEARU-Verbands



T.I.M.E. Top Industrial Managers for Europe (Industrielle Unternehmensleiter der Spitzenklasse für Europa)

<https://www.time-association.org/>

Der T.I.M.E.-Verband wurde 1989 als internationales Netzwerk hoher Bildungseinrichtungen gegründet, die sich auf die Ingenieurtechnik konzentrieren. Der Verband ist seit 2005 auch nicht europäischen Institutionen zugänglich. Die Tohoku-Universität wurde als erstes asiatisches Mitglied zusammen mit der Keio-Universität 2007 zugelassen. Der Verband besteht aktuell aus 52 Mitgliederinstitutionen aus 21 Ländern. Der Schwerpunkt liegt auf einem Doppeldiplom-Programm für den Abschluss Master und die Universität weist gegenwärtig 2.500 zweisprachige bikulturelle Absolventen des Ingenieurstudiums auf. Der T.I.M.E.-Verband organisiert auch andere innovative Austauschprogramme mithilfe von Taskforces, die von den Mitgliedereinrichtungen zusammengestellt werden, und die die international wettbewerbsfähige Ingenieure von morgen ausbilden.

Im Juli 2008 wurde die Tohoku-Universität für das Support-Programm für internationale Kooperation und Zusammenarbeit vom Ministerium für Bildung, Kultur, Sport, Wissenschaft und Technologie (MEXT) ausgewählt. Dieses Programm beinhaltet eine umfassende Strategie für beispiellose groß angelegte Austauschprogramme mit T.I.M.E.-Mitgliederinstitutionen.



Konferenz der Mitglieder mit Dokortitel



Konferenz der Personen mit Dokortitel WG

Aktivitäten für internationalen Austausch

Global Operations Center (Das GOC-Zentrum)

Das GOC-Zentrum (Global Operations Center) wurde am 1. Juni 2005 ins Leben gerufen mit Unterstützung des japanischen Ministeriums für Bildung, Kultur, Sport, Wissenschaft und Technologie, um eine universitätsübergreifende internationale Strategie mit dem Ziel des strategischen internationalen Austauschs zu entwickeln. Das GOC-Zentrum ist eine strategische Zentrale und erreicht bzw. fördert ein flexibles strategisches Konzept, das den internationalen Wettbewerb in der Forschung und Bildung erkennt. Für die Tohoku-Universität fungiert das GOC-Zentrum als Koordinator, der Folgendes leitet: (1) die Internationalisierung der Zusammenstellung von Studenten und Lehrkörper; (2) die Internationalisierung der Forschungs- und Bildungsaktivitäten der Tohoku-Universität und (3) die Neugestaltung der internen Organisation und Aktivitäten der Tohoku-Universität im Hinblick auf internationale Standards.

Die Aktivitäten des GOC-Zentrums sind unten aufgelistet:

- 1) Die Ausarbeitung von Doppel-Diplom-Programmen mit ausländischen Institutionen für höhere Bildung
- 2) Beratung, Kontakt und Zusammenarbeit mit Universitäten, behördlichen Agenturen und zugehörigen Organisationen in Japan und im Ausland
- 3) Die Teilnahme an Aktivitäten zur Vorbereitung, Organisation und Unterstützung internationaler Konferenzen (in Japan und im Ausland) , Seminare und ähnliches
- 4) Informationen in verschiedenen Sprachen auf eine Internet-Website
- 5) Schulungsprogramme für das Verwaltungspersonal
- 6) Internationale Projekte und die Zusammenarbeit zwischen Universität und Industrie
- 7) Etablierung und Unterstützung der Organisation internationaler ehemaliger Studenten und die Erstellung einer Datenbank für internationalen Austausch.
- 8) Unterstützung der Aktivitäten für Einrichtungen im Ausland



JYPE-Programm (Junior Year Programm in Englisch) der Tohoku-Universität

Studentenaustauschprogramme

Doppel-Diplomprogramm in Vereinbarung mit ausländischen Institutionen

Auf Grund der zunehmenden Globalisierung hat die Tohoku-Universität ein Doppel-Diplom-Programm für den Abschluss Master mit Elite-Einrichtungen der höheren Bildung in Frankreich, Schweden und China abgeschlossen, um die nächste Generation an Humanressourcen heranzuziehen, die im 21sten Jahrhundert an der Spitze stehen werden. Im Geschäftsjahr 2006 wurden die Écoles Centrale Group (die aus fünf Écoles Centrale bestehen – Lille, Lyon, Marseille, Nantes und Paris) und das INSA-Institut Lyon (Institut National des Sciences Appliquées) unsere Partner in Frankreich. Beides sind Grandes Écoles, d.h. führende Institutionen, die Spitzenstudenten aus Frankreich und anderen Ländern anziehen und die eine hervorragende Ausbildung ermöglichen. Das KTH-Institut (Royal Institute of Technology) in Schweden und die Tohoku-Universität unterzeichneten ihre Absichtserklärung für das Doppel-Diplom-Programm im März 2009. Das KTH-Institut ist eines der führenden Bildungseinrichtungen Europas, das ausschließlich internationale Studentenaustausche organisiert. Partner in China ist die Tsinghua-Universität, ein Institut für hohe Bildung, das gegenwärtig viel internationale Aufmerksamkeit auf sich zieht. Die Doppel-Diplom-Programme der Tohoku-Universität erstrecken sich auf die Bereiche Agrarwissenschaften, Ingenieurwesen, Umwelttechnik, Informationswissenschaften und Naturwissenschaften.

Austauschprogramme für Studenten

Internationales Programm für den Dokortitel in den Bereichen Ingenieurwesen, Informationswissenschaften und Umwelttechnik

Dieses Programm wurde für internationale Studenten mit herausragenden akademischen Fähigkeiten konzipiert. Das Programm bietet Wahlkurse in Englisch an. (Die Teilnahme ist auf 25 Studenten beschränkt, wobei 12 Studenten ein Stipendium der japanischen Regierung erhalten) .

<http://www.eng.tohoku.ac.jp/english/program/?menu=itn>

IGPAS-Programm (International Graduate Program für Advanced Science/Internationaler Magisterstudiengang für fortgeschrittene Wissenschaften)

Hier handelt es sich um ein fachübergreifendes Programm für internationale Studenten für den Abschluss Master oder Doktor an der Hochschule für wissenschaftliche Aufbaustudien. Dort werden die Vorlesungen und Seminare auf Englisch abgehalten. (Für jedes Master- bzw. Doktor-Programm werden maximal 20 Studenten zugelassen, davon erhalten 8 Magisterstudenten ein Stipendium der japanischen Regierung und 2 Studenten ein Stipendium und Forschungsunterstützung durch IIARE.)

E-mail : direct@mail.sci.tohoku.ac.jp

<http://www.sci.tohoku.ac.jp/english/2nd/igpas.html>

JYPE-Programm der Tohoku Universität (Junior Year Program in English – Programm auf Englisch für Studenten im dritten Jahr)

Übersicht

Hauptziel dieses Programms ist, internationalen Studenten Gelegenheit zu geben, wissenschaftliche, technische und bildungsspezifische Kurse an der Tohoku-Universität zu belegen, ohne dabei ihre Japanischkenntnisse unter Beweis zu stellen, wie dies für dieselben Kurse auf Japanisch erforderlich wäre. Alle Vorlesungen werden auf Englisch abgehalten und es werden dieselben Scheine wie bei gleichwertigen Kursen auf Japanisch verliehen.

Das Programm bietet auch Kurse für die japanische Sprache, Kultur und Gesellschaft an, um die japanische Sprache und die japanischen Bräuche/Gewohnheiten besser zu verstehen. Der kulturelle und intellektuelle Austausch mit Professoren und Studenten ist ein integraler Bestandteil dieses Programms und wird durch Klassenarbeiten und die Teilnahme an Aktivitäten der Forschungsgruppen erzielt.

Der einjährige Kurs fängt am 1. Oktober an und ist für ca. 30 Studenten konzipiert. Den Bewerbern wird ein einjähriger Kurs empfohlen, denn die meisten Unterrichtsklassen sind auf ein ganzes Jahr ausgelegt. Einige Studenten können jedoch auch auf Anfrage für 6 Monate zugelassen werden.

<http://insc.tohoku.ac.jp/cms/>

Studentenaustauschprogramm zwischen Japan und Frankreich

Dieses Austauschprogramm wurde für Studenten konzipiert, die am japanischen Konsortium, das von mehreren Universitäten, darunter auch der Tohoku-Universität, gebildet wurde, und am französischen Konsortium teilnehmen. Die Studenten werden für 1 Jahr ins Ausland geschickt, und werden dabei finanziell von der japanischen Organisation für Studenten-Services unterstützt.

Renault-Programm

Es gibt drei Stipendien-Programme, die von der Renault-Stiftung an Austauschstudenten vergeben werden. Diese Programme wurden konzipiert, um Studenten das Studium der sozialen und wirtschaftlichen Systeme der Kulturen Europas, insbesondere Frankreichs, zu ermöglichen.

MBA Dauphine-Sorbonne-Renault

Das Programm soll die Studenten mit Unternehmens-Management-Techniken in einer multikulturellen und multinationalen Geschäftsumgebung und mit Management-Fertigkeiten vertraut machen, die für Unternehmensaufgaben auf hoher Ebene erforderlich sind.

Master ParisTech Foundation Renault

Das Programm soll Studenten darin unterrichten, wie sie die Verantwortungsanforderungen im Rahmen der Anpassung an zukunftssträchtige Entwicklungsprojekte bewältigen können. Es vermittelt zudem den Respekt vor den wesentlichen Aspekten des Transports, nämlich den Aspekten der Intermodalität (der Schnittstelle zwischen Transportsystemen, Raum und Mobilität) und den wirtschaftlichen und sozialen Auswirkungen auf den Transportsektor.

Cycle Majors Renault

Dieses Programm eröffnet japanischen Studenten die Gelegenheit, Frankreich zu besuchen und ein Jahr lang ein Thema ihrer Wahl zu studieren, solange diese mit Unternehmensberufen zu tun hat. Die Studenten werden vollständig unterstützt und angeleitet, um eine angemessene Ausbildung zu erhalten.

Besonderes japanisches Sprachprogramm für internationale Studenten und Wissenschaftler

Dieses Programm steht den internationalen Studenten und Wissenschaftler an der Tohoku-Universität zur Verfügung. Es verbessert die Fähigkeit der Studenten, Japanisch praktisch anzuwenden und vermittelt grundlegende akademische Fertigkeiten auf Japanisch, damit sie sich schneller an ihre neuen Lebensumstände gewöhnen können.

Vereinbarung auf der Universitätsebene

Großbritannien

- Imperial College London
- London School of Economic and Political Science, University of London
- School of Oriental and African Studies, University of London
- * University of Nottingham
- University of York

Frankreich

- * Ecole Centrale de Lille
- * Ecole Centrale de Lyon
- * Ecole Centrale de Marseille (EGIM)
- * Ecole Centrale de Nantes
- * Ecole Centrale de Paris
- * Ecole des Mines d'Albi-Carmaux
- * Institut d'Etudes Politiques de Lyon
- * Institut National des Sciences Appliquées de Lyon
- * Institute Nationale Polytechnique de Grenoble
- * Global Education for European Engineers und Entrepreneurs (GE4)
- * Université Bordeaux 1
- * Université Joseph Fourier
- * Université Louis Pasteur
- * Université Marc Bloch
- * Université Pierre et Marie Curie (PARIS VI)
- * Université Pierre Mendés France
- * Université Rennes 1
- * Université Rennes 2-Haute-Bretagne
- * Université Robert Schumann
- * Université Stendhal
- * Ecole Normale Supérieure Lettres et Sciences Humaines A Lyon

Italien

- Università di Roma „La Sapienza“

Marokko

- * Université Mohanmed V-Agdal

Ukraine

- * National Technical University of Ukraine „Kyiv Polytechnic Institute“

Iran

- * University of Teheran

Belgien

- Belgian Nuclear Research Centre (SCK CEN)

Schweiz

- * Swiss Federal Institute of Technology, Lausanne

Deutschland

- * Technische Universität Darmstadt
- * Technische Universität Dresden
- * Universität Saarland
- * Universität Dortmund
- * Universität Göttingen
- * University of Technology Aachen

Schweden

- * Chalmers University of Technology
- * Royal Institute of Technology
- * Umeå University
- * Uppsala University
- * Stockholm University

Finnland

- * Helsinki University of Technology
- * University of Oulu
- * Tampere University of Technology



Indien

- * Indian Institute of Technology, Bombay
- * Indian Institute of Science

Thailand

- * Asian Institute of Technology
- * King Mongkut's Institute of Technology Ladrabang
- * Suranaree University of Technology

Singapur

- * National University of Singapur

Indonesien

- * Gadjah Mada University
- * Institut Teknolgi Bandung
- * University of Indonesia

(Seit Mai 2009)



Kanada

- * University of Waterloo

USA

- * Colorado School of Mines
- * Pennsylvania State University
- * Purdue University
- * University of Alaska
- * University of California, Berkeley
- * University of California, Davis
- * University of California, Irvine
- * University of California, Los Angeles
- * University of California, Merced
- * University of California, Riverside
- * University of California, San Diego
- * University of California, San Francisco
- * University of California, Santa Barbara
- * University of California, Santa Cruz
- * University of Washington
- * Syracuse University
- * Institute of International Education

China

- * Beihang University
- * Chongqing University
- * Dalian University of Technology
- * East China Normal Technology
- * Fudan University
- * Huazhong University of Science and Technology
- * Jilin University
- * Lanzhou University
- * Nanjing University
- * Nanjing University of Aeronautics and Astronautics
- * Northeastern University
- * Ocean University of China (Ocean University of Qingdao)
- * Peking University
- * Qingdao University of Science and Technology
- * Shaanxi University of Science and Technology
- * Tianjin University
- * Tongji University
- * Tsinghua University, Beijing
- * University of Science and Technology Beijing
- * University of Science and Technology of China
- * Wuhan University of Technology
- * Xiamen University
- * Xi'an Jiaotong University
- * Yangzhou University
- * Zhejiang University
- * Chinese Academy of Social Sciences

Korea

- * Changwon National University
- * Chonbuk National University
- * Chosun University
- * Chung-Ang University
- * Chungnam National University
- * Dong-eui University
- * Gwangju Institute of Science and Technology
- * Kongju National University
- * Korea Advances Institute of Science and Technology (KAIST)
- * Korea University
- * Kyungpook National University
- * Pohang University of Science and Technology
- * Pukyong National University
- * Pusan National University
- * Seoul National University
- * Sogang University
- * Yeungnam University
- * Yonsei University

(*) Verweist auf Institutionen, die die gegenseitige Anwendung, Immatrikulation und Studiengebührenbefreiung für Studenten der Partnerinstitution vereinbart haben.

Vereinbarung auf der Abteilungsebene

Abteilungen	Bereiche	Länder und Regionen	Institutionen		
Hochschule für Aufbaustudien/Fakultät für Künste und Literatur (5)	Asien	Indonesien	Graduate Program, University of Indonesia		
		Taiwan	College of Foreign Languages Fu Jen Catholic University College of Liberal Arts, National Sun Yat-sen University Institute of History and Philology, Academia Sinica		
	Ozeanien	Australien	Faculty of Asian Studies, Australian National University		
	Hochschule für Aufbaustudien/Fakultät Bildung (6)	Asien	China	Center of Japanese Studies, Peking University	
Korea			College of Sciences in Education, Yonsei University Graduate School of Social Education, Myong Ji University		
Taiwan			National Taitung University (Teachers College)		
Europa		GB	Institute of Education, University of London The Department of Educational Studies, University of York		
Hochschule für Aufbaustudien/Juristische Fakultät (7)	Asien	China	Institute of Law, Chinese Academy of Social Sciences		
		Korea	College of Social Sciences, Kookmin University		
	Zentral- und Südamerika	Brasilien	Faculty of Law and LL. M. Program, Federal University of Rio Grande do Sul		
	Europa	Deutschland	Juristische Fakultät, Universität Heidelberg Juristischen Fakultät der Georg-August-Universität, Göttingen		
		Italien	Facoltà di Diritto, Università degli Studi di Milano		
Hochschule für Aufbaustudien Wirtschaftswissenschaften und Management/Fakultät für Wirtschaftswissenschaften (9)	Asien	China	Center of Japanese Studies, Fudan University Institute of Japanese Studies, Chinese Academy of Social Sciences School of Accounting, Dongbei University of Finance and Economic School of Business, Renmin University of China		
			Taiwan	School of Business, Soochow University	
			Thailand	Thai-Nichi Institute of Technology	
			Frankreich	Institut de Gestion de Rennes, Université de Rennes 1	
		Europa	Deutschland	Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung E.V. München	
	Hochschule für Aufbaustudien/Fakultät Wissenschaften (30)	Asien	China	Faculty of Social Sciences, University of Leicester College of Life Sciences and Technology, Jinan University Graduate School of Chemical Engineering, Dalian University of Technology Lanzhou University School of Environmental Sciences and Engineering, Sun Yat-Sen University Shanghai Institute of Organic Chemistry, Chinese Academy of Sciences South China Sea Institute of Oceanology, Chinese Academy of Sciences	
				Indonesien	Faculty of Fisheries and Marine Sciences, Diponegoro University
				Korea	Graduate School, Kongju National University Graduate School of Natural Sciences, Sungkyunkwan University National Fisheries Research and Development Institute
Taiwan				Institute of Earth Sciences, Academia Sinica	
Thailand				Faculty of Economics, Chulalongkorn University Faculty of Science, Chulalongkorn University	
Vietnam				School of Physics, Institute of Science, Suranaree University of Technology Hanoi University of Science, Vietnam National University, Hanoi	
Europa				Belgien	Faculty of Sciences, Université Catholique de Louvain
				Dänemark	University of Copenhagen
			Frankreich	Ecole Normale Supérieure de Lyon	
			Deutschland	Fakultät Chemie, Georg-August-Universität, Göttingen Fakultät Wissenschaften, Universität Heidelberg	
			Niederlande	Faculty of Biology, Utrecht University	
Russland			Institute of Automation and Control Processes of Far-Eastern Branch of Russian Academy of Sciences V.I. Il'ichev Pacific Oceanological Institute, Far-Eastern Branch of Russian Academy of Sciences V.S. Sobolev Institute of Geology and Mineralogy, SB RAS		
Nordamerika		USA	School of Chemistry, Physics and Environmental Science, University of Sussex University of Alaska Fairbanks University of Illinois at Chicago Geophysical Laboratory, Carnegie Institution of Washington		
	Ozeanien		Australien	Faculty of Science, University of Melbourne	
			Neuseeland	Institute of Geological and Nuclear Sciences Limited	
Hochschule für Aufbaustudien/Fakultät Medizin (14)	Asien	China	Beijing Hospital Chinese Medical University Harbin Medical University Hubei Medical University Shanghai Second Medical University Zhejiang Medical University		
			Korea	College of Health and Welfare, Woosong University	
			Philippinen	San Lazaro Hospital	
			Europa	Ungarn	University Medical School of Debrecen
			Nordamerika	Kanada	Faculty of Medicine, The University of Toronto Faculty of Medicine, University of Calgary Faculty of Medicine, University of Ottawa
		USA			School of Medicine, University of Washington
	Ozeanien	Australien	School of Nursing, Faculty of Health, Queensland University of Technology		
	Hochschule für Aufbaustudien/Fakultät Zahnmedizin (7)	Asien	China	Sichuan University West China College of Stomatology	
			Korea	College of Dentistry, Chonnam National University	
		Europa	Finland	Institute of Dentistry, Faculty of Medicine, University of Oulu	
Schweden			Faculty of Odontology, University of Umeå		
GB			King's College London Dental Institute		
Nordamerika		Kanada	Faculty of Dentistry, University of British Columbia		
		USA	The Forsyth Institute		
Hochschule für Aufbaustudien Pharmazeutische Wissenschaften/Fakultät für Pharmazie und pharmazeutische Wissenschaften (3)	Asien	Korea	College of Pharmacy, Chungbuk National University College of Pharmacy, Sung Kyun Kwan University		
		Europa	Italien	Facoltà die Farmacia, Università degli Studi di Milano	

(Seit Mai 2009)

Abteilungen	Bereiche	Länder und Regionen	Institutionen		
Hochschule für Aufbaustudien/Fakultät Ingenieurwesen (62)	Asien	China	College of Engineering, Chongqing University		
			Engineering Department, Zhejiang University		
			Graduate School, Dalian University of Technology		
			Harbin Institute of Technology		
			Institute of Chemistry, Chinese Academy of Science		
			Northwest Institute for Non-ferrous Metal Research		
			Northeastern University (Northeast Institute of Technology)		
			Xidian University		
			Indien	National Chemical Laboratory, Pune	
				Indonesien	Indonesian Institute of Science
		Institute of Technology Bandung (ITB)			
		Sepuluh Nopember Institute of Technology (ITS)			
		Korea	College of Electronics and Information, Kyung Hee University		
			College of Engineering, Chonbuk National University		
			College of Engineering, Chungnam National University		
			College of Engineering, Chonnam National University		
			College of Engineering, Kyungpook National University		
			College of Engineering, Seoul National University		
			College of Engineering, Yeungnam University		
			College of Engineering, Yonsei University		
		College of Engineering and Graduate School, Hanyang University			
		Philippinen	Pukyong National University (National Fisheries University of Pusan)		
			Mindanao State University-Ligan Institute of Technology		
		Taiwan	College of Science, National Changhua University of Education		
		Thailand	Faculty of Engineering, King Mongkut's University of Technology Thonburi		
			Faculty of Engineering of Prince of Songkla University		
			Sirindhorn International Institute of Technology, Thammasat University		
		Vietnam	Thai-Nichi Institute of Technology		
			Hanoi University of Technology		
		Zentral- und Südamerika	Chile	Institute of Materials Science, Vietnamese Academy of Science and Technology	
				Water Resources University	
		Europa	Mexiko	University of Atacama	
				University of Concepcion	
			Dänemark	Mexiko	Instituto Politécnico Nacional
				Tschechische Republik	VSB-Technical University Ostrava
			Frankreich	Dänemark	Technical University of Denmark
				Ecole Normale Supérieure d' Architecture de Montpellier	
				Ecole Normale Supérieure d' Electronique, Informatique et Radiocommunications de Bordeaux	
				Engineering School „French Institute for Advanced Mechanics“ IFMA	
				Institute national des Sciences Appliquées de Toulouse	
			Deutschland	Universität de Metz	
Universität de Technologie de Troyes					
Fakultät für Ingenieurwissenschaften, Universität Erlangen-Nürnberg					
Russland	Fakultät für Maschinenbau, Bergbau, Metallurgie und Geowissenschaften, RWTH Aachen				
	Institut für Mikrosystem-Technologie, Universität Feiburg				
Schweden	Technische Universität Hamburg-Harburg				
	Institute of Microelectronics Technology and High Purity Materials, Russian Academy of Sciences				
Schweiz	Slowenien		Engineering Related Five Faculties, University of Ljubljana		
	GB		Chalmers University of Technology		
Mittlerer und Naher Osten Nordamerika	Iran		Institute of Technology, Linköpings University		
			Royal Institute of Technology in Stockholm		
	Kanada	Swiss Federal Institute of Technology at Lausanne			
		School of Mechanical, Aerospace and Civil Engineering, Faculty of Engineering and Physical Sciences, University of Manchester			
	U.S.A.	Engineering School, Shiraz University			
		Faculty of Engineering, University of Waterloo			
		Bioacoustics Research Laboratory, College of Engineering, University of Illinois			
	Ozeanien	College of Engineering, Georgia Institute of Technology			
		College of Engineering, University of Washington			
		College of Engineering, University of Wyoming			
Illinois Institute of Technology					
Hochschule für Aufbaustudien Agrarwissenschaften/Fakultät für Agrarwissenschaften (13)	Asien	Institute of International Education			
		Australien	Faculty of Engineering and Information Technology, Griffith University		
		China	College of Animal Science and Technology, Yangzhou University		
			Fisheries College, Ocean University of Qingdao		
		Shanghai Fisheries University			
	Shanghai Institute of Organic Chemistry, Chinese Academy of Sciences				
	Korea	College of Agriculture, Cheju National University			
		Taiwan	College of Public Health and Nutrition, Taipei Medical University		
	Thailand	Faculty of Agriculture, Kasetsart University			
		Faculty of Fisheries, Kasetsart University			
Europa	Faculty of Science, Kasetsart University				
	Ungarn	Szent Istvan University			
	Italien	Department of Experimental Medicine, University of L' Aquila			
	Spanien	Faculty of Agriculture, University of Vigo			
	Schweden	Faculty of Agriculture, Landscape Planning and Horticulture/Faculty of Veterinary Medicine, Swedish University of Agricultural Sciences			
Hochschule für Aufbaustudien Internationale kulturelle Studien (3)	Europa	Frankreich	UFR Langues, Université Rennes 2		
		Kirgisistan	International University of Krygyzstan		
		Usbekistan	Tashkent State Economic University		
Hochschule für Aufbaustudien Informationswissenschaften (9)	Asien	Taiwan	College of Social Sciences, National Taipei University		
		The College of Public Affairs, National Taipei University			
		School of Informatics, Kainan University			
		Thailand	Sirindhorn International Institute of Technology (SIIT) , Thammasat University		
	Europa	China	Beijing University of Posts and Telecommunications School of Information and Communication Engineering		
		School of Public Administration, Renmin University of China			
		Italien	Faculty of Engineering, University of Basilicata		
Polen	Volterra Center, The University of Rome „Tor Vergata“				
	Institute of Mathematics, Wroclaw University				

Vereinbarungen über den akademischen Austausch mit ausländischen Institutionen

Vereinbarung auf der Abteilungsebene (Forts.)

Abteilungen	Bereiche	Länder und Regionen	Institutionen	
Hochschule für Aufbaustudien Biowissenschaften (4)	Asien	Korea	College of Agricultural and Life Science, Sunchon National University	
		Thailand	School of Biotechnology, Institute of Agricultural Technology, Suranaree University of Technology	
	Europa	Tschechische Republik	Faculty of Science, Masaryk University	
		Niederlande	Faculty of Biology, Utrecht University	
Hochschule für Aufbaustudien Umwelttechnik (4)	Asien	Indonesien	Institute of Technology Bandung (ITB)	
		Korea	Gwangju Research Center, Korean Institute of Industrial Technology	
	Europa	Deutschland	Leibnitz Institut für angewandte Geowissenschaften	
		Usbekistan	Tashkent State Economic University	
Hochschule für Aufbaustudien IT-gestützte Bildung Forschungsabteilung (1)	Asien	Thailand	Faculty of Education, Chulalongkorn University	
Institut für Werkstoff-Forschung (45)	Afrika	Ägypten	Assiut University	
	Asien	China	School of Materials Science and Engineering, Beihang University	
			School of Materials Science and Engineering, Dalian University of Technology	
			School of Materials Science and Engineering, Tianjin University	
			Hong Kong University of Science and Technology	
			Institute of Metal Research, Chinese Academy of Sciences	
			Institute of Physics, Chinese Academy of Sciences	
			Institute of Solid State Physics, Chinese Academy of Sciences	
			Shanghai Institute of Ceramics, Chinese Academy of Sciences	
			Tsinghua University	
			Wuhan University of Technology	
			Korea	Atomic Scale Surface Science Research, Yonsei University
				Ceramic Material Research Institute, Hanyang University
				College of Engineering, Inha University
				College of Engineering, Korean Maritime University
		Department of Metals and Materials Engineering, Sungkyunkwan University		
		Division of Materials Science and Engineering, College of Engineering, Korea University		
		Electronic Components Materials Design Education Center (EMDEC), Korea Advanced Institute of Science and Technology		
		Institute for Basic Science, Changwon National University		
		Institute for Materials Technology, Pusan National University		
		Korean Institute of Science and Technology		
		Research Center for Electronics Ceramics, Dong-eui University		
		Research Institute of Industrial Science and Technology (RIST)		
		Research Institute of Industrial Technology, Pusan National University		
		Singapur	Singapore Institute of Manufacturing Technology	
		Taiwan	College of Engineering, National Taiwan University	
		Europa	Belgien	Materials Research Department, SCK CEN
			Frankreich	Ecole des Mines de Saint-Etienne, Centre Matériaux et Structures
				Institute Nationale Polytechnique de Lorraine
				Laboratoire de Physico-Chimie des Matériaux Luminescents, Université de Claude Bernard – Lyon I
			Laboratoire de Thermodynamique et Physico-Chimie Métallurgique, Institute National Polytechnique de Grenoble	
			Deutschland	Institut für Mikrostruktur-Technologie Forschungszentrum Karlsruhe GmbH
				Institut für Metallphysik der Georg-August-Universität Göttingen
			Italien	Max-Planck-Institut für Metallforschung
	Italien		Department of Physics, Pisa University	
			Institute of Electronic Materials Technology, Poland	
	Polen		Institute of Physics, Polish Academy of Sciences	
	Russland	Institute of Vacuum Technology, Warsaw		
	Russland	General Physics Institute, Russian Academy of Science		
	Slowenien	Jozef Stefan Institute, Ljubljana		
	GB	Department of Electronics, University of York		
	Nordamerika	USA	Division of Engineering and Applied Sciences, Harvard University	
			Geballe Laboratory for Advanced Materials, Stanford University	
			School of Engineering and Applied Science, University of Pennsylvania	
	Institut für Entwicklung, Altern und Krebs (5)	Asien	China	Liaoning Cancer Hospital and Liaoning Cancer Institute
Zentral- und Südamerika		Kuba	Cuban Neuroscience Center	
		Europa	Tschechische Republik	Faculty of Medicine, Masaryk University of Brno
Nordamerika		Russland	Smolensk State Medical Academy	
		USA	The Biocoustics Research Laboratory, College of Engineering, University of Illinois	
Institut für Strömungslehre (26)	Asien	China	College of Mechanical and Electrical Engineering, Nanjing University of Aeronautics and Astronautics	
			Department of Hydraulic and Hydropower Engineering, Tsinghua University	
			Institute of Physics, Chinese Academy of Sciences	
			The Institute of Theoretical Physics, Chinese Academy of Science	
			College of Engineering, Korea Advanced Institute of Science and Technology	
		Korea	College of Engineering, Sungkyunkwan University	
			College of Engineering, National University of Singapore	
		Singapur	School of Mechanical and Production, Engineering, Nanyang Technological University	
		Taiwan	National Nano Device Laboratories, National Applied Research Laboratorie	

(Seit Mai 2009)

Abteilungen	Bereiche	Länder und Regionen	Institutionen	
Institut für Strömungslehre (26)	Europa	Tschechische Republik	Institute of Plasma Physics, Academy of Sciences of the Czech Republic	
		Frankreich	Intitut National des Sciences Appliquées de Lyon	
		Deutschland	Intitut für Strömungslehre, Universität Karlsruhe	
		Griechenland	School of Mechanical Engineering, National Technical University of Athens	
		Ungarn	Faculty of Chemical Technology and Biotechnology, Budapest University of Technology and Economics	
			Research Institute for Technical Physics and Materials Science of the Hungarian Academy of Sciences	
		Italien	Faculty of Pharmacy, Semmelweis University	
		Rumänien	Faculty of Engineering, University of Trieste	
		Russland	Faculty of Electrical Engineering „Polytechnica“ University of Bucharest	
			Institute of Theoretical and Applied Mechanics, Russian Academy of Science	
		Institute of Power Mechanical Engineering and Mechanics, Moscow Power Engineering Institute (Technical University)		
	Nordamerika	GB	College of Aeronautics, Cranfield Institute of Technology	
		Kanada	Institute for Aerospace Studies, University of Toronto	
		USA	College of Engineering, Syracuse University	
	George R. Brown School of Engineering, Rice University			
	Ozeanien	Australien	University of Kentucky, College of Engineering	
Forschungsinstitut für elektrische Nachrichtenübertragung (14)	Asien	China	Faculty of Engineering, University of New South Wales	
			Department of Computer Science and Engineering, School of Computer Science and Electrical Engineering, Harbin Institute of Technology	
			Institute of Semiconductors, Chinese Academy of Sciences	
			Nanjing University	
			Scientific Research Department, Shezen University	
			Institute of Information and Communication Technology, Sungkyunkwan University	
	Korea		School of Computer and Communication, Taegu University	
			Faculty of Science, Chulalongkorn University	
		Thailand		
	Europa	Frankreich	Research Center of Condensed Materials and Nanosciences, National Center for Scientific Research	
		Deutschland	IHP-Innovations for High Performance Microelectronics	
		Niederlande	Institute of Materials Science, Faculty of Applied Physics, University of Twente	
		Polen	Institute of Physics, Polish Academy of Science	
		Russland	Insitute of Radioengineering and Electronics (IRE) , Russian Academy of Sciences	
		GB	Queen Mary and Westfield College, University of London	
	Nordamerika	USA	James Franck Institute, University of Chicago	
	Institute für die multidisziplinäre Erforschung von Werkstoffen (25)	Asien	China	Center for Nanoscale Science and Technology, Peking University
				Changchun Institute of Optics, Fine Mechanics and Physics, Chinese Academy of Sciences
				College of Material Science and Engineering, Huaqiao University
				College of Materials Engineering, Zhengzhou University
				Northeastern University (Northeast Institute of Technology)
				Advanced Materials & Process Research Center for IT, Sungkyunkwan University
		Korea		Institute of Hybrid Materials for Information and Biotechnology, Hannam University
			Faculty of Science, Chiang Mai University	
Thailand				
Europa		Frankreich	École des Mines d' Albi-Carmaux	
		Deutschland	Abteilung Physik, Freie Universität Berlin	
			Institut für Kristallwachstum	
			Institut für Festkörperphysik, Friedrich-Schiller-Universität Jena	
		Italien	Sincrotrone Trieste, S.C.p.A.	
		Rumänien	National Institute for Lasers, Plasma and Radiation Physics	
		Russland	Institute of Automation and Control Processes, Far Eastern Branch of the Russian Academy of Sciences	
			Institute of Solid State Physics, Russian Academy of Sciences	
			Research Institute of Nuclear Physics, Tomsk Polytechnic University	
			P.N. Lebedev Physical Institute of the Russian Academy of Sciences	
		GB	Science and Technology Facilities Council, Daresbury Laboratory (Daresbury Laboratory, Council for the Central Laboratory of the Research Councils)	
Nordamerika	Ukraine	Institute for Problems of Materials Science, National Academy of Science of Ukraine		
Kanada		Department of Metallurgy and Materials Science, University of Toronto		
		Mc Gill Metal Processing Center, Mc Gill University		
	USA	Department of Chemistry, Columbia University		
		Department of Earth and Environmental Engineering, Fu Foundation School of Engineering and Applied Science, Columbia University		
		Department of Metallurgical Engineering, University of Utah		
Zentrum für nordostasiatische Studien (11)	Asien	China	Guangdong Institute of Ethnology	
			Mongolia Study Institute, Inner Mongolia Normal University	
			School of Mongolian Studies, Inner Mongolia University	
			Research Center of Japanese Studies, Korea University	
	Korea		Research Center of Japanese Studies, Korea University	
			Geoscience Center, Mongolian University of Science and Technology (Geoscience Center, Mongolian Technical University)	
		Mongolei		
Europa	Russland		Economic Research Institute, Russian Academy of Sciences Far Eastern Division	
			Institute of the Humanities and the Indigenous Peoples of the North of the Siberian Branch of the Russian Academy of Sciences (Institute of Humanities, Academy of Sciences of the Republic of Sakha (Yakutia) , Russian Federation)	
		Internationale Foundation of Technology and Investment		
		Ugora Research Institute of Information Technologies		
	V.N. Sukachev Institute of Forest SB RAS			
Zentrum für Zyklotron und Radioisotope (2)	Zentral- und Südamerika	Kuba	Finlay Institute	
	Asien	Taiwan	Institute of Physics, Academia Sinica	
Zentrum für fachübergreifende Forschung (3)	Asien	China	Shanxi Economic Management Cadre College	
		Korea	Institute of Industrial Technology, Changwon National University	
	Nordamerika	USA	Center of Integrated Systems, Stanford University	
WPI Fortgeschrittenes Institut für Werkstoff-Forschung (1)	Europa	GB	Faculty of Mathematical and Physical Sciences (MAPS) , University College London	

Anzahl der internationalen Studenten

Anzahl der internationalen Studenten nach Finanzierungsstatus und Studienniveau

(Seit dem 2. Mai 2009)

Bereiche	Länder und Regionen	Finanzierungsstatus						Insgesamt	Studienniveaus													
		Stipendien der japanischen Regierung		Private Geldmittel			akademischen Grad		Absolventen		Forschungsstudenten				Sonstige							
		Männlich	Weiblich	Finanzierung durch ausländische Regierungen		Sonstige			Master-Kurs/ Master-Programm	Doktoriel	Programme für Doktoriel (4-jähriger Kurs)	Hochschule	Hochschulen für Austauschstuden	Hochschulen für Forschungsstudie	Japanisch intensiv Sprachprogramm	-Studien an fremdsprachlichen HfIs-	Sonderprüfer (Absolventen)	Forschungsgebiete	Studenten in besonderen Sonderstudien	Sonderstudenten		
				Männlich	Weiblich																Männlich	Weiblich
Asien 1.110 (82,5%)	Bangladesch	10	1			7	3	21		3	15	1								2		
	Brunei		1					1												1		
	Kambodscha	1	1					2	2													
	China	42	26	3	4	246	287	608	34	223	145	25	128	5	13					17	17	1
	Indien	8	1			3	1	13	1		9	2		1								
	Indonesien	19	10	4		13	7	53	6	15	22	2	2	1						3	2	
	Korea	28	14		1	94	63	200	28	45	71	2	4	8	2	1	1	33	1		5	
	Malaysia	5	5	18	7	6		41	26	5	5	2		1						2		
	Mongolei	4	7			8	16	35	5	5	12		11		1	1						
	Myanmar	3	3					6			5			1								
	Nepal	4				2		6	2	3				1								
	Pakistan	1	1			1		3			3											
	Philippinen	7	4			1	2	14		1	8	1				4						
	Singapur		1					1		1												
	Sri Lanka	2					2	4		2	2											
	Taiwan					13	34	47	1	13	18		7					6			2	
Thailand	6	6	3	1	5	5	26	3	7	11	1	1			1	2						
Vietnam	12	1	1		11	4	29	10	8	10					1							
Mittlerer und Naher Osten 33 (2,5%)	Bahrain	1						1												1		
	Iran	9	1			9	4	23		15	1		3	2	1							
	Palästina	1						1				1										
	Syrien	2						2				2										
	Türkei	2	1					5			5											
	Jemen	1						1			1											
	Kongo	2				1		3	1	1	1											
Afrika 34 (2,5%)	Elfenbeinküste	1						1				1										
	Ägypten	2		4	3	3	12			11						1						
	Ghana		1					1								1						
	Kenia	1						1		1												
	Libyen	3					1	4		1	2	1										
	Marokko	1				1		2		1	1											
	Nigeria	1						1			1											
	Sudan	1						1				1										
	Tansania	1						1		1			1									
	Tunesien	2				1		3			3											
	Uganda	2						2	1		1											
	Simbabwe	1					1	2			1		1									
	Ozeanien 2 (0,1%)	Australien						1	1												1	
		Papua-Neuguinea	1						1		1											
Nordamerika 39 (2,9%)	Kanada	1				1	1	3		1	1						1					
	U.S.A.	3				26	7	36	1	2	3	1	1				27			1		
Zentral- und Südamerika 40 (3,0%)	Bolivien	1	1					2		1	1											
	Brasilien	5	1			1	1	8	1	1	3	2	1									
	Kolumbien	6				2		8		4	2				1	1						
	Costa Rica	2						2		1	1											
	El Salvador		1				1	2		1							1					
	Mexiko	4	1	1		1		7			3	1	1	1	1	1						
	Nicaragua	1						1				1										
	Panama	2	2					4		1	1	1										
	Peru	2	1					3	1	1										1		
	Venezuela	2				1		3			1				1	1						
Europa 88 (6,5%)	Albanien					1		1	1													
	Österreich		1					1		1												
	Aserbaidschan	1						1		1												
	Bosnien und Herzegowina	1						1														
	Bulgarien		1					1									1					
	Dänemark					1		1														
	Estland		1					1					1									
	Finnland					6	2	8											5	3		
	Frankreich	3				16	4	23		7	2							3	11			
	Deutschland	1	1			6	1	9		1			1	1				4	2			
	Island	1						1					1									
	Kirgistan		1					1			1											
	Litauen	1						1											1			
	Moldawien		1					1	1													
	Norwegen	1						1			1											
	Polen	2	1			1		4		1	1	1						1				
	Rumänien	1	2					3	2		1											
	Russland	1	4					6	1	1	2		2									
	Slowakei							1					1									
	Spanien	2						2		1	1											
	Schweden	1				10	2	13						1					9	3		
Turkmenistan		1			1		2		2													
G.B.	2				2		4		2								1			1		
Usbekistan							1	1														
Insgesamt			234	106	34	16	503	453	1.346	127	366	406	51	162	24	19	29	115	1	45	1	

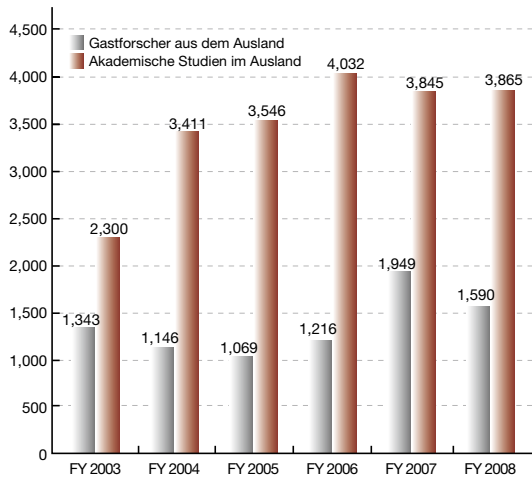
(Seit 1. Mai 2009)

Anzahl der internationalen Studenten nach Disziplinen

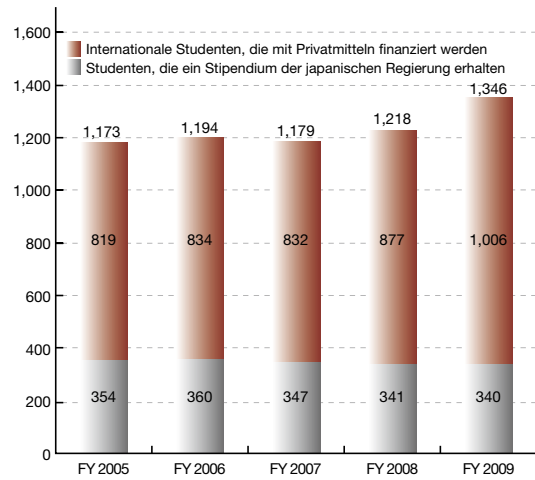
Bereiche	Abteilungen		Länder und Regionen																									
	Insgesamt	Literatur	Bildung	Recht	Wirtschaftswissenschaften und Management	Wissenschaft	Medizin	Zahnmedizin	Pharmazeutische Wissenschaften	Ingenieurwesen	Agrarwissenschaften	Internationale kulturelle Studien	Informationswissenschaften	Biowissenschaften	Umwelttechnik	Biomedizintechnik	IT-gestützte Bildung	Rechnungswesen	Fakultät für	Institut für Weckstoff-Forschung	Institut für Entwicklung, Altern und Krebs	Institut für Strömungslehre	Forschungsinstitut für Fernmedizintechnik	Institut für die multidisziplinäre Forschung moderner Werkstoffe	Zentrum für nordasiatische Studien	Zeitum zur Förderung höherer Bildung		
Asien	Bangladesch	21	1			2	1	2	9	1		2	1														2	
	Brunei	1																									1	
	Kambodscha	2				1			1																			
	China	608	40	28	14	117	22	46	1	6	119	19	68	50	11	33	2	15	4	1	2	2	2	2	4	2		
	Indien	13				1	1	2			6			1	1	1												
	Indonesien	53	7			2	8	2			18	4		7	1	2											3	
	Korea	200	32	4	5	12	4	3	3	4	91	5	16	8	1	7	2							1	1		1	
	Malaysia	41				2	2	2			1	31															2	
	Mongolei	35	1	4	1	9	3			1	3	1	7			3									1		1	
	Myanmar	6	1				2				1			1		1												
	Nepal	6				2	1				3																	
	Pakistan	3					1				2																	
	Philippinen	14				1		1			3	2		1	1	1											4	
	Singapur	1		1																								
	Sri Lanka	4									1			1		2												
	Taiwan	47	15	4		3			1	10	1	9	1	2				1										
Thailand	26	3			3		1		1	9	1		6		1											1		
Vietnam	29				3	1			2	19			2		1											1		
Mittlerer und Naher Osten	Bahrain	1																								1		
	Iran	23	2				2		1	11			2		1	1					1			1		1		
	Palästina	1							1																			
	Syrien	2							1	1																		
	Türkei	5									5																	
	Jemen	1				1																						
Afrika	Kongo	3				1		1		1																		
	Elfenbeinküste	1						1																				
	Ägypten	12					2			4	1		2	1	1											1		
	Ghana	1																									1	
	Kenia	1														1												
	Libyen	4						1			1					2												
	Marokko	2									2																	
	Nigeria	1									1																	
	Sudan	1										1																
	Tansania	1							1																			
	Tunesien	3				2					1																	
	Uganda	2									2																	
	Simbabwe	2									1		1															
Ozeanien	Australien	1	1																									
	Papua-Neuguinea	1												1														
Nordamerika	Kanada	3						1		1			1															
	U.S.A.	36	4				5	1	1	25		1																
Zentral- und Südamerika	Bolivien	2								1					1													
	Brasilien	8	2					2		1			1			1	1											
	Kolumbien	8				1				5					1												1	
	Costa Rica	2								1								1										
	El Salvador	2									1																1	
	Mexiko	7					1	1		2			1											1			1	
	Nicaragua	1							1																			
	Panama	4				1			1		1																1	
	Peru	3				1						1															1	
	Venezuela	3									1			1													1	
Europa	Albanien	1			1																							
	Österreich	1											1															
	Aserbaidschan	1											1															
	Bosnien und Herzegowina	1																									1	
	Bulgarien	1																									1	
	Dänemark	1									1																	
	Estland	1			1																							
	Finnland	8							1		6																	
	Frankreich	23	1				4			10		2	5			1												
	Deutschland	9	1				3			4			1															
	Island	1	1																									
	Kirgistan	1						1																				
	Litauen	1	1																									
	Moldawien	1				1																						
	Norwegen	1									1																	
	Polen	4	1					1					1			1												
	Rumänien	3					1				1		1															
	Russland	6	1			3	1				1																	
	Slowakei	1						1																				
	Spanien	2									1			1														
	Schweden	13	3				2				8																	
Türkmenistan	2					2																						
G.B.	4	1						1				1															1	
Usbekistan	1															1												
Insgesamt	1,346	119	41	22	168	70	74	8	18	425	38	109	95	20	61	8	18	4	2	2	2	2	4	7	2	29		

Statistische Daten zum Studentenaustausch

Akademischer Austausch



Anzahl der internationalen Studenten



Geschäftstellen im Ausland

Koordinierungsstelle

Institut (Standort)	Land (Anfangsdatum)	Koordinierungsstelle	Abteilung/Institut der Tohoku-Universität
① Siberian Branch of Russian Academy of Sciences (Novosibirsk Science Center)	Russland (22. September 1997)	Gemeinsames Projekt der Tohoku-Universität und des sibirischen Zweigs der russischen Wissenschaftsakademien, Geschäftsstelle Novosibirsk, für Laborprojekt und fachübergreifende Projekte	Zentrum für nordasiatische Studien
② University of Cambridge (Department of Materials Science and Metallurgy)	GB (23. April 2002)	WPI-IFCAM Cambridge-Geschäftsstelle	WPI Fortgeschrittenes Institut für Werkstoff-Forschung
③ The University of New South Wales (International Office)	Australien (17. Mai 2002)	Koordinierungsstelle der Tohoku-Universität	Institut für Strömungslehre Hochschule für Aufbaustudien/Juristische Fakultät
④ Harvard University (Division of Engineering and Applied Sciences)	U.S.A. (31. Mai 2002)	WPI-IFCAM Harvard-Geschäftsstelle	WPI Fortgeschrittenes Institut für Werkstoff-Forschung
⑤ Moscow State University (Faculty of Physics)	Russland (21. Juni 2002)	Koordinierungsstelle der Tohoku-Universität	Institut für Strömungslehre Hochschule für Aufbaustudien/Ingenieurwesen Institut für Werkstoff-Forschung
⑥ Royal Institute of Technology (Department of Materials Science and Engineering)	Schweden (6. September 2002)	WPI-IFCAM Stockholm-Geschäftsstelle	WPI Fortgeschrittenes Institut für Werkstoff-Forschung
⑦ Stanford University (Geballe Laboratory for Advanced Materials)	U.S.A. (11. Februar 2003)	WPI-IFCAM Stanford-Geschäftsstelle	WPI Fortgeschrittenes Institut für Werkstoff-Forschung
⑧ Institute of Physics, Chinese Academy of Sciences (State Key Laboratory for Surface Physics)	Volksrepublik China (20. Februar 2003)	WPI-IFCAM Beijing-Geschäftsstelle	WPI Fortgeschrittenes Institut für Werkstoff-Forschung
⑨ Syracuse University (L.C. Smith College of Engineering and Computer Science)	U.S.A. (11. November 2003)	IFS Syracuse-Geschäftsstelle	Institut für Strömungslehre
⑩ Korea Advanced Institute of Science and Technology (Department of Mechanical Engineering)	Korea (18. Dezember 2003)	Koordinierungsstelle der Tohoku-Universität	Institut für Strömungslehre
⑪ Institut National des Sciences Appliquées de Lyon (Materials Science and Physical Metallurgy Laboratory)	Frankreich (23. Januar 2004)	Koordinierungsstelle der Tohoku-Universität	Institut für Strömungslehre Hochschule für Aufbaustudien/Ingenieurwesen Institut für Entwicklung, Altern und Krebs
⑫ Research Institut for Tropical Medicine	Philippinen (1. Mai 2007)	Forschungszentrum für auftretende und erneut auftretende Infektionen	Hochschule für Aufbaustudien/ Medizin
⑬ Eastern Visayas Regional Medical Center	Philippinen (11. Januar 2008)	Forschungszentrum für auftretende und erneut auftretende Infektionen, Tadoban-Geschäftsstelle	Hochschule für Aufbaustudien/ Medizin

Geschäftsstellen im Ausland

Geschäftsstellen im Ausland	Datum der Einrichtung
⑭ Tohoku-Universität US-Geschäftsstelle	24. Mai 2006
⑮ Tohoku-Universität Geschäftsstelle in China	20. April 2007



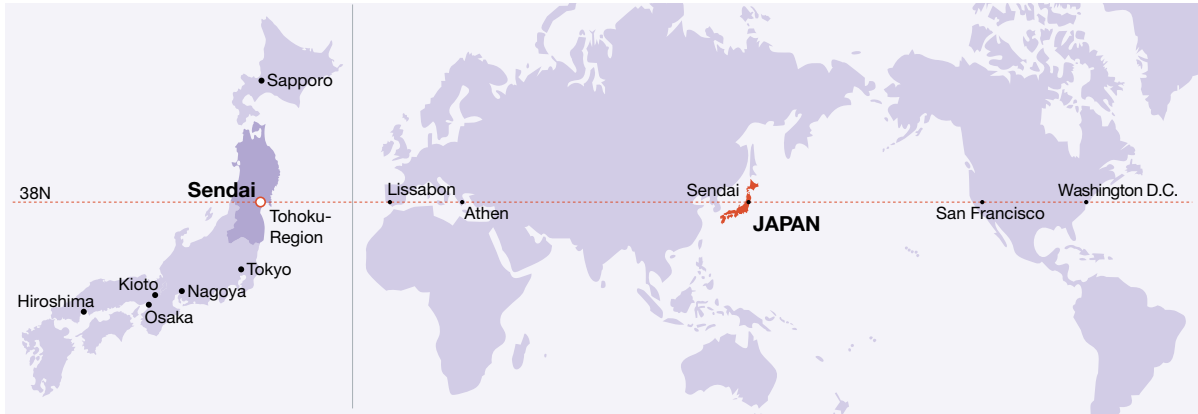
Campus

Profil

Sendai gehört zwar zu den traditionellen Städten Japans, es ist jedoch auch eine moderne Stadt, in der sich die Schönheit der Natur und das städtische Leben im Gleichgewicht befinden. Die Stadt wurde 1600 von Masamune Date, einem berühmten Feudalherrn gegründet, und floriert seither als politisches und wirtschaftliches Zentrum Nordjapans. Die Stadt ist eine der 14 japanischen Großstädte mit einer Million Einwohnern.

Sendai ist die größte Stadt in der nordöstlichen Tohoku-Region mit vielen Regierungsstellen direkt in der Stadt. Sie hat den Spitznamen „Mori no Miyako“ (Stadt der Bäume), denn die meisten Alleen und Hauptstraßen werden von Zelkova-Bäumen gesäumt. Die Stadt ist auch als „akademische Stadt“ bekannt, da sie im Verhältnis zur Bevölkerung viele Universitäten und Hochschulen aufweist.

Sendai ist stolz auf seine Geschichte, Kunst und Kultur und organisiert viele Veranstaltungen, wie z.B. das Sendai Tanabata-Fest. Die Stadt schätzt die wunderschöne Landschaft, in die sie eingebettet ist; die malerische Küste von Matsushima, den gigantischen Zao-Vulkan und verschiedene Thermen.



Anfahrt

1. Flug

Der SDK-Flughafen (Sendai International Airport) bietet regelmäßig internationale Flüge für ostasiatische Städte und auch für viele einheimische Städte an.

Von Seoul: 2 Stunden 10 Minuten
 Von Beijing: 4 Stunden 45 Minuten
 Von Shanghai: 2 Stunde 50 Minuten
 Von Tokio-Narita International Airport: 55 Minuten

2. Schnellzug „Tohoku Shinkansen“

Von Tokio nach Sendai: 1 Stunde 40 Minuten



Von der Tourismusabteilung der Miyagi-Präfektur zur Verfügung gestellt



Von der Tourismusabteilung der Miyagi-Präfektur zur Verfügung gestellt



Von der Tourismusabteilung der Miyagi-Präfektur zur Verfügung gestellt

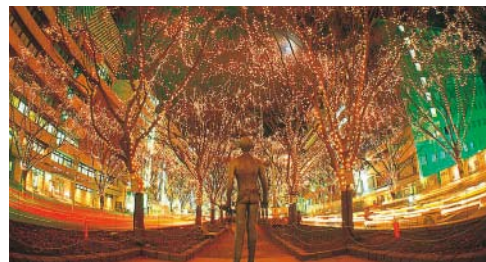
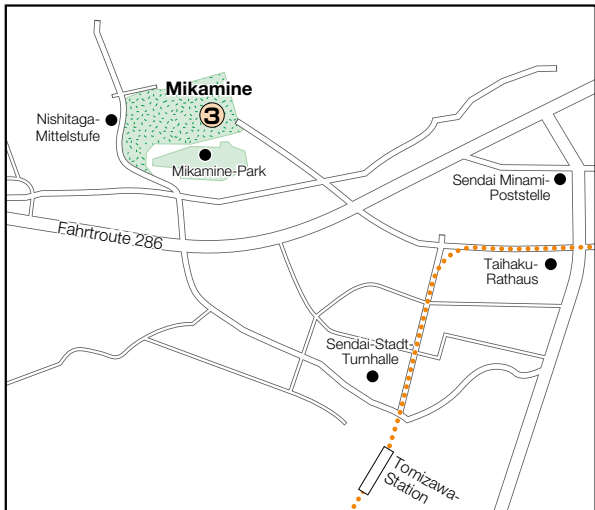
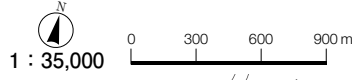
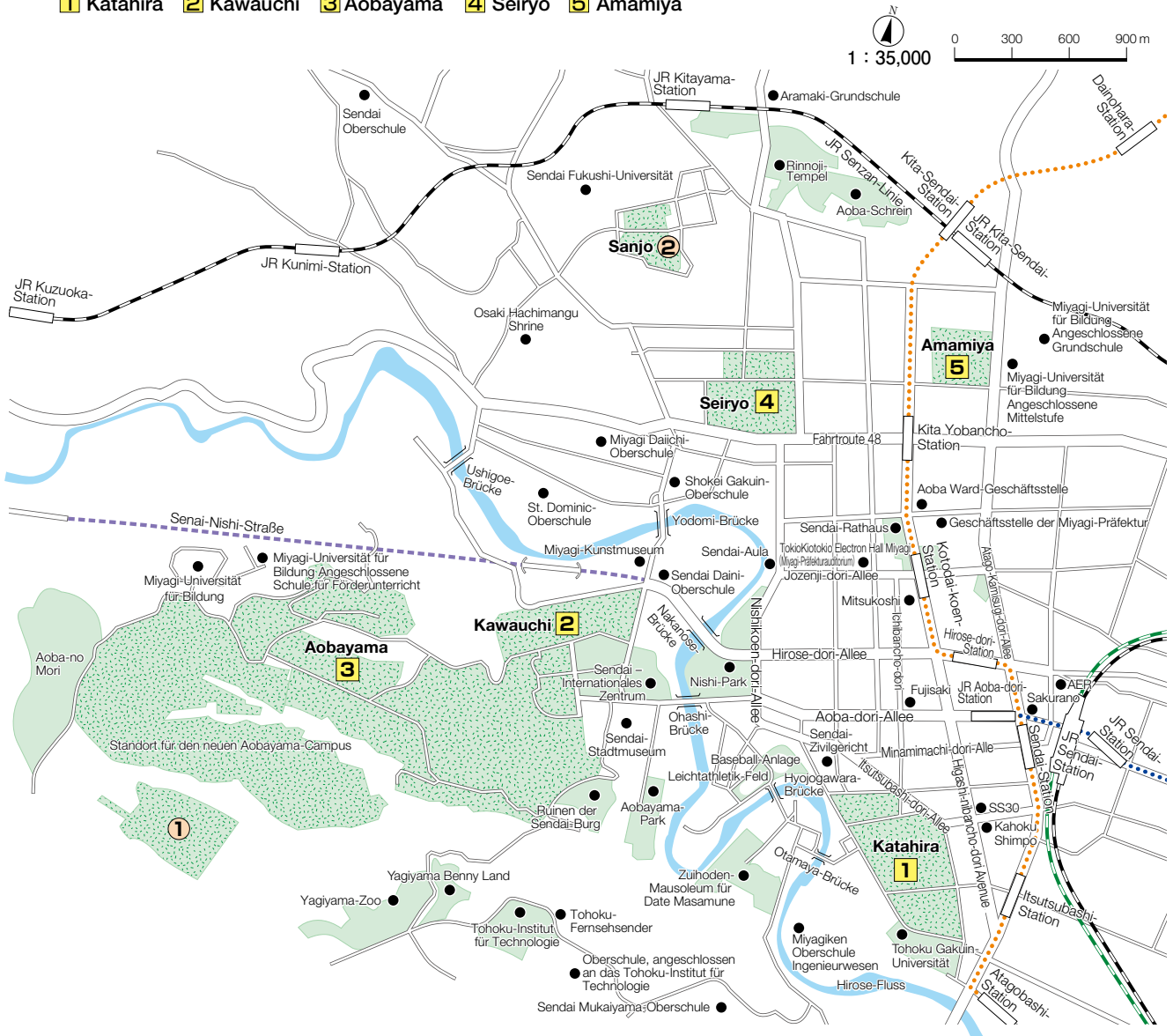


Von der Tourismusabteilung der Miyagi-Präfektur zur Verfügung gestellt

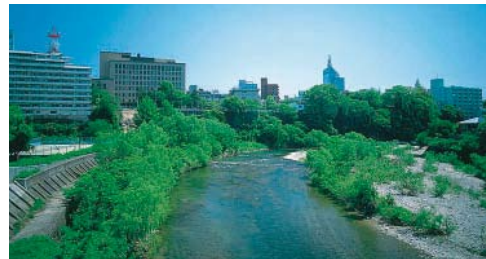
Campus-Standorte

Campus in Sendai-Stadt

- 1** Katahira **2** Kawauchi **3** Aobayama **4** Seiryō **5** Amamiya



Von der Tourismusabteilung der Miyagi-Präfektur zur Verfügung gestellt



Von der Tourismusabteilung der Miyagi-Präfektur zur Verfügung gestellt

Akademische Einrichtungen und Sonstiges

Einrichtung	Adresse	Telefonnummer
① Jun-ichi Nishizawa-Forschungszentrum	519-1176 Aoba, Aramaki, Aoba-ku, Sendai 980-0845	+81-22-229-4113
② Internationales Haus	19-1 Sanjo-machi, Aoba-ku, Sendai 981-0935	+81-22-275-9901
③ Labor für Nuklearwissenschaften	1-2-1 Mikamine, Taihaku-ku, Sendai 982-0826	+81-22-743-3440
④ PPARC – Planetarisches Observatorium (Onagawa)	Kirigasaki, Onagawa-cho, Oshika-gun, Miyagi 986-2204	+81-225-53-3374
⑤ Wissenschaftliches Zentrum (Zentrum für Feldwissenschaften) (Onagawa)	15 Konorihama-mukai, Onagawa-cho, Oshika-gun, Miyagi 986-2242	+81-225-53-2436
⑥ Wissenschaftliches Zentrum (Zentrum für Feldwissenschaften) (Kawatabi)	232-3 Yomogida, Naruko-onsen, Osaki, Miyagi 989-6711	+81-229-84-7312
⑦ Kawatabi-Seminarzentrum	75 Hara, Naruko-onsen, Osaki, Miyagi 989-6711	+81-229-84-7309
⑧ PPARC - Planetarisches Observatorium (Zao)	200-1 Nanokahara, Togatta-onsen, Zao-machi, Katta-gun, Miyagi 989-0916	+81-224-34-2743
⑨ Forschungszentrum für Meeresbiologie (Asamushi)	9 Sakamoto, Asamushi, Aomori 039-3501	+81-17-752-3388
⑩ Botanische Gärten, Mt. Hakkoda	1-1 Minami-arakawayama, Arakawa, Aomori 030-0111	+81-17-738-0621
⑪ RCPEQVE – Observatorium des Akita-Zweigs	1-14-46 Shougunno-minami, Akita 011-0936	+81-18-845-8716
⑫ RCPEQVE – Observatorium des Honjo-Zweigs	Ohyana, Yurihonjo, Akita 015-0091	+81-184-29-2124
⑬ RCPEQVE – Observatorium des Sanriku-Zweigs	114 Kodomari, Okirai, Sanriku-cho, Ohfunato, Iwate 022-0101	+81-192-44-2107
⑭ RCPEQVE – Observatorium des Tono-Zweigs	4-120-74 Komagi, Matsuzaki-cho, Tono, Iwate 028-0545	+81-198-62-2800
⑮ Internationales Forschungszentrum für Nuklearwissenschaften/-materialien	2145-2 Narita-cho, Oarai, Ibaraki 311-1313	+81-29-267-3181
⑯ Osaka Zentrum für Werkstoff-Forschung	8th floor, Organization for Industry, University and Government Cooperation, Osaka Prefecture University, 1-2 Gakuen-cho, Naka-ku, Sakai, Osaka 593-8531	+81-72-254-5603
⑰ PPARC – Planetarisches Observatorium (Iitate)	Maeta, Iitate-mura, Soma-gun, Fukushima 960-1636	+81-244-42-0530
⑱ KamLAND, Forschungszentrum für Neutrino-Wissenschaften	408 Kamimachi, Higashi-mozumi, Kamioka-cho, Hida, Gifu 506-1205	+81-578-85-0030
⑲ Tohoku-Universität – Koordinationsstelle (Tokio)	10th floor, SapiaTower 1, 7-12 Marunouchi, Chiyoda-ku, Tokyo 100-0005	+81-3-3218-9612
⑳ Tohoku-Universität – US-Geschäftsstelle	4410 El Camino Real, Suite #111, Los Altos, CA 94022, USA	
㉑ Tohoku Universität – Geschäftsstelle in China	(JSPS Beijing Office) 616 Library of Chinese Academy of Sciences (CAS), 33 Beishihuan Xilu, Zhongguancun, Beijing 100190 P. R. China	+86-10-6253-8332
㉒ Energiesicherheit JAPEX-dotierte Abteilung Hochschule für Aufbaustudien/Umwelttechnik	Indonesia Institut Teknologi Bandung JL. Ganesha 10, Bandung, 40132, Indonesia	+62-22-2510-440

Hinweise:

RCPEQVE: Research Center for the Prediction of Earthquakes and Volcanic Eruptions
(Forschungszentrum für die Voraussage von Erdbeben und Vulkanausbrüchen)

PPARC: Planetary Plasma and Atmospheric Research Center (Forschungszentrum für planetares Plasma und atmosphärische Forschung)

Studentenwohnstätte und Universitätshaus

Einrichtung	Konstruktion	Adresse	Telefonnummer
Nisshu Ryo (Studenten)	Kapazität: 103 Personen	16-3 Midori-cho, Yagiyama, Taihaku-ku, Sendai 982-0832	+81-22-229-1858
Ibun Ryo (Studenten)	Kapazität: 96 Personen	//	+81-22-229-5392
Seifu Ryo (Studenten)	Kapazität: 81 Personen	//	+81-22-229-4954
Joshun Ryo (Studentinnen)	Kapazität: 64 Personen	19-1 Sanjo-machi, Aoba-ku, Sendai 981-0935	+81-22-272-9857
Meizen Ryo (Studenten)	Kapazität: 160 Personen	6-3-2 Kamisugi, Aoba-ku, Sendai 980-0011	+81-22-234-0134
Matsukaze Ryo (Studenten)	Kapazität: 150 Personen	//	+81-22-275-1221
Universitäts-Haus (für internationale Studenten und Studentinnen)	Kapazität: 416 Personen	19-1 Sanjo-machi, Aoba-ku, Sendai 981-0935	+81-22-274-7305

Einrichtung für Aktivitäten außerhalb des Unterrichts

Einrichtung	Adresse	Telefonnummer
Hyojogawara-Gelände/Universitäts-Wohnheim	2-1 Kadan, Aoba-ku, Sendai 980-0815	
Natori-Bootshaus/Universitäts-Wohnheim	10-1 Yashiki, Shimomasuda, Natori, Miyagi 981-1201	+81-22-384-0455
Toda-Bootshaus/Universitäts-Wohnheim	5-50 Toda-koen, Toda, Saitama 335-0024	+81-48-447-0658
Shichigahama-Yachthaus/Universitäts-Wohnheim	61-5 Hamayashiki, Yoshidahama, Shichigahama-cho, Miyagi-gun, Miyagi 985-0802	+81-22-357-2659
Shusetsu-Hütte	820-1 Arashiki, Zao-onsen, Yamagata 990-2301	+81-236-94-9094
Seikei-Hütte	305 Ro Rinshohan, Kokuyurin, Kuraishidake, Zao-machi, Katta-gun, Miyagi 980-0800	
Katahira Chuo-Turnhalle	2-1-1 Katahira, Aoba-ku, Sendai 980-8577	
Katahira (1 2 3 4 5 6) -Halle	//	
Katahira Budojo	//	
Katahira-Tennisplatz	//	
Tomizawa-Baseball-Gelände	1-5 Mikamine, Taihaku-ku, Sendai 982-0826	
Tomizawa-Fahrschule-Übungsgelände	1-6 Mikamine, Taihaku-ku, Sendai 982-0826	
Aobayama-Reitschulengelände	6-3 Aoba, Aramaki, Aoba-ku, Sendai 980-0845	
Kawauchi-Halle	41 Kawauchi, Aoba-ku, Sendai 980-8576	
Kawauchi-Kreis-Club-Gebäude	//	
Einrichtung für Aktivitäten außerhalb des Unterrichts (A)	//	
Kreis-Club-Räume E F G	//	
Kawauchi-Sub-Arenengebäude	//	

Internationales Haus

Das internationale Haus der Tohoku-Universität in Sanjo-machi wurde 1983 errichtet und 1989/1994 erweitert. Es dient zur Unterbringung von internationalen Studenten und Forschern und fungiert zudem als Forum für die interkulturelle Kommunikation in der Sanjo-Region.

Folgende Unterkünfte stehen im internationalen Haus zur Verfügung:

Internationales Haus

Allgemeine Informationen

Anschrift: 19-1 Sanjo-machi, Aoba-ku, Sendai 981-0935
 Telefon: +81-22-275-9901

Konstruktion: Stahlbeton

Zweistöckiges Gebäude	1
Dreistöckiges Gebäude	7
Vierstöckiges Gebäude	1
Fünfstöckiges Gebäude	1

Gebiet: 28.466m²
 Grundfläche: 10.661m²
 Eröffnung: 26. November 1983

Allgemeine Einrichtungen:

Lobby	1
Lesezimmer	1
Konferenzraum	2
Freizeiteinrichtungen einschl. Tischtennisecke, Kulturraum und andere	

Bewohner	Art des Zimmers	Grundfläche	Anzahl Zimmer
Studenten	Einzelzimmer	18m ²	147
	Doppelzimmer	46m ²	42
	Familienzimmer	48m ²	31
	Zwischensumme		220
Forscher	Einzelzimmer	18m ²	12
	Doppelzimmer	49m ²	14
	Familienzimmer	60m ²	8
	Zwischensumme		34
	Gesamtsumme		254



Internationales Haus

Universitäts-Haus Sanio

Allgemeine Informationen:

Anschrift: 19-1 Sanjo-machi, Aoba-ku, Sendai 981-0935
 Telefon: +81-22-274-7305

Konstruktion: Stahlbeton

Zehnstöckiges Gebäude	1
Sechsstöckiges Gebäude	1
Fünfstöckiges Gebäude	1

Eröffnung: 1. April 2007

Abteilung	Art des Zimmers	Grundfläche	Anzahl Zimmer
Nordbau	Einzelzimmer	10m ²	80
	Einzelzimmer	13m ²	160
Westbau	Einzelzimmer	10m ²	96
Ostbau	Einzelzimmer	10m ²	80
	Gesamtsumme		416 *

* 130 Zimmer für internationale Studenten, 286 Zimmer für japanische Studenten



Internationales Fest



TUSP - Tohoku University Summer Program/Sommerprogramm der Tohoku-Universität

KATAHIRA-CAMPUS

● Fläche: 237.563m² ● Gebäude: 162.531m² (seit 1. April 2009)

1-1, Katahira, 2-chome, Aoba-ku, SENDAI 980-8577 Telefon: +81-22-717-7800

**Verwaltungsgebäude
Forschungsinstitute**



Katahira Sakura-Halle

- Büro des Rektors/Sparte für allgemeine Angelegenheiten
- Abteilung für allgemeine Angelegenheiten 25
- Sparte für rechtliche Angelegenheiten, Abteilung für allgemeine Angelegenheiten/Personalabteilung, Abteilung für allgemeine Angelegenheiten/Finanzabteilung/Abteilung für Zusammenarbeit in der Forschung/Universitätsstelle für Zusammenarbeit in Forschung und Entwicklung 29
- Prüfungsstelle/Stelle für die Verwaltung von Interessenskonflikten 29
- PR-Sparte, PR-Abteilung 26
- Abteilung für Einrichtungen, Universitätsstelle für Umweltsicherheit 33
- Informationssparte, Informationsabteilung 27
- Sparte für internationalen Austausch, Abteilung für internationalen Austausch 30

- Hochschule für Aufbaustudien, Verwaltungsbüro 21
- Hochschule für Aufbaustudien, Biowissenschaften 35, 58
- Gebäude für Umweltkontrollexperimente 36
- Hochschule für Aufbaustudien, Biomedizintechnik, Labor 54

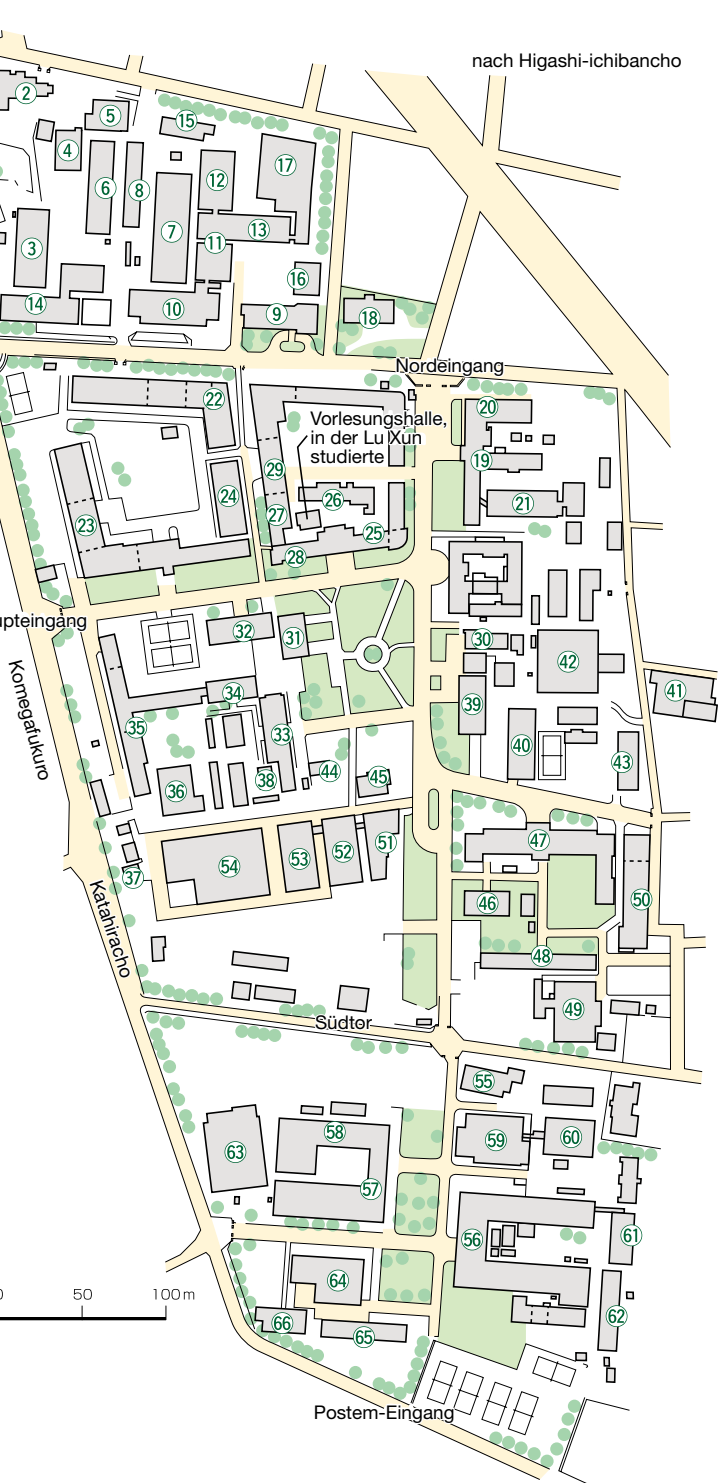
- Fakultät für öffentliche Ordnung, Verwaltungsbüro 28
- Katahira Nr. 2-Gebäude (Gebäude für juristische Schulungen) 24
- Katahira Nr. 3-Gebäude 33
- Katahira Nr. 4-Gebäude 38
- Katahira Nr. 5-Gebäude 26
- Forschungszentrum für Gleichberechtigung der Geschlechter und multikulturelles Zusammenleben 26
- Katahira Nr.4-Vorlesungsraum 32

- Institut für Werkstoff-Forschung, Verwaltungsbüro 9
- Fortgeschrittenes Forschungszentrum für metallisches Glas 18
- Labor für starke Magnetfelder für supraleitende Werkstoffe 14
- Honda-Gedenkhalle 9
- Gebäude Nr. 1, 2, 3, 4 10, 11, 12, 17
- Gebäude Nr. 10 (die offene Universität Japans) 1
- Projekt für metallisches Glas 4
- Super-Computing-Zentrum 5
- Labor für Alpha-Strahlungs-Emittenten 6
- Technische Anlage 7, 8
- Allgemeine Labore 15
- COE-Zentrum 16

- Institut für Strömungslehre, Verwaltungsbüro 39
- Forschungszentrum für transdisziplinäre Strömungsintegration 39
- Gebäude Nr. 1, 2, 3 39, 40, 41
- Gebäude für Hochgeschwindigkeits-Strömungsexperimente 42
- Fachübergreifendes Forschungslabor für Schockwellenforschung 43
- Gebäude für Umweltströmungseinrichtung 64

- Forschungseinrichtung für Fernmeldetechnik, Verwaltungsbüro 57
- Labor für Brainware-Systeme 59, 60, 62
- Labor für Nanoelektronik und Spintronik 54
- Forschungszentrum für IT des 21sten Jahrhunderts 55, 66
- Gebäude Nr. 1, 2 55, 57, 66

- Fundamentales Technologiezentrum, Bewertungsanalyse-Team 61
- Institut für die multidisziplinäre Erforschung moderner Werkstoffe, Verwaltungsbüro 46
- Gebäude für die Bearbeitung moderner Werkstoffe, 47, 48, 49
- Gebäude für chemische Reaktionswissenschaft 19, 21
- Gebäude für wissenschaftliche Messungen 22, 23
- Gebäude für wissenschaftliche Messungen, technische Einrichtungen 24
- Gebäude für die Bearbeitung moderner Werkstoffe, technische Einrichtungen 50
- Laborgebäude für die Erforschung moderner Werkstoffe 52, 53



- Universitätsarchiv 32
- Zentrum für Niedrigtemperatur-Wissenschaft 3
- Labor für Hochspannungs-Elektronenmikroskop 31
- Archäologische Forschungsstelle auf dem Campus 37
- Zentrum für globale Abläufe 31
- Campus-Planungsstelle 33
- WPI Fortgeschrittenes Institut für Werkstoff-Forschung (WPI-AIMR), Verwaltungsbüro 15
- WPI-Laborgebäude 17
- WPI-Anbau 20

- Katahira-Halle 2
- Einrichtung für das Gemeinwohl (Kantine) 18
- Sakura-Halle 51
- Aufbewahrung von kulturellem Eigentum 44
- Einrichtung für das Gemeinwohl (Buchladen) 45
- Einrichtung für das Gemeinwohl (Studentenhalle) 55
- Sporthalle 63

Campus-Karte

2 KAWAUCHI-CAMPUS

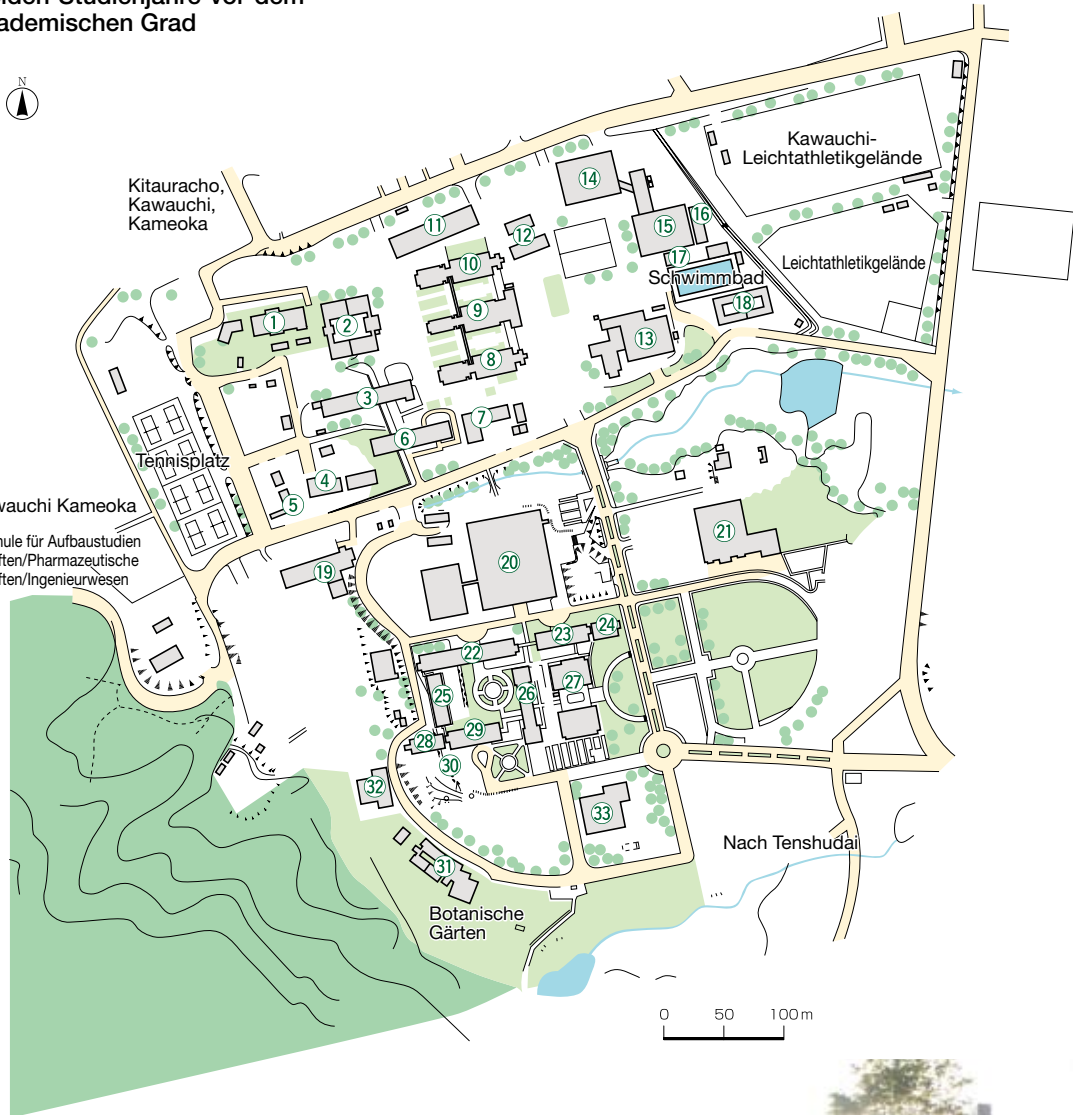
● Fläche: 816,887m² ● Gebäude: 122,141m² (seit 1. April 2009)

Kawauchi-Kita Campus: 41 Kawauchi, Aoba-ku, SENDAI 980-8576

Kawauchi-Minami Campus: 27-1 Kawauchi, Aoba-ku, SENDAI 980-8576

Phone: +81-22-717-7800

**Geistes- und Sozialwissenschaften
Ersten beiden Studienjahre vor dem
ersten akademischen Grad**



- Abteilung für Bildung und Studentenunterstützung ⑦
- Zulassungssparte, Abteilung für Bildung und Studenten ⑱
- Studentenaustauschsparte, Abteilung für internationale Angelegenheiten ①
- Universitätsbibliothek (Hauptbibliothek) ⑳

- Hochschule für Aufbaustudien, Künste und Literatur, Verwaltungsbüro ㉒
- Gemeinsames Gebäude für Künste und Literatur/Jura ㉔
- Hochschule für Aufbaustudien, Verwaltungsbüro ㉕
- Gebäude für neue Geisteswissenschaften ㉖
- Hochschule für Aufbaustudien Jura, Verwaltungsbüro ㉗
- Hochschule für Aufbaustudien, Wirtschaftswissenschaften und Management, Verwaltungsbüro ㉘
- Fakultät Rechnungswesen ㉙
- Seminarräume ㉚, ㉛
- Hochschule für Aufbaustudien, internationale kulturelle Studien, Verwaltungsbüro ⑥
- Forschungszentrum für Sprache, Gehirn und Kognition ③
- Hochschule für Aufbaustudien IT-gestützte Bildung, Bildungssparte/Forschungssparte, Verwaltungsbüro ㉜

- Zentrum für nordasiatische Studien ③
- Zentrum für nordasiatische Studien, Zweigstelle ⑱
- Zentrum zur Förderung der höheren Bildung ③
- Gesundheitsverwaltungszentrum/Universitätsberatungszentrum/ Beratungsraum für Belästigungsvorfälle ④
- Zulassungszentrum ⑱

- Zentrum zur Unterstützung der Karriere ⑦
- Botanische Gärten (Garten-Halle) ⑳
- Gedenkstätten-Herbarium ㉑

- Zentrum für internationalen Austausch ①
- Institut der freien Künste und Wissenschaften ⑦
- Zentrum für Informationstechnologie in der Bildung ⑪
- Laboreinrichtungen für Studenten ②
- Gemeinsam genutztes Kawakita-Gebäude ③
- Vorlesungsräume A, B und C ⑧, ⑨, ⑩
- Multimedia-Bildung und Forschungskomplex ⑪
- Kreis-Club-Räume ⑤, ⑫
- Einrichtungen für das Gemeinwohl (Kantine) ⑬
- Sporthalle ⑮
- Kawauchi-Halle ⑯
- Einrichtung für Aktivitäten außerhalb des Unterrichts (A) ⑰
- Kawauchi-Kreis-Club-Gebäude ⑱
- Kawauchi-Sub-Arena ⑭
- Centennial Hall der Tohoku-Universität (Kawauchi Hagi Hall) ㉒
- Vorlesungsräume ㉕
- Vorlesungshalle ㉗
- Gebäude für Geisteswissenschaften ㉖
- Einrichtungen für das Gemeinwohl (Kantine) ㉘



Frühling auf dem Kawauchi-Campus



Campus

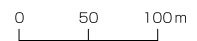
3 AOBAYAMA-CAMPUS

Wissenschaft und Technik



- Sparte für Informations-Infrastruktur, Informationsabteilung 25
- Hochschule für Aufbaustudien Wissenschaften, Verwaltungsbüro 28
- Internationale fortgeschrittene Forschungs- und Bildungsorganisation 24
- Zentrum für Zyklotron und Radioisotope 22
- Zentrum für die Erstellung neuer Brutstätten (NICHe) 30
- Zentrum für fachübergreifende Forschung 24
- Zentrum für Cyber-Wissenschaften 25

- FFF Fluctuation Free Facility (fluktuationsfreie Einrichtung) für die Branche Neue Informationen 29
- Sporthalle 26
- Kantine Keyaki Dining 31



Zelkova-Bäume, die von der Aoba-Straße in den neuen Aobayama-Campus verpflanzt wurden

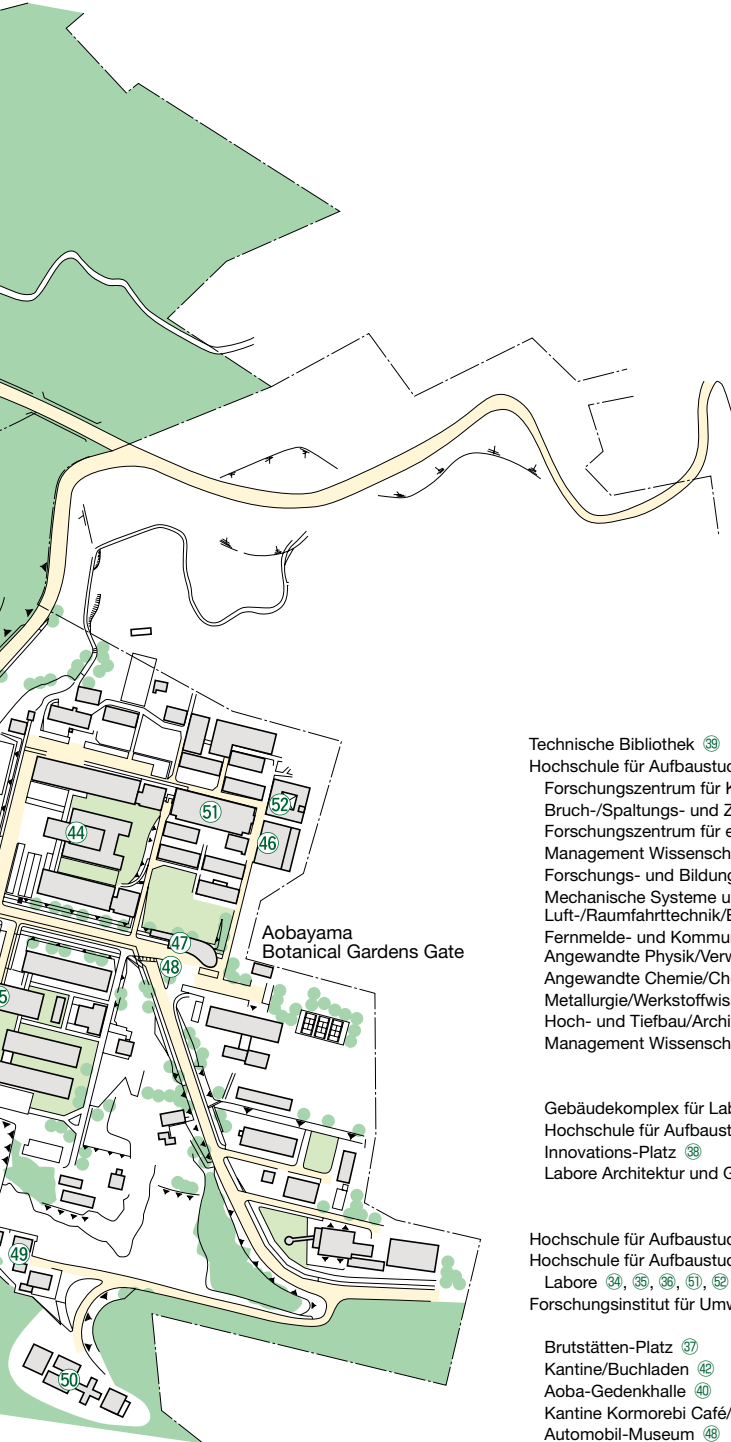


Automobil-Museum

● Fläche: 785,049m² ● Gebäude: 292,772m² (seit dem 1. April 2009)

Hochschule für Aufbaustudien/Ingenieurwesen, Hochschule für Aufbaustudien/Umwelttechnik, Hochschule für Aufbaustudien/Biomedizintechnik: 6-6, Aoba, Aramaki, Aoba-ku, SENDAI 980-8579
Andere als oben: 6-3, Aoba, Aramaki, Aoba-ku, SENDAI 980-8578

Telefon: +81-22-717-7800



Kita-Aobayama-Bibliothek 17

Hochschule für Aufbaustudien/Fakultät Wissenschaften, Verwaltungsbüro 12

- Forschungs- und Analysezentrum für Riesenmoleküle 9
- Zentrum für atmosphärische und ozeanische Studien 21
- Forschungszentrum für planetares Plasma und atmosphärische Forschung 21
- Forschungszentrum für die Voraussage von Erdbeben und Vulkanausbrüchen 50
- Forschungszentrum für Neutrino-Wissenschaft 18
- Mathematik 7
- Physik 2, 3, 4
- Chemie 8
- Geowissenschaften 11
- Biologie 10
- Physik und Naturwissenschaften 20
- Vorlesungshalle 5
- Kawai-Halle 6
- Naturhistorisches Museum 19

Hochschule für Aufbaustudien/Pharmazeutische Wissenschaften/
Fakultät für Pharmazie und pharmazeutische Wissenschaften, Verwaltungsbüro 13
Experimentierstation für das Studium medizinische Pflanzen, Verwaltungsbüro 15
Laborgebäude für pharmazeutische Forschung 14

Hochschule für Aufbaustudien/Biowissenschaften, Labore 8, 10, 20

Das Museum der Tohoku-Universität 19
Zentrum für Niedrigtemperaturwissenschaft 1

Kantine/Buchladen 16

Technische Bibliothek 38
Hochschule für Aufbaustudien/Ingenieurwesen, Verwaltungsbüro (Verwaltungsgebäude) 36
Forschungszentrum für Katastrophenschutz 35
Bruch-/Spaltungs- und Zuverlässigkeits-Forschungsinstitut 35
Forschungszentrum für extrem wichtige Strömungstechnologie 35
Management Wissenschaft und Technologie, Geschäftsstelle 35
Forschungs- und Bildungszentrum für Mikro-/Nano-Bearbeitung 46
Mechanische Systeme und mechanisches Design/Nanomechanik/
Luft-/Raumfahrttechnik/Biotechnik und Robotik, Verwaltungsbüro 44
Fernmelde- und Kommunikationstechnik/Elektronik/
Angewandte Physik/Verwaltungsbüro 34
Angewandte Chemie/Chemotechnik/biomolekulare Technik, Verwaltungsbüro 32
Metallurgie/Werkstoffwissenschaft/Werkstoffbearbeitung, Verwaltungsbüro 45
Hoch- und Tiefbau/Architektur und Gebäudewissenschaft, Verwaltungsbüro 33
Management Wissenschaft und Technologie, Geschäftsstelle 35

Gebäudekomplex für Labortechnik 35
Hochschule für Aufbaustudien/Ingenieurwesen (Vorlesungshalle) 41
Innovations-Platz 38
Labore Architektur und Gebäudewissenschaft 23

Hochschule für Aufbaustudien/Umwelttechnik, Verwaltungsbüro 43
Hochschule für Aufbaustudien/Biomedizintechnik, Verwaltungsbüro 36
Labore 34, 35, 36, 51, 52
Forschungsinstitut für Umweltschutz 49

Brutstätten-Platz 37
Kantine/Buchladen 42
Aoba-Gedenkhalle 40
Kantine Kormorebi Café/Bedarfsartikelgeschäft 47
Automobil-Museum 48

4 SEIRYO-CAMPUS

● Fläche: 179,214m² ● Gebäude: 259,461m² (seit dem 1. April 2009)

Medizinische Fakultät
Zahnmedizinische Fakultät
Uniklinik

Uniklinik: 1-1, Seiryō-machi, Aoba-ku, SENDAI 980-8574
Zahnmedizinische Fakultät: 4-1, Seiryō-machi, Aoba-ku, SENDAI 980-8575
Hochschule für Aufbaustudien/medizinische Fakultät: 2-1, Seiryō-machi, Aoba-ku, SENDAI 980-8575
Hochschule für Aufbaustudien/zahnmedizinische Fakultät: 4-1, Seiryō-machi, Aoba-ku, SENDAI 980-8575
Telefon: +81-22-717-7000



Medizinische Bibliothek 35

Unklinik, Verwaltungsbüro
(Verwaltungsgebäude) 34

Klinik für ambulante Patienten 33

Chirurgie und Gebäude für medizinische Untersuchungen 29

Forschungslabor-komplex
(vorläufiger Name) 25

Westliche Krankenstation 26

Östliche Krankenstation 27

Südliche Krankenstation 28

Hochschule für Aufbaustudien/medizinische Fakultät 19

Gebäude Nr. 0 16

Gebäude Nr. 1 19

Gebäude Nr. 2 30

Gebäude Nr. 3 31

Gebäude Nr. 4 17

Gebäude Nr. 5 20

Gesundheitswissenschaften 12, 13

Grenzforschungsgebäude 14

Gebäude für biomedizinische Forschung 21

Gebäude für Prionenforschung 22

Institut für Tierexperimente 23

Vorlesungsräume 18

Vorlesungsräume 32

Hochschule für Aufbaustudien/zahnmedizinische Fakultät,

Verwaltungsbüro 8

Zahnmedizinisches Zentrum 10

Labore 8

Vorlesungsräume 9

Hochschule für Aufbaustudien/Biowissenschaften, Labor 3, 4

Hochschule für Aufbaustudien/Biomedizintechnik,

Labor 3, 17, 19, 21, 30, 31

Institut für Entwicklung,

Altern und Krebs, Verwaltungsbüro 4

Forschungsgebäude 3

Seryo-Gebäude für Gesamtprojektforschung 4

Gebäude für Gehirn-Imaging-Forschung 6

Gebäude für Gehirndynamik-Forschung 7

Gebäude für Tierexperimente (Tumoren) 5

Gebäude für fortgeschrittene Grenzforschung 11

Zentrum für innovative neue

Biomedizintechnik 25, 26, 27

Zentrum für Labortiersuche 37

Zentrum für Genforschung 3

RI Seiryō-Unterzentrum 24

Gebäude für studentische

Freizeitaktivitäten 1

Sporthalle 2

Einrichtungen für das Gemeinwohl

(Seiryō-Halle) 15

Gonryō-Halle 36



Gebäude der Hochschule für Aufbaustudien/Medizin

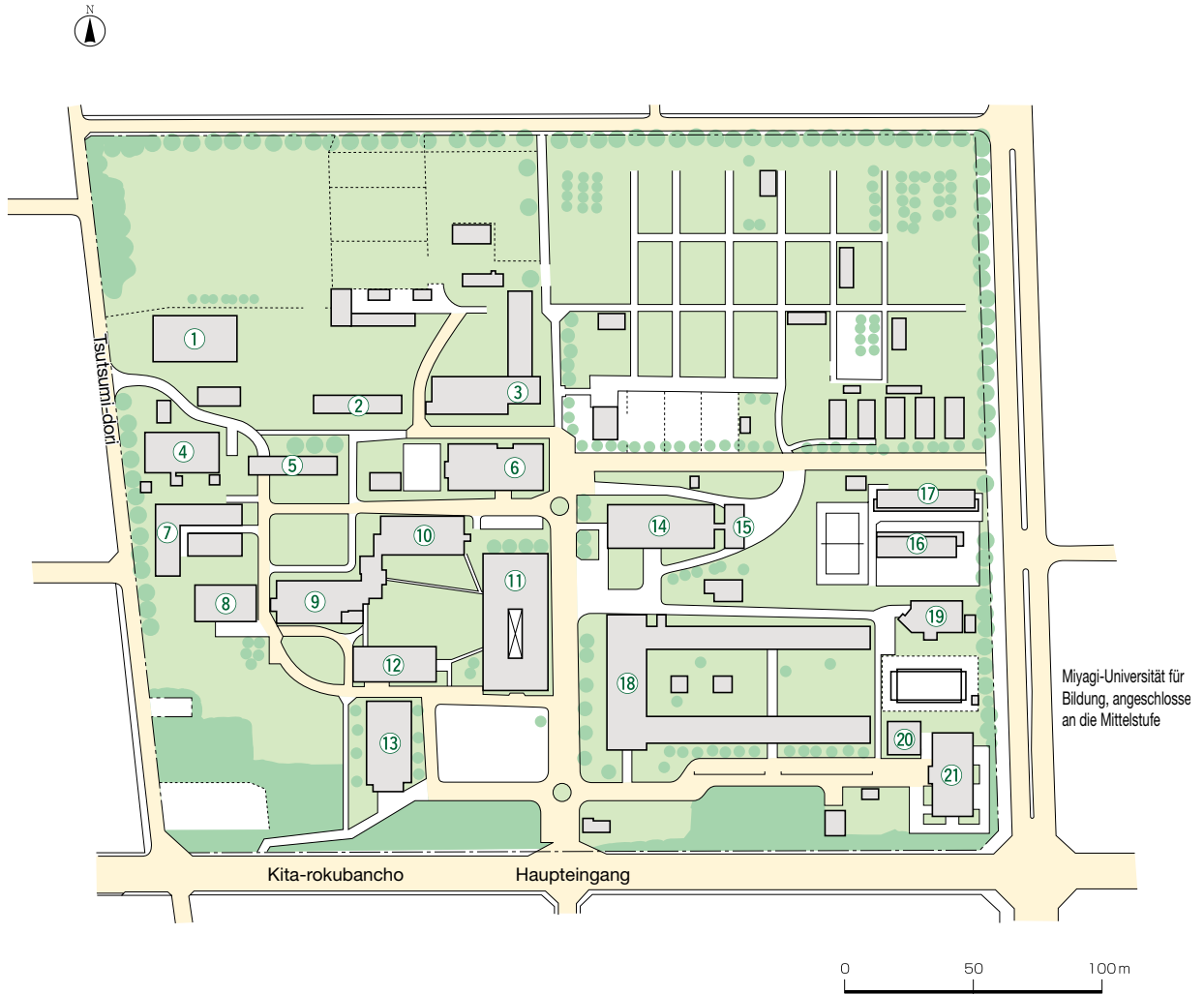
Campus-Karte

5 AMAMIYA CAMPUS

● Fläche: 92,746m² ● Gebäude: 31,297m² (seit dem 1. April 2009)

1-1, Amamiya-machi, Tsutsumidori, Aoba-ku, SENDAI 981-8555 Phone: +81-22-717-8603

Hochschule für Aufbaustudien/Agrarwissenschaften / Fakultät für Agrarwissenschaften



- Bibliothek für Agrarwissenschaften ⑥
- Hochschule für Aufbaustudien/Agrarwissenschaften, Verwaltungsbüro (Verwaltungsgebäude) ⑫
- Forschungshaus "Honkan" ⑮
- Forschungshaus "Daiichi-kenkyutou" ⑨
- Forschungshaus "Daini-kenkyutou" ⑩
- Forschungshaus "Kenkyu Jikkentou 1" ⑮
- Forschungshaus "Kenkyu Jikkentou 2" ⑰
- Forschungshaus "Kenkyu Jikkentou 3" ⑤
- Forschungshaus "Kenkyu Jikkentou 4" ②
- Gebäude für Tierzucht und Tierexperimente ③
- Nahrungsmittelverarbeitungslabor ④
- Labor- und Zuchtgebäude für Wasserlebewesen ⑦
- Labor für Pflanzenumweltreaktionen ⑳
- Hochschule für Aufbaustudien/Biowissenschaften, Labor ⑤, ⑩, ⑮
- Zentrum für fortgeschrittene Gnomforschung, Institut für Entwicklung, Altern und Krebs ㉑
- Vorlesungshaus ⑪
- Vorlesungshalle ①
- Labor für Radioisotope ⑰
- Hochleistungszentrum ⑧
- Alte Sporthalle ⑬
- Einrichtungen für das Gemeinwohl ⑭
- Studentenlounge ⑮



Haupteingang des Amamiya-Campus

Faktenbuch der Tohoku-Universität für 2009

Veröffentlicht von der Abteilung für internationale Angelegenheiten der
Tohoku-Universität

1-1 Katahira 2-chome, Aoba-ku, Sendai 980-8577 JAPAN
Phone : +81-22-217-5019 Fax : +81-22-217-4846
E-mail : kokusai@bureau.tohoku.ac.jp

<http://www.tohoku.ac.jp/>

